

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476/ 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG
POSTENTGELT BAR BEZAHLT



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS DER ENERGIEMETROPOLE WÖRGL

A close-up photograph of two white snowdrops with green stems and leaves, growing out of a mound of snow. The background is a blurred, snowy landscape.

DER FRÜHLING
KOMMT MIT
GROSSEN SCHRITTEN!

Der Autofrühling kann beginnen

Vorteile für Reise-Frühbucher

In Wörgl angetroffen

SPARKASSE 
in Wörgl

Wertpapier Check!
Auch wenn Sie
noch nicht Kunde
bei uns sind.

当用RSE

**Wir übersetzen
Wertpapier-Chinesisch
in eine Sprache,
die Sie verstehen.**



Wir erklären es Ihnen einfach – bei unserem kostenlosen Wertpapier Check. Dabei analysieren wir Ihr Wertpapier-Depot und passen es Ihren aktuellen Wünschen und Zielen an. Wir überprüfen, ob Ihre Vermögensaufteilung noch der aktuellen Marktlage entspricht und erstellen Ihre persönliche Anlagestrategie für die Zukunft. Besuchen Sie uns.

Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere auch Risiken (z.B. Kapitalverlust) birgt!



Find us on
Facebook

Gewinnen Sie jetzt auf
facebook.com/erstebank.sparkasse



© Gabi Fey

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE LESERINNEN UND LESER.

Endlich Fastenzeit! Guten Gewissens lässt sich nun das gesellschaftlich verordnete Schnapsel oder der Prosecco ablehnen mit dem (ehrlich) entrüsteten Hinweis: Jetzt ist doch Fastenzeit, da trinke ich nichts. Auch die vertrauten Essgewohnheiten – Reinschneideln, was der Teller birgt – werden nun hinterfragt. Für einige mag das Fasten auch durchaus sprituellen Hintergrund haben, andere denken praktischer! Der Frühling naht, die wärmenden Kleiderschichten fallen und man stellt erschrocken fest, dass so manches winterliche Gelage eine recht deutliche Verbreiterung des Leibesumfangs zur Folge hatte. Da kommt die Fastenzeit gerade recht, um sich auf gesunde Ernährung, Treppensteigen statt Liftfahren oder Zu- Fuß-Gehen statt Autofahren zu besinnen.

Zudem erreichen uns nun täglich die Schreckensmeldungen eines ausgewachsenen Lebensmittelskandals. Pferdefleisch statt Rindfleisch in der Lasagne! Es ist nicht drin, was drauf steht. Ich gehe hier nicht auf den Etikettenschwindel ein, nicht auf den gewaltigen Betrug (Rindfleisch kostet etwa viermal so viel wie Pferdefleisch). Täuschen und Tarnen in der Lebensmittelbranche ist doch nichts Neues! Denken Sie an den „Analogkäse“, ohne jeden Tropfen Milch erzeugt, oder den Gammelfleischskandal, hier wurde verdorbene Ware umetikettiert und ein längeres Haltbarkeitsdatum angegeben. Ich will auch nicht erörtern, ob nationale oder EU- weite Kontrollmechanismen versagt haben.

Grundsätzlich frage ich mich, ob nicht die Notwendigkeit, exorbitante Mengen an Billigfleisch produzieren zu müssen, weil jeder von uns fast jeden Tag Fleisch ver-

zehrt, dazu führen muss, dass auch nicht deklariertes Fleischanteil in unserer Nahrung enthalten ist, dass nicht nur qualitativ hochwertiges Fleisch verarbeitet werden kann.

Fleischhauereien, oft noch Familienunternehmen oder kleine Betriebe, wie wir sie auch in Wörgl haben, bei denen der Kunde nachvollziehen kann, woher sein Faschirtes, sein Schnitzerl oder Kotelett stammt, bieten feinste Ware, aber sie können dies nicht zu Schleuderpreisen tun wie große Handelsketten. Gilt nicht auch hier: Weniger ist mehr – und besser! Letztlich liegt die Verantwortung für das, was wir essen (und trinken) ganz allein in unserem Ermessen

Übrigens: Eiferen wir uns nicht zu sehr über das Pferdefleisch! Sofern es nicht mit unterschiedlichsten Chemikalien „gewürzt“ ist, was übrigens auch bei Rind- und Schweinefleisch der Fall sein kann, handelt es sich um ein hochwertiges Produkt. Manche mögen Pferd überhaupt nur in der Semmel! Für viele Wiener gilt der Pferdeleberkäse als das einzig Wahre.

Liebe Leserinnen und Leser, gestatten Sie mir am Ende eine Bemerkung mit Augenzwinkern: Wenn Sie in der Fastenzeit wirklich etwas Reines zu sich nehmen wollen, genießen Sie (Stark-)Bier. Schon die mittelalterlichen Mönche überdauerten damit die Zeit des Darbens und es unterliegt (anscheinend) nicht dem Fastengebot.

Einen milden März und ein sonniges Osterfest wünscht Ihnen

Ihre Bürgermeisterin Hedi Wechner

IMPRESSUM Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Ansprechpartner: Sarah Saringer, Stadamt Wörgl, Telefon 05332/7826-151, s.saringer@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser GMBH, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. Anzeigenverkauf-Ansprechpartner: Bernadette Morandell, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. Druck: Niederösterreichisches Pressehaus. Auflage: 20.577 Stk. Erscheint monatlich in: Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach.

STADT	
Feinstaub-Information	5
Sonntagsdienste	7
Regelmäßige Termine	8
Plattform für Bürgermeldungen	10
Aus der Sicht der Gemeindevertreter	12
Bauamt infomiert	14
Tiroler Fahrradwettbewerb	14
Menschen für Wörgl	15
KOMMUNE	
Stadtwerke Wörgl	16
Sparr	18
Wörgl die Energiemetropole	20
Licht für Wörgl	21
STANDORT	
Sackerl fürs Gackerl	22
Earth Hour 2013	22
Obst und Gartenbauverein	23
LED Infokampagne	24
LEBEN	
Schützengilde Wörgl	26
Fantastische Tierfotografien	28
Komma	30
Wörgler Krippeler	32
Wörgler Schüler	34
BMK Bruckhäusl	35
Trabrennverein Wörgl	36
Goldi-Cup	37
Sportaerobic	39
Pfarre Wörgl	40
Neujahrskonzert 2013	42
Academia Vocalis	44
MENSCHEN	
Wave 2020	45
Samariterbund Tirol	46
Fachschule für Wirtschaftl. Berufe	47
Ehrenamt Wörgl	47
ABC Elternführerschein	48
Kinderhaus Miteinander	49
Seniorenheim Wörgl	50
MAGAZIN	
Reiselust	52
Autofrühling	56
In Wörgl angetroffen	58

KINDERGARTEN- EINSCHREIBUNG 2013/2014

Die Kindergärten der Stadt Wörgl geben den Anmeldetermin für die Aufnahme in das Kindergartenjahr 2013/2014 für den

- * Pfarrkindergarten, Josef-Stelzhamer-Straße 2,
- * Kindergarten Mitterhoferweg, Peter-Mitterhofer-Weg 20, Pfarrkindergarten und KiGa Mitterhofer-Weg mit Mittagstisch,
- * Kindergarten Prof. Grömer-Weg, Prof. Grömer-Weg 1

Ganztageskindergarten, wie folgt bekannt:

am Donnerstag, 14. März 2013 von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
und am Freitag, 15. März 2013 von 8.00 bis 12.00 Uhr

Die Anmeldung erfolgt im jeweiligen Kindergarten.
Bei der Einschreibung sind die Kinder persönlich vorzustellen.

Kinder mit nicht ausreichenden Deutschkenntnissen werden der Sprachstartgruppe zugeteilt. Aus diesem Grunde findet bei der Einschreibung eine kurze Sprachüberprüfung statt.

Verspätete Anmeldungen können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Kapazität des betreffenden Kindergartens nicht schon erschöpft ist.

Hedi Wechner
Bürgermeisterin der Stadt Wörgl



© Shutterstock

NEUER PEUGEOT 208

208 Active 1.4 VTi 95, 5-türig:
ESP, Tempomat, Touchscreen, MP3-Radio, Klimaanlage, Einparkhilfe u.v.m.
Limitierte Stückzahl.

ab € 13.490,-¹⁾



www.peugeot.at

PEUGEOT OFFER TOTAL CO₂-Emission: 87-135 g/km, Gesamtverbr.: 3,4-5,8 l/100km.



4 JAHRE²⁾
GARANTIE

1) Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung und € 500,- Finanzierungsbonus bei Leasing-Finanzierung über die Peugeot Bank. Gültig bei Kauf eines neuen Peugeot 208 Active 1.4 VTi 95, 5-türig vom 01.02. bis 30.03.2013. Unwerb. empf., nicht kontroll. Richtpr. in € inkl. NoVA, MWST. 2) Zusätzl. zu 2 Jahren Herstellergarantie sind 2 Jahre Garantieverlängerung Optiway GarantiePlus, 48 Monate, 60.000 km inkludiert. Gültig nur bei Leasing-Finanzierung über die Peugeot Bank, nicht gültig bei Inanspruchnahme der 1/3-Finanzierung. Details bei Ihrem Peugeot Händlerpartner und auf www.peugeot.at. Peugeot Austria behält sich Preis-, Konstruktions- und Ausstattungsänderungen ohne vorherige Ankündigung sowie Satz- und Druckfehler vor. Symbolfoto.

MOTION & EMOTION



Clever rund um's Auto

Brixentaler Straße 8, A-6305 Itter
tel 05335/2191-0, www.autofuchs.at

Auto-Aicher
Hütte 13
6345 Kössen
05375-6249

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2
6330 Kufstein
05372-64260

Obholzer KG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

**AUTO FRÜHLING
FREITAG, 22. MÄRZ 2013**

BIS 20 UHR UND SAMSTAG, 23. MÄRZ 2013 GANZTÄGIG BIS 17 UHR
EINLADUNG ZUM Autohaus Fuchs, 6305 Itter, Brixentaler Str. 8 WIR
FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH! EIN KLEINER IMBISS STEHT BEREIT

FEINSTAUB-INFORMATIONSKAMPAGNE DER STADTGEMEINDE WÖRGL

WAS IST FEINSTAUB (PM10)?

Unter PM10 versteht man Staubpartikel, die einen Durchmesser von weniger als 10 Mikrometer (= 10 Tausendstel Millimeter) haben. Sie sind so klein, dass sie in der Luft schweben. Die Grenze von 10 Mikrometer wird gewählt, weil feinere Partikel den Kehlkopf passieren und deshalb bis in die Lungen vordringen können.

Solche Partikel werden einerseits an den Schadstoffquellen direkt ausgestoßen (primäre Partikel) oder sie werden in der Atmosphäre erst gebildet (sekundäre Partikel). Quellen für primäre Partikel sind z.B. die Verbrennungsprozesse. So gehören alle Rußpartikel aus Dieselmotoren in diese Klasse. Primäre Partikel entstehen auch durch Abriebsprozesse (z.B. Reifenabrieb), durch industrielle Aktivitäten (z.B. Metallverarbeitung) oder durch Bautätigkeit. Größter Verursacher ist jedoch der Hausbrand!

Sekundäre Partikel, die 30 - 60 % der gesamten PM10-Belastung ausmachen können, entstehen aus gasförmigen Vorläuferschadstoffen wie Stickstoffdioxid, flüchtigen organischen Verbindungen, Schwefeldioxid oder Ammoniak.

Die PM10-Belastung als Ganzes wird somit durch eine Vielzahl verschiedener Quellen bestimmt. Zur PM10-Belastung der Luft tragen in der Reihenfolge ihrer Bedeutung bei: Verkehr, Industrie, Landwirtschaft und Haushalte.

Da PM10-Partikel sehr klein sind, können sie mehrere Tage in der Luft bleiben und über größere Distanzen transportiert werden. Die PM10-Belastung ist deshalb nicht nur von lokalen Quellen abhängig, sondern beinhaltet auch

großräumig transportierte Anteile. Die PM10-Belastung ist im Winter höher als im Sommer.

Jeder kann zu einer Verringerung der Feinstaubbelastung durch ein verantwortungs- und rücksichtsvolles Verhalten beitragen.

Die Stadtgemeinde Wörgl hat Maßnahmen zur Reduzierung der Feinstaubbelastung bei einer Überschreitung von 40µg/m³ festgelegt! Wird dieser Wert überschritten, fahren die Wörgler City-Busse für 26 Stunden GRATIS!

Bürgerinnen haben die Möglichkeit, sich per E-Mail über eine Überschreitung informieren zu lassen!

Eine Registrierung ist per Mail mit Angabe der eigenen Mail-Adresse unter:

g.griessler@stadt.woergl.at möglich!
www.buergermeldungen.com

Kraftlos und erschöpft?



Bringen Sie Ihren Kreislauf wieder in Schwung!

Die Adern entspannen sich, der Blutdruck nimmt's lockerer, das Immunsystem wird gestärkt!

KR-Martin-Pichler-Str. 4
6300 Wörgl
Telefon 05332 / 71300



MO bis FR 09.00 - 20.00 h SA 09.00 - 18.00 h SO 10.00 - 18.00 h

info@sonnenstudio-woergl.at www.sonnenstudio-woergl.at

www.w

hink

Schön für mich



HerzensSache

modische Kollektionen
bis Größe 48

Josef-Speckbacher-Str. 19 • 6300 Wörgl • Tel. 05332 71071 • Öffnungszeiten: Mo - Fr: 9.30 - 18.00 Sa 9.30 - 16.00

RANGE ROVER EVOQUE

ABENTEUER IN DEN GENEN, DESIGN IM BLUT

AB € 36.600,-

landrover.at



ABOVE AND BEYOND



Symbolfoto

Mehr als nur ein hübscher Blickfang

Mehr als 60 Jahre Offroad-Kompetenz stecken im Range Rover Evoque. Gleichzeitig wurde ihm ein modernes Fahrzeugdesign in die Wiege gelegt – die besten Voraussetzungen für seinen durchschlagenden Erfolg. Unterstützt von technischen Raffinessen wie dem Stoßdämpfersystem MagneRide™ Gen3 und Spitzenentertainment mit dem Meridian Soundsystem und 8"-Touchdisplay definiert er einen neuen Standard.



Haspingerstraße 12
6330 Kufstein
Tel. 05372/61060
www.unterberger.cc

Land Rover Umweltinformation: Range Rover Evoque Kraftstoffverbrauch 4,9 – 8,7 l/100 km kombiniert; CO₂- Emission 129-199 g/km.

SONNTAGSDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

SA, 02.03.2013 – SO 03.03.2013

Dr. Josef Scherthaner
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, J. Speckbacher-Str. 5

APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

SA, 09.03.2013 – SO 10.03.2013

Dr. Manfred Strobl
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Innsbrucker Straße 1, 05332/73610

SA, 16.03.2013 – SO, 17.03.2013

Dr. Christoph Müller
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Innsbrucker Straße 1, 05332/73610

SA, 23.03.2013 – SO, 24.03.2013

Dr. Johannes Wimpissinger
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Bahnhofstr. 35

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SPRECHTAGE

**Pensionsversicherungsanstalt
der Arbeiter und Angestellten**
DO, 07.03.2013, 8 – 12 Uhr
DO, 21.03.2013, 8 – 12 Uhr
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock

**Sozialversicherungsanstalt der
Bauern – Landesstelle Tirol**
FR, 29.03.2013, 9 – 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

**Sozialversicherungsanstalt der
gewerblichen Wirtschaft**
MI, 06.03.2013, 9 – 12 Uhr
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock
Bitte um telefonische Voranmeldung!
050808/9811

Die Alpenländische Heimstätte
jeden ersten DI im Monat, 15 - 16 Uhr
für Wörgler BürgerInnen
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

**Internationale Sprechtag –
Deutschland**
DO, 28.03.2013
8:30 – 12 Uhr, 13 – 15:30 Uhr
Arbeiterkammer, Praxmarerstr. 4
6330 Kufstein

**Angestellte unter Beteiligung des
italienischen Versicherungsträgers
INPS Bozen**
DO, 28.03.2013, 8:30 Uhr – 13 Uhr
Innsbruck Pensionsversicherungs-
anstalt, Landesstelle Tirol
Ing.- Etzel-Str. 13, 6020 Innsbruck
Voranmeldung: 050303/38403

**Die Sprechstunde von Frau
Vizebürgermeisterin Evelin Treichl**
jeden MO, 17 – 18 Uhr
Referentin für Soziales und
Wohnungsangelegenheiten
Sozialspengel,
Fritz-Atzl-Straße 6, 05332/74672 18

BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung
MI, 13.03.2013, 9 – 12 Uhr
Notar Dr. Heinz Neuschmid
Vertrags- und Erbschaftsange-
legenheiten, Bahnhofstraße 38,
05332/71440 Vorherige Anmeldung

Kostenlose Beratung von Geometer
MI, 6.03.2013, 16 – 18 Uhr
Dipl. Ing. Günter Patka
Anichstraße 21, 05332/23113

Das Unabhängige Forum Wörgl
mittwochs von 18.30 – 20.00 Uhr
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock

Kostenlose Erstberatung
MO, bis DO, 8 – 12:30, 13:30 – 17 Uhr
FR, 8 – 13 Uhr, tel. Vereinbarung
Notar Mag. Markus Müller
Erben, Übergeben, Schenken und
Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

**Die Sprechstunden von Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner**
mittwochs ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist
notwendig.
Wörgl Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock
Zimmer 18, 05332/7826-111

VERANSTALTUNGEN IM TAGUNGSHAUS MÄRZ 2013

MI, 06.03.2013, 19 – 21 Uhr
Yoga - eine etwas andere Medizin
mit Peter A. Thomaset (7 Abende)

DO, 07.03.2013, 19 – 21 Uhr
Unterländer Frauensalon mit Salon-
gast Julia Gschnitzer

SA, 09.03.2013, 9 – 16:30 Uhr
Eheseminar mit Dipl. Päd.in
Brigitte und Mag. Franz Schnell-
rieder, Mag.a Dr.in Edith Bertel

DO, 14.03.2013, 20 – 22 Uhr
Camino Francés, Filmabend mit
Barbara und Josef Blattl

FR, 15.03.2013, 16 – 21:30 Uhr
Feste feiern fürs Herz mit
Sabine Schäffer

FR, 15.03.2013, 19:30 - 21 Uhr
Einübung in die Stille – Kontempla-
tion mit Mag. Albert Pichler

SA, 16.03.2013, 10:30 – 18 Uhr
Sorge dich nicht um morgen. Die
Bergpredigt buddhistisch gelesen
apl. Prof.in DDr.in Katharina Ceming

SA, 16.03.2013, 14 - 16 Uhr
Offener Treff Down-Syndrom für
Jugendliche mit Margit Kröll und
Maria Sieberer

MO, 18.03.2013, 20 - 21 Uhr
Wenn wir Leben feiern Familientra-
ditionen weitergeben mit Dipl.-Päd.
in Claudia Frauenlob

MO, 18.03.2013, 20 - 21 Uhr
Wenn wir Leben feiern Familientra-
ditionen mit Dipl.-Päd.in Claudia
Frauenlob

DI, 19.03.2013, 18:30 - 21:30 Uhr
Jüdische Feste – Schawuót
Mag. Thomas Lipschütz

DI, 19.03.2013, 13:30 - 17 Uhr
Erfahrungsaustausch von Hörbe-
hinderten mit Marianne Aigner

DO, 21.03.2013, 19:30 - 21 Uhr
Iaz kimmt de schene Fruajohrszeit
mit Kathi Kitzbichler

DO, 21.03.2013, 14:30 - 17:30 Uhr
Welt-Down-Syndrom-Tag 2013 Of-
fenes Tanzen mit unseren Kindern

DI, 26.03.2013, 8 Uhr
Pilgerwanderung mit Josefine
Schlechter und Christiane Steinbach

TAGUNGSHAUS
Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl
05332/ 74146
info@tagungshaus.at
www.tagungshaus.at

TERMINE

FAMILIE/KINDER

Für Mutter und Kind! Autopädagogik – Lern- & Horchtraining A
Förderung der Aufmerksamkeit und Wahrnehmung – „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“. Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock (oberhalb „Die Küche“)
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft 05332/23153, 0676/6026867 oder 0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Mutter-Eltern-Beratung W
MO, 14 – 16 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waldtraud Pöll und Dr. Bernadette Müller
in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9

Schwangerschaftsgymnastik/ Geburtsvorbereitung
MO, 18:30 – 20:15 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Kindergarten Wörgl,
Prof. Johann Grömer-Weg 1

Mütter- bzw. Stillberatung
DI, 16 – 17 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
0699/11959258

Kindercafé W
MI, 15:00 – 17:30 Uhr
(außer in den Ferien)

Schritt für Schritt ins Kinderhaus
DO, 14:30 – 17 Uhr
(außer in den Ferien)
Veranstalter:
Verein Kinderhaus Miteinander
05332/76245

Spielgruppe W
DI, 9 – 11 Uhr
Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder ab dem 18. Monat bis 4 Jahre und deren Mütter und Väter mit Christine Hörbiger
Tagungshaus Wörgl,
Brixentalerstr. 5
05332/ 74146
info@tagungshaus.at

Kurs zur Geburtsvorbereitung & Schwangerschaftsgymnastik A
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
0699/11959258

Babymassage M
Termine telefonisch erfragen
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Babyshiatsu
Termine telefonisch erfragen
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
0699/11959258

GESUNDHEIT/SPORT

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren) W
DI, 19 – 20:30 Uhr
DO, 18 – 19:30 Uhr

Capoeira (ab 12 Jahren)
DO, 19:30 – 21 Uhr
SO, 18:30 – 20 Uhr
mit Stefan Opperer
The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl
Veranstalter: agitatio.org – sports community
0660/3406127

Herzsportgruppe Wörgl W
MO, 18:30 – 20 Uhr
Gymnastische Übungen sowie Auto- genes Training (nach einem Herzinfarkt) mit Dr. Gerald Bode
Turnsaal RZ Bad Häring
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl
05332/76793 oder 0664/1212600

Haltungsturnen für Erwachsene W
DI, 18:30 – 19:30 Uhr
Pfarrkindergarten Wörgl
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl

T'ai Chi Chuan Kurs W
DI, 18:30 Uhr
Kursgebühr € 45,-
Polytechnische Schule Wörgl
Veranstalter: Volkshochschule Wörgl
05332/73918 oder 0664/4232924

Qui Gong W
DO, 18:30 – 20 Uhr
Fortlaufender Kurs, Kursbeitrag € 95,-
8 Abende, Kindergarten,
Mitterhoferweg (Feuerwehr)
Veranstalter: Qui Gong Tirol
0650/3723797
info@qi-gong-tirol.at
www.qi-gong-tirol.at

Kampfkunst Erw./Jugend W
MO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West
Qi Gong – Tai Chi
MO, 20:15 – 21:15 Uhr
HAK-Halle West
Kampfkunst Trainer
DI, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West
Kampfkunst Royal Fighters
DI, 19 – 20 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg (Feuerwehr)
Qi Gong Traditionell
DI, 19:30 – 21 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg (Feuerwehr)
Vollkontakt Erw./Jugend
DO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West
Qi Gong Tibetisch
DO, 20:15 – 21:15 Uhr
HAK-Halle West
Kampfkunst Kinder
FR, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West
Kampfkunst Erwachsene/Jugend
FR, 19:15 – 20:15 Uhr
HAK-Halle West

mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

Damenturnen der Turnerschaft Wörgl W
MI, 20 – 21 Uhr
Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)
Veranstalter: Turnerschaft Wörgl,
0699/11626883

treffpunkt:TANZ W
MO, 14:30 – 16 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte
Kosten pro Einheit: € 3
mit Tanzleiterin: Sonja Loner
Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
0650/7714233

Entspannung durch Tanz, Zumba, Bauch-Beine-Po-Training, Pilates etc. W
Mitgliedsbeitrag: € 50,-
pro Jahr, keine Anmeldung erforderlich,
Turnhalle der Fachhochschule f. wirtschaftliche Berufe (Bundesschulzentrum) Turnerschaft Wörgl, Sektion Damenturnen 0699/11626883

Kindertraining W
 Tricking/Pakour/Akrobatik
 (bis 12 Jahre)
 DI, 18 - 19 Uhr, SO, 17.30 - 18.30 Uhr
 The Base, Bahnhofstr. 41

treffpunkt:TANZ W
 DO, 19 - 20:30 Uhr
 Wir tanzen internationale Kreistänze, Kontratänze, Rounds, Squares
 Kosten pro Einheit: € 3,-
 mit Tanzleiterin: Sonja Loner
 Pfarrkindergarten
 0650/7714233

treffpunkt:TANZ W
 jeden 2. DO, 17 - 18:30 Uhr
 Tanzen ab der Lebensmitte
 Kosten pro Einheit: € 3,-
 mit Tanzleiterin: Evi Greiderer
 Pfarrkindergarten/Strandbad
 Kirchbichl 0676/9066613

Fighting Fit Kurs W
 DI, 19 Uhr, DO, 20 Uhr
 Kampfsportelemente aus dem
 Boxen u. Kickboxen mit schnellen,
 einfachen Moves aus der klassischen
 Aerobic mit Gundi Kruckenhauser
 Kindergarten Wörgl, Grömerweg
 0676/5101851

Diät- und Ernährungsberatung M
Termine telefonisch erfragen
 mit Sabine Hofbauer
 Veranstalter: Gesundheits-
 und Sozialsprengel Wörgl
 05332/74672

HILFE/SERVICE

Psychosoziale Beratung A
 MO - FR, 10 - 12 Uhr
 Orientierung für
 Behandlungssuchende
 TGKK-Außenstelle Wörgl,
 Poststr. 6c
 0664/1991991

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker W
 MO, 19 - 21 Uhr

Selbsthilfegruppe für Angehörige
 MO, 19 - 21 Uhr
 Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
 Veranstalter: Anonyme Alkoholiker
 bzw. Al-Anon 0664/5165880
 www.anonyme-alkoholiker.at
 www.al-anon.at

Lebensberatung A
 MO - FR, 8 - 12 Uhr
 und 16 - 20 Uhr
 Familie, Partnerschaft, Ehe, Beziehung,
 Erziehung, Pubertät, Schule, Beruf,
 Alter

Psychologische, systemische Beratung
 Schwierigkeiten am Arbeitsplatz,
 Mobbing, Burnout, Begleitung in
 schwierigen Lebensphasen, bei Ängsten,
 Veränderungsprozessen, Energie-
 und Leistungsabfall

Krisenintervention
Prompt, effizient, diskret
 Akute, bedrohliche Probleme, Streit,
 „Ehekrach“, Trennung, emotionale Not,
 Krankheit, Todesfall
 Beratungszentrum Wörgl,
 Bahnhofstr. 54, 1. Stock
 (oberhalb „Die Küche“)

Gesellschaft für Lebens- & Sozial-
 beratung Tirol - Praxisgemeinschaft
 05332/23153, 0676/6026867 oder
 0664/1141617
 beratungszentrum@aon.at
 www.beratungszentrumtirol.at

Laufbahnberatung W
 MI, 10 - 13 Uhr
 und 14 - 18 Uhr
 Berufliche Veränderung,
 Weiterbildung, Bewerbungstipps
 Infoeck Wörgl,
 KR Martin Pichler-Str. 23
 Veranstalter: Zukunftszentrum
 0800/500820
 www.bildungsinfo-tirol.at
 bildungsinfo@amg-tirol.at

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten W
 MI (Zeit erfragen)
 mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser
 Veranstalter: Gesundheits-
 und Sozialsprengel Wörgl
 05332/74672

Selbsthilfegruppe A
 „Lebenslang - doch endlich frei“
 jeden 2. MI, 19:30 Uhr
 Ab 18 Jahren Sexuelle Misshandlungen
 in der Gruppe besprechen.
 Reine Betroffenengruppe!
 Fritz-Atzl-Str. 6, Wörgl
 Veranstalter: Ges.- und Sozialspr. Wörgl
 0664/9249301 oder 0664/73858642
 alsaho@gmx.at

Ursachen für Lernstress M
Termine telefonisch erfragen
 mit Mag. Angelika Gatt
 Giselastr. 4, Wörgl
 0650/5577638

Treffen für Angehörige an Demenz erkrankter Menschen M
Termine telefonisch erfragen
 Sozialsprengel Wörgl - Familienberatungsstelle, Fritz-Atzl-Str. 6
 05332/73758

Selbsthilfegruppe FruLaHist M
 Selbsthilfegruppe für
 Nahrungsmittel-unverträglichkeiten.
 FruLaHist =
 Fructose, Lactose und Histamin.
 Beschwerden in den Griff bekommen.
 Anmeldung erbeten unter
 05332/75757 oder
 woergl@frulahist.net

DIVERSES

Seminare: A
 siehe www.wegdermaenner.eu
Lehrgang:
 „Spirituelle Sterbebegleitung“
 mit Dr. Gabriel Looser
Yogakurse: Hathayoga, Yoga-Nidra,
 Yoga für werdende Mütter
Meditation: „Stille & Meditation“ (für
 Männer und Frauen)
Vorträge: Erste Hilfe bei Problemen
 des Alltags, Positive Elternschaft
 05332/23153, 0676/6026867,
 oder 0664/1141617
 Veranstalter: Gesellschaft für
 Lebens- & Sozialberatung Tirol,
 Praxisgemeinschaft
 beratungszentrum@aon.at
 www.beratungszentrumtirol.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten W
 DO, 13:30 - 17 Uhr
 Tagungshaus Wörgl
 Veranstalter: Seniorenbund
 Hermann Ellinger 05332/73816

Kartenlege- u. Pendelkurse M
 Engelseminare m. Meditation
 0650/9934397

Meditation mit Gertraud Kapfinger
 jeden 2. FR, 19 - 21:30 Uhr
 Polytechnische Schule Wörgl
 0699/10054287
 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

A = auf Anfrage

W = wöchentlich

M = monatlich

AB SOFORT NEUE PLATTFORM FÜR BÜRGERMELDUNGEN



© stylflasher new media

Gemeinden und vor allem Bürgerinnen steht mit „www.Buergermeldungen.com“ ein innovativer Online-Dienst zur Verfügung.

Ob Schlaglöcher, behindertenfeindliche Gehsteigkanten, Schäden an öffentlichen Einrichtungen oder sonstige Anliegen, Wünsche, Kritik oder Lob, alles, was ärgert, kaputt, mangelhaft ist, überhaupt fehlt oder auch toll empfunden wird, kann über die gemeindeeigene Homepage oder via Apps an die zuständigen Stellen der Gemeinde- oder Stadtverwaltung übermittelt werden.

Die Meldungen können über die Gemeinde-Homepage per Internet oder auch mittels App über das Handy erfolgen (sowohl über iPhone, iPad als auch über Android-Handys und jetzt neu über WindowsPhone). „Effizient und schnell kann so intensiver Kontakt zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und dem Gemeindeamt erfolgen“, hebt Hedi Wechner, Bürgermeisterin der Stadt Wörgl und Vorreiterin in Sachen Bürgerbeteiligung, die Bedeutung der Anwendung „Mobile Bürgermeldungen“ für die direkte Kommunikation zwischen Bürgern und Verwaltung hervor. Im Zeitalter moderner mobiler Internetnutzung und interaktiver Kommunikation stellt sie ein neues, frisches Bindeglied zwischen Gemeinden und ihren Bürgern dar, das von echtem Dialog und Interesse geprägt ist. Bürgeranliegen werden automatisch dokumentiert, und gleichzeitig

wird der Erledigungsstatus im Internet publiziert.

Mit ein paar Klicks zur Bürgermeldung

Praktisch kann man sich die Nutzung der Dienstleistung so vorstellen: BürgerInnen registrierter Gemeinden stellen Schäden oder Auffälligkeiten in ihrem Wohnort fest. Sie möchten die Verantwortlichen in der Gemeinde davon in Kenntnis setzen und verfassen mit dem Handy oder über den PC eine neue Bürgermeldung. Eine kurze Beschreibung wird eingegeben und einer Kategorie zugeordnet, damit sie automatisch an die Zuständigen in der Gemeinde (Bauhof, Polizei, Gemeindeamt, etc.) weitergeleitet wird.

Transparente und offene Dialogfunktion

Die EmpfängerInnen sowie alle registrierten BenutzerInnen haben nun die Möglichkeit, die Bürgermeldung zu kommentieren. So entsteht ein echter Dialog zwischen Bürgerinnen, Bürgern und Verwaltung, der transparent und für alle BürgerInnen einsehbar ist. Über Statusmeldungen bzw. Informationen, die von den Verantwortlichen in der Gemeinde eingegeben werden können, ist der Fortschritt in der Schadensbehebung jederzeit für alle nachvollziehbar.

www.buergermeldungen.com

LOGOPÄDIE & PHYSIOTHERAPIE

Logopädie: ALLE KASSEN

Werner Gürtler

Pacherstr.12 6300 Wörgl
Tel. 05332-93587 • mobil 0650-3004070
Termine nach Vereinbarung

DIE SCHÜLERHILFE LÖST SCHULPROBLEME JETZT AUFSTIEG SICHERN.

Halbzeit im Schuljahr! Erhöhte Aufmerksamkeit ist jetzt nötig, falls das Semesterzeugnis nicht so ausgefallen ist, wie erwartet. Mit Fleiß und der richtigen Unterstützung können SchülerInnen in den kommenden Monaten viel Lernstoff aufholen und ihre Leistungen verbessern.

Die Schülerhilfe Glugovsky begleitet die Kinder und Jugendlichen seit 24 Jahren Schritt für Schritt auf dem Weg zum schulischen Erfolg. Qualifizierte und engagierte NachhilfelehrerInnen unterstützen die Kinder und Jugendlichen durch individuellen Nachhilfeunterricht erfolgreich in allen Schularten, Klassen und Fächern. Sie gehen gezielt auf die Bedürfnisse und Lernsituationen des Schülers ein und helfen dadurch, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln, Lernziele zu erreichen und Lerndefizite langfristig zu beheben.

Vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin und nützen Sie unser Angebot von zwei Gratis-Schnupperstunden.

Die Schülerhilfe ist das erste Nachhilfe-Institut mit TÜV-Siegel nach ISO 9001.



SCHÜLERHILFE –
Theresia Glugovsky,
die Nachhilfe in
WÖRGL, Speckbacher-
str. 8, 05332/77951,
in INNSBRUCK, HALL,
SCHWAZ und in
TELFS. Mehr Infos zu
finden auf:
www.schuelerhilfe.at

EINLADUNG ZUM STADTTEILGESPRÄCH

Donnerstag, 21. März 2013, 18.30 Uhr, Gasthof Hauserwirt, Bruckhäusl

Die Einladung ergeht an die Anwohner der nachstehenden Siedlungen und Straßenzüge: Birkenweg, Bodensiedlung, Bruggberg, Buchenweg, Dr. Angeli-Straße, Egerndorf, Egerndorfer Weg, Eichenweg, Einöden, Lattellaplatz, Lindenweg, Mayrhofen, Moosweg, Mühlstatt, Pinnerndorf, Putzweg, Weiler Haus, Wörgler Boden.

Tagesordnung:

1) Information über anstehende Themen, 2) Allfälliges
Auf Ihr Kommen freut sich Hedi Wechner

S A P P L
deine Fahrerschule
in Wörgl

Osterkurs 2013
Start: Montag, 25.03.2013
Melde dich schon heute an!

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at

SICH GRÜN UND BLAU ÄRGERN?

FARBENHAUS - MALEREI

ADLER

Günther
Ladstätter KG

A-6300 WÖRGL · Bahnhofstraße 39 · Tel. 05332/72454 · Fax 23284
e-mail: guenther.ladstaetter@sww.at · www.maler-ladstaetter.at

2013 ein Muss!
Grün und Blau sind die Trendfarben 2013.
Vor allem ein Smaragdgrün erobert heuer unsere Wände!

WOHNUNGEN

IMMO-WEST
PROJEKTIERUNG | VERMIETUNG | VERWALTUNG

WÖRGL:
2-Zimmer-Eigentumswohnung mit XL-Sonnenterrasse

ca. 58 m², Neubau+Erstbezug, Terrasse 40 m².
Ausgewählte Käufer in einem zentralen exklusiven Wohn- und Geschäftshaus.
HWB spez. = 32,0 kWh/m²a • fGEE = 0,88
Kaufpreis auf Anfrage - Hochwertiges Anlageobjekt

Ansprechpartner:
Mag. Bernhard Schön-Albertini, mobil 0664/8273127
www.immo-west.com

Schülerhilfe! Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky

Das Original. Seit 1974.

Für alle Schulstufen!
MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN!

Individuelle Betreuung Ihres Kindes
Qualifizierte und erfahrene NachhilfelehrerInnen

WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557

HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737
TELF, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376

WWW.SCHUELERHILFE.AT

meine frauenärztin
Dr. Maria Riedhart-Huter

mein ästhetikstudio

20€ GUTSCHEIN
Frühjahrsaktion

Dieser Gutschein ist auf die erste Behandlung einer dauerhaften Haarentfernung einlösbar.

Dauerhafte Haarentfernung

meine frauenärztin • Dr. Maria Riedhart-Huter • J.u.G. Rainerstr. 5 • A-6300 Wörgl
Terminvereinbarung unter 05332 75210 • 0664 250 40 76 • info@meine-frauenaeztin.at
Ein Gutschein pro Person • Gültig nur bei der ersten Behandlung • Gültig bis 15.04.2013

meine-frauenaeztin.at

AUS DER SICHT UNSERER GEMEINDEVERTRETER

WILLKOMMEN IM JAHR 2013!

Willkommen im Jahr 2013! Neben dem neuen Format der Stadtzeitung ist auch sonst alles anders – denkste! Nein, nein, es ist alles beim Alten geblieben! Die Themen des Jahres 2012 werden uns



Unabh. Forum Wörgl
Dr. Herbert Pertl

auch im Jahre 2013 beschäftigen. Die Nordtangente, die Sprachdefizite der nicht „eingeborenen“ Wörgler, die Bahnhofstraße, die Einkaufszentren und natürlich der „Verkehr in Wörgl!“ Vorschläge einer Neugestaltung der

Bahnhofstraße werden – ohne Kenntnis der Fakten – schon im Vorfeld vehement – sogar mit persönlichen Untergriffen gegen die handelnden Personen – bekämpft.

Andererseits wird aber auch einem Bauwerber, welcher sich seit 2008 redlich an sämtliche Auflagen und Forderungen der Gemeinde gehalten hat, schlussendlich die Projektverwirklichung untersagt, obwohl „Anderen“ selbiges genehmigt wurde! Sowohl an der Verhaltenskultur der Wörgler als auch an der Politikultur der agierenden Personen hat sich nichts geändert. Eigeninteressen werden – mir nichts dir nichts –

vor Gemeinschaftsinteressen gestellt! Es ist daher auch nicht verwunderlich, wenn der Gemeinderat oft in der Bevölkerung liebevoll als „Komödienstadl“ bezeichnet wird!

Als Kommunalpolitiker sollte man den Mumm haben auch zu den Begehrlichkeiten einiger (auch wenn es sich um das eigene Klientel handelt) „Nein“ sagen zu können; erst dadurch erreicht man eine Wertschätzung!

Solange das Credo „zum Gemeinwohl“ nur ein Lippenbekenntnis ist, wird alles – wie schon oben erwähnt – beim Alten bleiben.

BEDROHTE WÖRGLER NAH-ERHOLUNGSRÄUME

Eine ständig wachsende Blechlawine die unaufhaltsam durch unsere Straßen rollt, lässt den Wunsch nach Ruhe und Entspannung, nach Bewegungsräumen



Wörgler Grüne
Richard Götz

abseits von Hektik und Stress immer größer werden.

Nur leider sind diese Rückzugsmöglichkeiten im Abnehmen begriffen und die Freiräume werden immer weniger und enger.

Während im Westen ein Einkaufszentrum nach dem anderen die Landschaft beherrscht und im Süden die Stadt das Gelände mit illegalen Ablagerungen zupflastert, wächst im Norden ein Gewerbegebiet heran, das sich hauptsächlich

durch ein Übermaß an Autoabstellplätzen auszeichnet.

Hingegen prägen östlich von Wörgl Konsumtempel, gespickt mit Industrieanlagen das Landschaftsbild, das jegliches Vergnügen an Spaziergängen oder einer Joggingrunde schmälert.

Doch noch gibt es sie, die versteckten Naherholungsbereiche in Wörgl, auch wenn sie immer kleiner und weniger werden findet man Möglichkeiten um Ruhe und Entspannung zu genießen. Jetzt gilt es die noch verbliebenen Gebiete zu erhalten und zu schützen, sinnlose Rodungsarbeiten wie beispielsweise am Gießen zu verhindern, ja wenn irgendwie möglich sogar auszuweiten.

Natürlich dürfen sich die Freiräume nicht nur auf die Randzonen der Stadt be-

schränken, sondern sind selbstverständlich in den urbanen, innerstädtischen Raum miteinzubeziehen. Ruheinseln, mittlere bis kleinere Parkanlagen, autofreie kombiniert mit verkehrsberuhigten Zonen, Radwege, die diesen Namen auch verdienen, gilt es zu errichten. Und bitte, keine auf Einkaufszentren bezogenen „Fußgängerzonen“ die letztendlich wenig bis nichts zur entspannten „Stadttour“ beitragen sondern bestenfalls zu einer Sitzplatzerweiterung für einzelne Gastronomen dienen.

Was Wörgl braucht ist ein den innerstädtischen und den Naherholungsraum verbindendes Konzept um beide Bereiche bestmöglich miteinander zu verknüpfen, damit WörglerInnen sowohl „Drinne“ als auch „Draußen“ Ruhe und Erholung finden können.

DIE ENERGIE-FÖRDERUNGEN 2013 DER STADTGEMEINDE WÖRGL



© Hannes Dabernig

Für das Jahr 2013 stellt die Stadtgemeinde Wörgl wieder Fördermittel für Ihre Bürger zur Verfügung!

Gefördert wird in den Bereichen:

- >> Thermische Sanierung von Gebäuden
- >> Fotovoltaikanlagen
- >> Thermische Solaranlagen
- >> E- Moped/Scooter
- >> Wärmepumpenförderung Stadtwerke

Die Förderungen treten mit 01.01.2013 in Kraft und sind mit 31.12.2013 befristet!

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Georg Griesser gerne zur Verfügung. Telefonische Voranmeldung unter 05332/7826 – 178 ist notwendig.

Anträge und Richtlinien finden Sie auf der Homepage

www.woergl.at/Stadtamt/Bürgerservice



Lieber Tom Tailor Kids-Stammkunde, wir feiern unseren 6. Geburtstag im TOM TAILOR KIDS STORE – City Center Wörgl. Zu diesem Anlass verlosen wir Tom Tailor Gutscheine im Wert von € 500,-. Kommt vorbei und feiert mit uns – 20 % auf die gesamte Kollektion* vom 28.02.-02.03.2013! Euer TOM TAILOR KIDS Team. *Ausgenommen auf bereits reduzierte Ware – nicht kombinierbar mit anderen Aktionen – nur gültig im Tom Tailor Kids Store! Barabläse nicht möglich

CARACAS

schuhe - accessoires - taschen

GROSSE AUSWAHL
 HERRENSCHUHE
 ACCESSOIRES
 LEDERWAREN

TOLLE ERÖFFNUNGSANGEBOTE
IN DER BAHNHOFSTRASSE

CARACAS HAT ALLEN GRUND ZU FEIERN

Neueröffnung in der Bahnhofstraße

CARACAS hat sich in Wörgl einen Namen mit heißer Mode zu coolen Preisen gemacht. Richtete sich das Angebot bis jetzt hauptsächlich an die modebewusste Frau, kommt mit der Neueröffnung in der Bahnhofstraße (nach dem

City Center) ein reichhaltiges Sortiment für Männer dazu.

Das neue Motto lautet:
„Schuhe, Accessoires und Lederwaren für Mann & Frau“.

Es erwartet Sie ein tolles Ambiente, ein trendiges und einzigartiges Sortiment und ein engagiertes Team, das Sie gerne willkommen heißt.



TIROLER FAHRRADWETTBEWERB 2013

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

Unter dem Motto „Radeln für den Klimaschutz!“ fällt am 15. März der Startschuss zum „Tiroler Fahrradwettbewerb 2013“. Land Tirol und Klimabündnis Tirol rufen auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit den Gemeinden alle Tirolerinnen und Tiroler zur Teilnahme an der landesweiten Klimaschutzinitiative auf.

RadfahrerInnen sind schnell, sparsam, gesund und klimafreundlich unterwegs. Beim Tiroler Fahrradwettbewerb werden sie noch zusätzlich mit vielen tollen Preisen belohnt. Wer sich als TeilnehmerIn registriert und vom 15. März bis 9. September mindestens 100 km mit dem Fahrrad zurücklegt, ist mit dabei.

JEDE/R KANN GEWINNEN!

Beim Tiroler Fahrradwettbewerb geht es nicht um Schnelligkeit oder Höchstleistungen, jede/r kann gewinnen! Ganz besonders hoch sind die Chancen auf einen Gewinn für jene, die sich gleich bei mehreren Veranstaltern anmelden. Auch unsere Gemeinde beteiligt sich als Veranstalterin am Fahrradwettbewerb. Wer beim Wettbewerb mitmachen will, kann

sich auf dem Gemeindeamt oder ab dem 15. März unter www.tirolmobil.at registrieren.



Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

RADELN UND KILOMETER ZÄHLEN

Die TeilnehmerInnen können ihre gefahrenen Kilometer entweder direkt unter www.tirolmobil.at eintragen oder in einem Fahrtenbuch aufzeichnen. Ob die Erfassung der Kilometer täglich, wöchentlich oder erst am Ende des Wettbewerbs erfolgt, bleibt den TeilnehmerInnen selbst überlassen.

VERLOSUNG NACH ZUFALL

Nach Ende des Wettbewerbs, spätestens bis zum 16. September, muss der Kilometerstand bekannt gegeben werden – idealerweise gleich im Internet oder aber auch direkt beim Veranstalter. In der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September) bzw. am autofreien Tag 2013 (22. September) finden dann die Verlosungen statt.

„TIROL AUF D’RAD“

Der Fahrradwettbewerb ist eine Initiative im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms „Tirol mobil“ und Teil des Schwerpunkts „Tirol auf D’Rad“ zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs.

Der Wettbewerb wird von Klimabündnis Tirol im Rahmen des Interreg-Projekts „Gemeinden mobil“ koordiniert. Alles Wissenswerte zum Wettbewerb ist unter www.tirolmobil.at abrufbar.

Informationen sind am Gemeindeamt und bei Klimabündnis Tirol, Anichstraße 34, 6020 Innsbruck, Tel.: 0512/583558-0, Fax-DW: 20, E-Mail: tirol@klimabundnis.at erhältlich.

ZU- UND UMBAU „GASTHOF NEUE POST“

In Kürze wird der Um- und Zubau am Gebäude „Gasthof Neue Post“ beginnen. Geplant ist, in den Räumlichkeiten des ehemaligen Gasthauses im Erdgeschoss eine Apotheke und in den zwei Obergeschossen Ordinationen unterzubringen. Der Dachboden wird nach derzeitigem Stand nicht ausgebaut.

Im Inneren werden die für die zukünftige Nutzung nicht mehr geeigneten Geschosßdecken ersetzt und ein Aufzug eingebaut.

Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude bleibt im äußeren Erscheinungsbild weitgehend erhalten. Lediglich an der westlichen, straßenseitigen Fassadefront wird ein gläserner, eingeschossiger Zubau auf der bestehenden Terrasse errichtet.

Der östliche Teil der Terrasse wird angehoben und inklusive Eingangstreppe neu gestaltet. Eine Rampe, die sowohl den Kirchhof als auch die Apotheke barrierefrei erschließt, wird zusätzlich gebaut.

Die beiden bestehenden Kastanienbäume müssen im Zuge der Neugestaltung

des Vorplatzes entfernt werden. Als Ersatz werden seitens des Bauwerbers in Abstimmung mit dem Bauamt zwei Stadtlinden in der entsprechenden Größe gepflanzt.

Die bestehende Garage beim Kirchhof wird abgerissen und die Kirchhofmauer bis zum Gebäude ergänzt.



Schaubild ohne Bäume

Nächster Redaktionsschluss FÜR DAS STADTMAGAZIN WÖRGL
ist der 12. März 2013,
das Erscheinungsdatum ist 27. März 2013.

MENSCHEN FÜR WÖRGL

Interview mit Dr. Florian Stöckl,
Facharzt für Innere Medizin

HERR DR. STÖCKL, KÖNNEN SIE UNS ETWAS ÜBER IHREN WERDEGANG ERZÄHLEN?



Ich wurde 1967 in Kitzbühel geboren und bin in der Nieder- / Wildschönau aufgewachsen.

Nach der Volksschule besuchte ich acht Jahre lang das Bundesrealgymnasium in Wörgl. Anschließend

begann ich mit meinem Medizinstudium in Innsbruck. Nach dem Medizinstudium machte ich die Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin in Zams, Kufstein und Innsbruck.

An der Klinik in Innsbruck habe ich dann weitere zwei Jahre als Universitätsassistent an der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin gearbeitet, danach bin ich an die Interne Abteilung im BKH Kufstein gewechselt. Nach fünf weiteren Jahren schloss ich die Ausbildung zum Facharzt für Innere Medizin ab (Schwerpunkt war neben allgemeiner Ausbildung die Intensivmedizin und Mitbetreuung der Diabetes-Ambulanz).

SEIT WANN LEITEN SIE IHRE ORDINATION UND WARUM HABEN SIE SICH FÜR DEN STANDORT WÖRGL ENTSCHEIDEN?

Ich bin seit Abschluss der Facharztausbildung im Januar 2004 niedergelassener Wahlarzt in Wörgl. Die Entscheidung für Wörgl ist mir sehr leicht gefallen, da ich ja in der Nähe aufgewachsen bin (Nieder- / Wildschönau) und 8 Jahre lang im BRG Wörgl eine sehr schöne Schulzeit erlebt habe. Hauptargument war aber sicher die Tatsache, dass es neben den zwei internistischen Kassenordinationen keine internistische Wahlarztordination in Wörgl gegeben hat (Anmerkung: Der Begriff leitet sich vom Recht des Patienten ab, sich seinen Arzt aussuchen zu dürfen und eine Rückerstattung von der jeweiligen Sozialversicherung für erbrachte Leistungen einfordern zu können).

WAS IST IHR GENAUES AUFGABENGEBIET ALS INTERNIST?

Wie der Name „Facharzt für Innere Medizin“ schon andeutet, befassen sich Internisten mit allen Erkrankungen innerer Organe (in erster Linie Herz-Kreislauf-

erkrankungen, Leber und Niere usw.), dazu kommen aber auch alle Formen von Bluterkrankungen und Stoffwechselerkrankungen sowie Infektionskrankheiten und rheumatische Erkrankungen. Das Fachgebiet ist also sehr groß und das hat auch dazu geführt, dass es viele weitere Einzelspezialisierungen gibt.

Fast alle niedergelassenen Internisten bieten eine umfassende Diagnostik an: vom Ruhe-EKG über Belastungs-EKG und eigenem Labor bis zu Ultraschalluntersuchungen einzelner Körperregionen (vor allem Herz und Bauchorgane, aber je nach Fragestellung und Zusatzausbildung weitere Untersuchungen wie Kontrolle der Halsschlagaderdurchblutung bzw. Verkalkung).

ne durchführe. Es macht auch sehr viel Spaß, jemandem mitteilen zu können, wirklich keine Erkrankung festgestellt zu haben!

WAS IST IHRE PERSÖNLICHE MEINUNG ZUM THEMA ELGA (ELEKTRONISCHE GESUNDHEITSAKTE)?

ELGA kann in bestimmten Fällen bestimmt nützlich sein, jedoch habe ich wegen des Datenschutzes einige Bedenken. Wenn ein derartiges System eingeführt wird, dann muss es zu 100% funktionieren. Die Vernetzung zwischen den Ärzten und den Krankenhäusern funktioniert auch so sehr gut. Das Einsparungspotential durch ELGA halte ich für sehr gering.



Dr. Stöckl und Frau Bgm. Wechner

MIT WELCHEN BESCHWERDEN KOMMEN PATIENTEN AM HÄUFIGSTEN ZU IHNEN?

Die Beschwerden umfassen natürlich die ganze Bandbreite der inneren Medizin, am häufigsten sind aber sicherlich Beschwerden des Herz-Kreislaufsystems (über Bluthochdruck und Rhythmusstörungen bis zu Herzdurchblutungsstörung und Herzschwäche), gefolgt von Stoffwechselerkrankungen wie Fettstoffwechselstörung, individueller Risikoprofilierung für Gefäßverkalkung (in weiterer Folge also Herzinfarkt, Schlaganfall oder Beindurchblutungsstörung) oder Zuckerkrankheit, auf deren Erkennung und Behandlung ich mich zusätzlich spezialisiert habe.

(Anmerkungen: Es werden immer wieder Gruppenschulungen für Diabetiker angeboten, die Kosten dafür übernimmt das Land Tirol über den Verein „avomed“). Einen weiteren wichtigen Schwerpunkt stellen sicher die Vorsorgeuntersuchungen dar, die ich sehr ger-

WIE WIRD DIE ZUKUNFT IM BEREICH INNERE MEDIZIN AUSSEHEN?

Schwer zu sagen ... Wir werden sicherlich ein weiteres Ansteigen unserer sogenannten Wohlstandserkrankungen beobachten können, das heißt unter anderem, einen weiteren Anstieg von Übergewicht und Fettleibigkeit mit allen Folgeerkrankungen wie Bluthochdruck und Zuckerkrankheit sowie Problemen des Bewegungsapparates. Wir werden uns noch viel mehr mit dem Thema auseinandersetzen dürfen, derzeit sprechen wir ja immer nur von KRANKEN- Versicherung und KRANKEN- Haus...

Außerdem werden wir uns vermehrt mit dem Thema Geriatrie auseinandersetzen müssen, also wesentlich mehr erheblich ältere Patienten mit einer Vielzahl an Erkrankungen behandeln und das bei gleichzeitiger Verknappung der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel durch die Sozialversicherungen.

Herzlichen Dank für das informative Gespräch und weiterhin viel Erfolg!

FÜR EINE SAUBERE ZUKUNFT!

Die Kraftwerk Wörgl GmbH plant den Bau eines Kleinwasserkraftwerks an der Brixentaler Ache.

Mit dem Kraftwerk Egerndorf wäre der nächste Schritt in die richtige Richtung getan: weg von fossiler Energie, hin zur Nutzung heimischer regenerativer Ressourcen – wie es sich die Umwelt-Initiative „Wörgl – unsere Energie“ zum Ziel gesetzt hat. Weitere Meilensteine auf diesem Weg waren bis dato die Erarbeitung eines Energieentwicklungsplans und das Projekt WÖRGLFIT4SET bzw. „Wörgl – Smart City“.



Das Maschinenhaus

Im Fokus: eigene Öko- strom- Produktion!

Der Energieentwicklungsplan enthält eine Analyse der aktuellen Energiesituation in Wörgl (IST-Stand 2008) sowie die definierten Ziele für das Jahr 2025.

Gegenstand der Studie waren der Strombedarf, Heizwärme- und

Warmwasserbedarf für die Gebäudekategorien Wohnbau, Gewerbe, Industrie und Kommunal. Beim Strombedarf sollen bis zum Jahr 2025 **Einsparungen von 10 bis 30 %** erreicht werden. Aufgrund von Bevölkerungswachs-

tum (+ 20 %) und einer starken Zunahme der Nutzflächen wird der Stromverbrauch allerdings steigen! Um diesen erhöhten Bedarf decken zu können, gilt es, die eigene Stromproduktion zu steigern – und zwar aus nachhaltigen, umweltfreundlichen Energiequellen wie Wasserkraft, Biomasse, Photovoltaik und Windkraft.

Den Bürgern verpflichtet

In der Kraftwerk Wörgl GmbH haben sich die Stadtwerke Wörgl GmbH und die Egon Dietrich Privatstiftung zusammengeschlossen, um gemeinsam das Kraftwerk Egerndorf an der Brixentaler Ache zu errichten.

Als Versorgungsunternehmen im Eigentum der Stadt Wörgl ist die Stadtwerke Wörgl GmbH grundsätzlich dem öffentlichen Interesse und somit den Bürgern und Bürgerinnen der Stadt Wörgl verpflichtet. Das heißt: Langfristiges Ziel ist die kommunale Energieautonomie bis 2025 und der damit verbundene Ausbau der eigenen Energieproduktion. Die daraus gewonnene Wertschöpfung wird soweit wie möglich an die Bevölkerung refundiert.

KRAFTWERK EGERNDORF

Brixentaler Ache



Die Wasserfassung

Daten und Fakten

Die geplante Wasserfassung des Kleinkraftwerks liegt knapp oberhalb der Einmündung des Riederbachs – am Rand des Ortsteils Bruckhäusl. Der hier bestehende Pegel wird rund 600 m bachaufwärts verlegt und befindet sich in Zukunft 50 m unterhalb der Steinerbrücke in Bruckhäusl. An der Wehrstelle wird der Wasser-

spiegel der Brixentaler Ache mit zwei 2,70 m hohen Stauklappen bis zum Stauziel von 526,70 müA angehoben.

Die Entnahme der Wassermenge erfolgt links (orographisch). Vom anschließenden vierkammrigen Entsander gelangt das Triebwasser über eine 1,43 km lange Druckrohrleitung zum Maschinenhaus, das etwa 70 m oberhalb der Einmündung des Fluckingerbachs steht. Die Rückgabe des Triebwassers erfolgt über einen rund 60 m langen, naturnah gestalteten Unterwasserkanal.

Technische und energetische Kennzahlen im Überblick

Einzugsgebiet Wasserfassung	322,30 km ²
Mittlerer Abfluss an der Wasserfassung	10,90 m ³ /s
Ausbauwassermenge Hauptturbine	13,00 m ³ /s
Ausbauwassermenge Dotationsturbine	3,65 m ³ /s
Bruttofallhöhe Hauptturbine	17,00 m
Bruttofallhöhe Dotationsturbine	4,20 m
Maximale Einspeiseleistung Hauptturbine	1.700 kW

Maximale Einspeiseleistung Dotationsturbine	110 kW
Jahresarbeitsvermögen Hauptturbine	8,46 Mio. kWh
Jahresarbeitsvermögen Dotationsturbine	0,51 Mio. kWh
Druckrohrleitungslänge	1,43 km
Druckrohrleitungsdurchmesser	2,80 m
Turbinentyp Hauptturbine	horizontale Kaplan S-Turbine
Turbinentyp Dotationsturbine	Wasserkraftschnecke

MEHR INFOS:

Stadtwerke Wörgl GmbH . Zauberwinklweg 2a . 6300 Wörgl . Tel. 05332 / 72566-300



stadtwerke **WÖRGL**

WÖRGL, UNSERE ENERGIE
WIRD UNTERSTÜTZT DURCH:



SPAR



die Erfolgs



SPAR ALS SPANNENDER ARBEITGEBER:

Insgesamt sind über 74.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Teil der SPAR Österreich-Gruppe. Mit 38.000 Mitarbeiterinnen in Österreich ist SPAR der größte private österreichische Arbeitgeber. Das Unternehmen zeichnet sich durch eine Vielzahl an unterschiedlichen Berufsbildern aus. In den SPAR-, EUROSPAR- und INTERSPAR-Märkten reicht die Bandbreite vom Lehrling über die Feinkostabteilungsleiterin bis hin zum Marktleiter. In der Zentrale beschäftigt SPAR Mitarbeiterinnen und Mitarbeiterinnen in vielen unterschiedlichen Bereichen, zum Beispiel im Vertrieb, im Controlling, in der Logistik, im Einkauf und in der Werbung. Kurz: SPAR bietet engagierten Menschen sehr gute Karrierechancen. Modern, unkompliziert und menschenfreundlich – das sind die SPAR-Unternehmenswerte. Das spürt man auch: Denn SPAR ist ein zu 100 Prozent österreichisches, familiengeführtes Unternehmen. Die Mitarbeiterinnen erhalten neben zahlreichen Sozialleistungen eines Großkonzerns viele Aufstiegsmöglichkeiten sowie die Chance auf Aus- und Weiterbildung.

WACHSTUMSFÜHRER:

Seit der Gründung von SPAR ist das Unternehmen kontinuierlich gewachsen. In den vergangenen Jahren war SPAR der Wachstumsführer im österreichischen Lebensmittelhandel und hat jedes Jahr durchschnittlich 1.000 neue, attraktive und krisensichere Arbeitsplätze geschaffen. Und SPAR wächst mit voller Kraft weiter, attraktive SPAR-Supermärkte

werden eröffnet und zahllose zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgenommen.

WIRTSCHAFTSMOTOR:

In schwierigen Zeiten kurbelt Österreichs größter privater Arbeitgeber somit gezielt die heimische Wirtschaft an, sorgt für neue Jobs und leistet mit neuen Märkten einen wichtigen Beitrag zur Nahversorgung.

NR. 1 BEI LEHRLINGEN.

SPAR ist auch in der Lehrlingsausbildung die klare Nummer 1: Zur Zeit sind bei SPAR rund 2.700 Lehrlinge beschäftigt.

Und auch heuer bietet SPAR in Tirol über 100 jungen Mädchen und Burschen die Chance, eine Karriere mit Lehre zu starten.

story in Rot-Weiß-Rot



SPAR-Gründervater KR Hans F. Reisch.



SPAR-Stammhaus der Familie Reisch in Kufstein am Unteren Stadtplatz.



RÜCKBLICK:

1954:

KR Hans F. Reisch gründet in Kufstein die Handelsvereinigung SPAR Tirol/Pinzgau. Weitere SPAR-Großhandlungen in den anderen österreichischen Bundesländern folgen. Die Erfolgsgeschichte in Rot-Weiß-Rot beginnt.

1959:

SPAR ist in Österreich flächendeckend vertreten.

1970:

Die damaligen zehn Großhandelsfirmen schließen sich zur SPAR Österr. Warenhandels AG zusammen.

2012:

58 Jahre nach Gründung der SPAR in Kufstein/Tirol ist Spar nach wie vor ein zu 100 Prozent privates österreichisches Familienunternehmen.

NEUE LÄNDER, NEUE CHANCEN:

SPAR hat sich Schritt für Schritt vom österreichischen Top-Unternehmen zu einem bedeutenden mitteleuropäischen Handelskonzern entwickelt. Heute ist SPAR Österreich über die Auslandsgesellschaft ASPIAG (Austria SPAR International AG) in den benachbarten Ländern Italien, Slowenien, Ungarn, Tschechien und Kroatien aktiv.

GRÖSSTER PARTNER DER LANDWIRTSCHAFT:

Als 100 Prozent österreichisches Privatunternehmen ist SPAR seit der Gründung ein wichtiger Partner der heimischen Landwirtschaft. Viele Tiroler Bauern und Produzenten beliefern SPAR bereits seit mehreren Generationen mit Obst & Gemüse, Wurstwaren, Brot- und Backwaren, Käse und Molkereiprodukten.

VIelfalt in Rot-Weiss-Rot:

Von A bis Z – vom erntefrischen Apfel aus Haiming bis zum delikaten Ziegenkäse aus Rotholz – stehen den Kunden von SPAR tausende Produkte aus Tirol zur Auswahl. Denn bei SPAR haben die Produkte von heimischen Landwirten und Herstellern Vorrang.

WÖRGL DIE ENERGIEMETROPOLE – EINE STADT, EINE MARKE

Viele Wörgler und Wörglerinnen fragen sich: Warum braucht Wörgl ein Stadtmarketing, warum ist die „Energietropole“ eine Marke geworden? Wir haben uns im Stadtmarketing umgeschaut und Antworten gefunden.

„Wir bündeln Energien“, meint Luggi Ascher, einer der beiden Geschäftsführer des Stadtmarketing Wörgl, auf die Frage was die Stadtmarketing GmbH eigentlich tut. „Es geht einfach darum, Wörgl auf positive Weise zu kommunizieren“, erklärt der zweite GF Mario Wiechenthaler.

Eine Stadt wie Wörgl – das ist eine ganze Menge: ein Ort des Lebens, der Arbeit, der Kultur, des Sports, auch der Wirtschaft und des Tourismus.

All diese Dinge werden von Bürgern, Wirtschaftstreibenden und Politikern am Leben gehalten, organisiert, erweitert, und reguliert. „Das Stadtmarketing ist im Kern dafür zuständig, allen zu erzählen, was wir in Wörgl machen“, erklärt Luggi Ascher. „Und damit auch die Möglichkeiten aufzuzeigen, die jeder von uns in Wörgl hat,“ ergänzt Mario Wiechenthaler.

Kommuniziert wird, wenn es etwa darum geht, die Wörglerinnen und Wörgler für die Werte ihrer Stadt zu sensibilisieren oder Gäste nach Wörgl zu bringen, auch im Umland, im Ausland; manche Stadt-Projekte verdienen auch internationale Aufmerksamkeit.

DIE MARKE WÖRGL

Aber wie kommuniziert man eine so komplexe Sache wie eine ganze Stadt? Hier kommt Wörgl als Marke ins Spiel – und die Innsbrucker Agentur Spectrum. „Wenn man über die Marke spricht, dann denkt man gleich an die ganz Großen“, Joseph P. Hauser, GF von Spectrum ist die treibende Kraft hinter dem Markenkonzzept der Energietropole. „Jeder kann zur Marke werden. Es kommt auf die Einstellung an. Bei einer Stadt soll die ganze Komplexität in einfach verdaubaren Kommunikationschappen serviert werden.“ erklärt Hauser im Gespräch.

EINE LANGE LISTE FÜR UNSERE STADT

Was müssen wir angehen, um Wörgl noch schöner und lebenswerter zu machen? Das ist neben der Kommunikation die zweite Frage, mit der sich das Stadtmarketing mit Spectrum und allen weiteren Interessenspartnern beschäftigt. Alles entspringt der Markenausrichtung „Energietropole“, die Positionierung der Bahnhofstraße, die „energy.card“, die Unterstützung bei der Entwicklung des neuen Uhrenmuseums oder des Sonntagsmarktes, aber auch Feste und Veranstaltungen wie z.B. das Stadtfest.

Die energy.card ist ein großes Projekt. Damit können alle Wörglerinnen und Wörgler günstiger shoppen und Freizeit-

bzw. Kulturangebote nutzen. „Die energy.card ist noch ganz jung, trotzdem haben wir schon 32 Partnerbetriebe“, erklärt Rebecca Unterberger vom Stadtmarketing. „Schlussendlich soll die Karte überall in Wörgl und auch im Umland verwendbar werden.“

DAS NEUE STADTMAGAZIN – VON WÖRGL FÜR WÖRGLERINNEN UND WÖRGLER

„Die Neuauflage sollte übersichtliche Information bieten, leichter lesbar sein und – ja, auch einfach schöner aussehen, als das alte Stadtmagazin.“ Mit den Inhalten haben die Innsbrucker dabei aber nichts zu tun, weiß Sarah Saringer, im Stadtmarketing vor Ort zuständig für die Redaktion des Magazins „Wir arbeiten hier hart an der journalistischen Qualität des Stadtmagazins.“

Alle Inhalte kommen von Wörgler Ämtern, Bürgern, Vereinen oder Betrieben. Sie werden von mir gesammelt, aufbereitet und ihrem Platz in der Zeitung zugeteilt. Dabei gibt es strenge Regeln – alles muss transparent, klar und natürlich richtig sein.“ Die Umsetzung, Produktion und die Vermarktung der Zeitung übernehmen schließlich die Lokalmatadore Haaser & Haaser. Die mehrfach preisgekrönte Wörgler Werbeagentur sorgt dafür, dass jede Wörglerin und jeder Wörgler ihr neues Infoblatt des Stadtmarketings in Händen halten und mit Freude durchblättern und lesen kann.



© Hannes Mallaun

Rebecca Unterberger, Anita Schipflinger und Sarah Saringer kümmern sich um Marketing und Back-Office.

LICHT FÜR WÖRGL – ES STRAHLT HELLER DENN JE!

Im Dezember 2012 ging die Charity-Initiative „Licht für Wörgl“ im Rahmen des Wörgler Christkindlmarktes in die zweite Runde und konnte bis Anfang des Jahres 2013 einen überwältigenden Spendenbetrag von € 16.000,- verbuchen.

Mit der Eröffnung des Wörgler Christkindlmarktes 2012 fiel gleichzeitig der Startschuss für „Licht für Wörgl“. Die Wörglerinnen und Wörgler haben mit einem beachtlichen Spendenergebnis wahre Nächstenliebe bewiesen. Im Jänner wurden dann die glücklichen Gewinner ermittelt, drei von sechs konnten ihre Preise schon in Empfang nehmen, drei Preise liegen noch bereit (siehe Infobox).

Auch Unternehmen beteiligten sich an der Weihnachtsaktion von „Licht für Wörgl“ – so etwa kika Wörgl: Jedes Jahr starten die kika-Lehrlinge ein eigenes Projekt, diesmal entschieden sie sich für eine wohltätige Aktion. Am letzten Weihnachtssamstag 2012 wurde ein „Schmankerlstand“ errichtet, bei dem die Auszubildenden Selbstgemachtes



Diese Lose sorgten für glückliche Gewinner.

für einen guten Zweck verkauften. Mit selbst gebackenen Keksen, Kuchen und selbstgekochten Punsch und Glühwein, wurden die Kunden von kika Wörgl bestens versorgt. Der Reinerlös von € 555,- wurde „Licht für Wörgl“ gespendet.

Das Ende der Weihnachtsaktion bedeutet jedoch kein Ende für „Licht für Wörgl“. Die Wörgler Charity Initiative geht während des Jahres weiter! Mit einer einfachen Spende, die man beim Bankpartner einzahlen kann, wird die Hilfe für sozial Schwache zur Selbsthilfe, mit der sie sich aus der Armut Falle befreien können. Alle Kontodaten finden Sie auf der Homepage des Stadtmarketings unter www.energiemetropole.at.

HOLEN SIE SICH IHRE PREISE! FOLGENDE LOSNUMMERN HABEN GEWONNEN:

- | | |
|----------|--------|
| 1. Platz | 9.054 |
| 2. Platz | 4.376 |
| 3. Platz | 5.880 |
| 4. Platz | 10.216 |
| 5. Platz | 243 |
| 6. Platz | 8.521 |

KIKA-LEHRLINGE ÜBERREICHEN SPENDENCHECK

Jedes Jahr starten die Lehrlinge von kika Wörgl ein eigenes Projekt, diesmal entschieden sie sich für eine wohltätige Aktion. Am letzten Weihnachtssamstag 2012 wurde ein „Schmankerlstand“ errichtet, bei dem die Auszubildenden Selbstgemachtes für einen guten Zweck verkauften.

Mit selbst gebackenen Keksen, Kuchen und selbstgekochtem Punsch und Glühwein wurden die Kunden von kika Wörgl bestens versorgt.

Der gesamte Reinerlös von € 555,- wurde der Aktion „Licht für Wörgl“ gespendet. Ein Konzept der Stadtmarketing Wörgl, dessen Ziel es ist, von Armut betroffenen Menschen in Wörgl und nächster Umgebung zu helfen und in ihrer Not zu unterstützen.

„Uns hat es riesen Spaß gemacht, einmal etwas für eine gute Sache zu tun. Wir freuen uns über die großartige Unterstützung unserer Firma“, so Lehrlings-sprecherin Bianca Beshta. Und Herr Rainer Egger, Geschäftsleiter von kika Wörgl, ist stolz auf seine sehr sozial engagierten Lehrlinge.



Mario Wiechenthaler, GF des Stadtmarketings, bei der Scheckübergabe mit Rainer Egger, dem Geschäftsleiter kika Wörgl, und einigen sozial engagierten kika-Lehrlingen.

DAS SACKERL FÜRS GACKERL



gehört einfach nicht ins Bachbett, in die Wiese, in den Wald oder hinter die nächste Hecke.

Genauso wenig sollten Sie den Hundekot einfach in den Wiesen liegen lassen. Es ist äußerst unappetitlich, wenn die Hunde den Kühen in ihr Fressen „kacken“. Wussten Sie, dass in Wörgl ca. 50 sogenannte Gassiautomaten stehen und ebenso viele Abwurfbehälter?

Dass jährlich 240 000 Gassisackerln aufgelegt werden und für die Betreuung der ca. 50 Gassiautomaten 390 Arbeitsstunden aufgewendet werden?

EARTH HOUR 2013 LICHT AUS FÜR DEN KLIMASCHUTZ

Am 23. März 2013 zwischen 20.30 Uhr und 21.30 Uhr ruft der WWF wieder alle Menschen dieser Welt dazu auf, ihre Lichter für eine Stunde auszuschalten und damit ein Symbol für den Klimaschutz und die Rettung unseres Planeten zu setzen.

Was 2007 mit dem symbolischen Abschalten des Lichts für eine Stunde im australischen Sydney als ein kleines Signal für den Klimaschutz begann, ist zu einer globalen Bewegung geworden. Vom simplen Glauben getragen, dass auch kleine Taten einen großen Erfolg bewirken können, schalteten damals 2,2 Millionen Menschen in Sydney ihre Lichter aus und setzten damit ein Zeichen für den Klimaschutz. Diese Symbolik ging um die Welt. Bereits ein Jahr danach schalteten mehr als 50 Millionen Menschen in 400 Städten ihre Lichter ab – als Hoffnung für unseren Planeten. 2012 beteiligten sich mehr als 1,8 Milliarden Menschen. 15 Länder, wie Libyen, Nordirak und Kurdistan sowie 1.200 Städte kamen 2012 hinzu. Insgesamt 6.525 Städte und Gemeinden in 150 Ländern schalteten für eine Stunde ihre Lichter aus. In Österreich schlossen sich wieder alle Landeshauptstädte an – insgesamt 30 Städte und Gemeinden. Das bekannteste aller an der EARTH HOUR teilnehmenden Gebäude in Österreich war auch

Daher bitten wir Sie, verwenden Sie das Sackerl fürs Gackerl und die dafür vorgesehenen Abwurfbehälter – der Umwelt und den Mitmenschen zuliebe.

Und vergessen Sie nicht Ihren Hund anzuleinen, speziell dann, wenn er nichts von Gehorsam hält und wenn es schon einmal vorkommen kann, dass er trotz Zurufens einfach nicht gehorchen will. Die Glückseligkeit des Hundes hört da auf, wo ein anderes Lebewesen (ob Mensch oder Tier) belästigt gestört wird. Niemand will gern die Einführung des Leinenzwanges anordnen müssen und damit den Bewegungsdrang der Hunde einschränken, aber wenn sich am Verhalten von so manchen Hundebesitzern nichts ändert, wird es wohl oder übel zu dieser Maßnahme kommen.

Richard Götz,
Obmann des Umweltausschusses,
Georg Griesser, Umweltberater

HELMUTH KEILER IST NEUER LEITER DES TANN-FLEISCHWERKS

Mit 1. 1. 2013 übernahm Helmuth Keiler (55) die Betriebsleitung des TANN-Frischfleischwerkes in Wörgl. Helmuth Keiler ist seit 35 Jahren bei SPAR beschäftigt, seit 1991 leitete er die Produktion im TANN-Frischfleischwerk, bereits seit 1995 ist er stellvertretender Betriebsleiter.



Helmuth Keiler absolvierte zunächst eine Fleischerlehre und stieg dann vom Filialleiter zum Feinkostfachberater und anschließend zum Produktionsleiter im TANN-Frischfleischwerk in Wörgl auf. „Ich freue

mich sehr auf die spannende Herausforderung, unser Frischfleischwerk zu leiten. Wir sind mit 90 TANN-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch ein wichtiger Arbeitgeber in der Region,“ so der gebürtige Schwazer.

Helmuth Keiler zeichnet auch für die TANN-Frischfleisch- und Wurstabteilungen in den zehn INTERSPAR-Märkten in Tirol und Salzburg mit 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verantwortlich!

Der bisherige Leiter von TANN Wörgl, Anton Loschat, tritt mit Ende des Jahres 2012 seinen wohlverdienten Ruhestand an.

TANN FLEISCH- UND WURSTWAREN
1963 gegründet, zählt der SPAR-eigene Produktionsbetrieb TANN heute zu den größten Fleisch- und Wurstwarenproduzenten Österreichs, steht für höchste Qualität und innovative Produktentwicklungen. Mit TANN genießen die Konsumenten die Sicherheit, dass ausschließlich streng kontrolliertes Frischfleisch mit AMA-Gütesiegel und 100 Prozent österreichischer Herkunftsgarantie verarbeitet wird. Damit ist TANN auch einer der größten Partner der österreichischen Landwirtschaft.

Das TANN Fleischwerk in Tirol wurde 1966 gegründet. Es ist damit eines von insgesamt sechs TANN-Fleischwerken in Österreich, die Jahr für Jahr 60.000 Tonnen Frischfleisch verarbeiten. Allein bei TANN Wörgl sind es im Gesamten 5.6 Millionen kg Fleisch.

2012 wieder das Schloss Schönbrunn, das pünktlich um 20.30 Uhr die Lichter abschaltete. Zahlreiche Organisationen und Unternehmen organisierten Earth Hour-Veranstaltungen. Auch Bundespräsident Heinz Fischer, Bundeskanzler Werner Faymann und Umweltminister Nikolaus Berlakovich löschten die Lichter in ihrem Bereich.



STEIGEN SIE UM - GEWINNEN SIE LED-LAMPEN!

Anlässlich der EARTH HOUR 2013, am 23. März um 20.30 Uhr, ruft der WWF Österreich alle Menschen auf, ihre Lichter für eine Stunde abzuschalten und lädt im Rahmen der EARTH HOUR zu einer speziellen Aktion: Gewinnen Sie auf www.earthhour.at eine von 50 LED-Lampen. Mit dem Umstieg auf energiesparende LEDs kann jeder über die EARTH HOUR hinaus ein langfristiges Zeichen für den Klimaschutz setzen.

CLAUDIA HIRTL - MALEREI

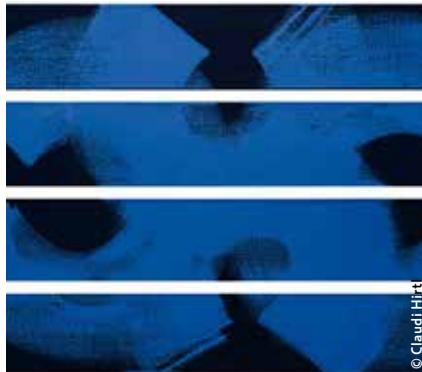
23. Februar bis 20. April

Eröffnung am Freitag 22. Februar 19.30
 Öffnungszeiten: Do, Fr. 17.00 - 19.00
 Uhr, Sa. 10.00 - 15.00
 Galerie am Polylog. kunst.raum.wörgl

Während der Öffnungszeiten ist der Film HIRTL.ZEIT-WEISEN, ein Film von Christine Ljubanovic, Japan/ Österreich, 2012, 30 min. zu sehen.

In ihrer zweiten Ausstellung zeigt die Galerie am Polylog neue Arbeiten der in Wörgl geborenen Künstlerin Claudia Hirtl. Hirtl, ausgebildet an der Akademie der Bildenden Künste Wien bei Wolfgang Hollegha war Assistentin an der Wiener Akademie und lebte einige Jahre in Japan. Vorträge, Seminare, Lehrtätigkeiten und Ausstellungen führten sie nach Australien, USA und Japan. Heute lebt und arbeitet Claudia Hirtl in Wien.

Claudia Hirtl praktiziert seit ihrem mehrjährigen Aufenthalt in Tokyo/Japan während der frühen 80-er Jahre eine Malerei,



die, gleich einem Übersetzungsprozess, ein Neu-Verorten von Bildern und Begriffen unterschiedlicher Kulturen bedeutet. Sie beschäftigt sich seit Jahren damit, Sprache als Ausdruck menschlicher Bedingung zu untersuchen und deren konventionelle Selbstverständlichkeit in Frage zu stellen. Hirtl führt zwei Arten von Bild-Sprache zusammen, malerische Abstraktion und japanische Zeichenschrift.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

OBST UND GARTEN-BAUVEREIN WÖRGL

Der OGV Wörgl lädt zum jährlichen Baumschnittkurs am Samstag, den 09.03.2013 um 13:30 Uhr, beim Waldleigerbauern, Zauberwinkelweg 1, in Wörgl, recht herzlich ein.

Ein fachgerechter Baumschnittkurs vom Pflanzschnitt, Erziehungsschnitt bis zum Auslichtungsschnitt. Bei Schlechtwetter gibt es einen Lichtbildervortrag über den Obstbaumschnittkurs.

Auf eine Zahlreiche Teilnahme freut sich der OGV Wörgl.



**WER BAUT BRAUCHT
 EINEN VERLÄSSLICHEN
 PARTNER FÜR ALLE
 ARBEITEN!**



Bauunternehmung
BUCHAUER & STRASSER
 Gesellschaft m. b. H.
 A-6300 Wörgl · Egerndorf 1
 Telefon 0 53 32 / 7 62 52 · Fax 0 53 32 / 7 62 52-77
 Internet: www.buchauer-strasser.at

**KOMPETENZ
 AM BAU**

- HOCH- UND TIEFBAU
- BAUSTOFFE
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- INNEN- UND AUSSENPUTZ
- AUSSENANLAGE
- ALTBAUSANIERUNG

LED INFOKAMPAGNE DES UMWELTAUSSCHUSSES – TEIL 2

An dieser Stelle erfolgt nun der zweite Beitrag zur LED Infokampagne. In der letzten Ausgabe wurden bereits Lichtstrom und Lichtfarbe angesprochen. Dies sind die beiden wesentlichen Kennzahlen, an denen man sich beim Kauf orientieren soll.

Was verbirgt sich nun dahinter und wie kann ich die richtige Auswahl treffen? Der Lichtstrom wird in Lumen (abgekürzt „lm“) angegeben und als Faustformel gilt: 1W einer klassischen Glühlampe entspricht ca. 10lm, bei der Halogenglühlampe in etwa 20lm. So kommt man auf den Lichtstrom seiner bisherigen Glühlampen, kann sich beim Einkauf daran orientieren und ein LED-Produkt mit ähnlichem Lichtstrom suchen. Zusammenfassend: Um die gleiche Lichtmenge zu erzielen, ist bei LEDs eine wesentlich geringere Leistung (Watt) notwendig.

Für die Lichtfarbe (angegeben in Kelvin „K“) gilt: Glühlampen haben eine sogenannte warmweiße Lichtfarbe. Diese ist im Bereich von ca. 2700K bis 3000K. Die leistungsschwächeren Halogenglühlampen befinden sich näher bei 2700K und die höherwertigen klassischen Glühlampen näher bei den 3000K. Für das heimische Wohnumfeld empfiehlt sich auf jeden Fall der Einsatz von warmweißen LEDs. (Die LED-Lampen, welche Glühlampen ersetzen sollen, werden auch „Retrofits“ genannt.)

„Aber Achtung: warmweiß ist nicht gleich warmweiß!“ sagt Wilfried Pohl (Forschungsleiter im Bartenbach LichtLabor), und erklärt weiter: „Da es sehr viele verschiedene Hersteller im LED-Bereich gibt, können Retrofit-Lampen Unterschiede in der Lichtfarbe aufweisen. Diese Unterschiede sind in absoluten Zahlen gering, jedoch aufgrund der ausgezeichneten menschlichen Wahrnehmung bemerkbar.“

Für die Umrüstung auf LEDs wird empfohlen, zumindest pro Leuchte immer alle Lampen gleichzeitig umzurüsten und vom gleichen Hersteller zu beziehen. An dieser Stelle soll auch die Lebensdauer nicht unerwähnt bleiben. Herkömmliche Glühlampen haben eine geringe Lebensdauer von wenigen 1000 Stunden Betriebszeit. Auch bei den Energiesparlampen ist die Lebensdauer begrenzt und zusätzlich stark von den Einschaltzyklen abhängig. Im Gegensatz dazu weisen LEDs (laut Herstellerangaben) mehrere 10.000 Stunden Betriebszeit auf. Durch diese weit höhere Lebensdauer und die ausgezeichnete Effizienz amortisieren sich somit die derzeit noch sehr hohen Anschaffungskosten. Zur allgemeinen Preisentwicklung kann gesagt werden, dass in den nächsten Jahren noch mit einer deutlichen Reduktion der Anschaffungskosten zu rechnen ist. Die LED wird in Zukunft auch im privaten Bereich immer breitere Anwendung finden und zu

einer der meistgenutzten Lichtquellen werden. Auch für LEDs bzw. LED-Retrofit-Lampen gilt: gute Qualität hat ihren Preis.

Den momentanen Abschluss der LED-Infokampagne bildet der Vortragsabend am 15.03.2013, zu dem alle Interessierten recht herzlich eingeladen sind. Beginn ist um 19:00 im Tagungshaus. Der Abend wurde in enger Kooperation mit dem Bartenbach Licht Labor organisiert und beginnt mit einem ca. 1-stündigen Vortrag von Peter Tanler & Markus Laner (Mitarbeiter in der Forschung und Entwicklung bei Bartenbach). Weiters wird unterschiedlichste LED-Technik mitgebracht und vorgezeigt. In einer anschließenden Diskussion werden auch gerne Fragen beantwortet. Erfahren Sie bei diesem Infoabend mehr über LEDs im Allgemeinen, über Effizienz und Kosten.



Farbige LED (dh. mit rot-grün-blauen Chips) im Größenvergleich.

SERENA DOSS GESTALTETE DAS BILD FÜR DAS PLAKAT DES CHRISTKINDMARKTES



Serena Doss mit dem Bild für das Plakat des Christkindmarktes 2012

Mein Name ist Serena Doss, ich bin 21 Jahre alt und in Wörgl aufgewachsen und wohnhaft. Zur Zeit mache ich den Aufbaulehrgang für Objekt-design und Kunsthandwerk an der HTL für Glas in Kramsach. Meine Gestaltung für das Plakat des Christkindmarktes 2012 wurde vom Stadtmarketing Wörgl in Auftrag genommen und ausgewählt.

Energie Service Wörgl

Mit dem Energie Service Wörgl steht unseren Bürgerinnen und Bürgern einmal im Monat ein kostenloses Beratungsangebot bei den Stadtwerken Wörgl zur Verfügung. Die Expertinnen und Experten der Landeseinrichtung Energie Tirol beraten unabhängig und produktneutral.

Beratungstermine:

Datum	Zeit/Ort
23. Jänner	jeweils 15.00 bis 19.00 Uhr
27. Februar	
27. März	
24. April	
22. Mai	
26. Juni	Stadtwerke Wörgl GmbH Zauber- winklweg 2a 6300 Wörgl
24. Juli	
28. August	
25. September	
23. Oktober	
27. November	
18. Dezember	



Gleich anrufen und informieren! Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Energie Service Wörgl ist eine gemeinsame Initiative der Stadt Wörgl, der Stadtwerke Wörgl GmbH und Energie Tirol.

JETZT NEU

FÜNF NAMHAFTE FIRMEN UNTER EINEM DACH



**Ihr Kompetenter Partner
für Firmen und Private
seit 1997 bietet...**

- Betreuung gesamte EDV
- Individuelle Angebote
- Vorort Service
- Reparaturen
- Telefonie Lösungen
- Befüllung Druckerpatronen
- Unverbindliche Beratung auch bei bestehenden Netzwerken
- Computer
- Notebook
- Server
- Firewall / Router
- uvm

chk.at computer
Innsbrucker Straße 28
6300 Wörgl
Tel: 05332 93200
Fax: 05332 93201
Email: office@chk.at
Internet www.chk.at



**Tattoos
Piercing
Kunstmaler**

Da ich jedem meiner Kunden eine individuelle Betreuung in der Beratung (Termin/Motiv), beim Tätowieren und Piercen bieten möchte, habe ich mich entschlossen, AUSSCHLIESSLICH am MITTWOCH von 17.00 - 19.30Uhr zur Terminvergabe für euch da zu sein!

Pauls Tattoos
Innsbrucker Straße 28
A-6300 Wörgl
Telefon +43 5332 73461
paul@pauls-tattoos.at
www.pauls-tattoos.at



Reich Consulting

Hans Reich
Staatlich geprüfter
Vermögensberater/
Versicherungsagent

Unsere Firmenphilosophie: Sicherheit, Flexibilität, Ertragschancen, Vertrauen, Unabhängigkeit von Banken und Versicherungen, ganzheitliche, dauerhafte Beratung und Betreuung.
Der Kunde steht als Mensch mit seinen Bedürfnissen im Vordergrund!
Testen Sie uns unverbindlich, Sie werden positiv überrascht sein!

Reich Consulting
Innsbrucker Straße 28
A-6300 Wörgl
Telefon +43 5332 81450
Fax +43 81450-25
office@reichconsulting.at



line+concept 06 GMBH

Wir verwirklichen die Visionen unserer Kunden mit vielfältigen Ideen und bis an die Grenzen des Möglichen!
Als junges und erfahres Team unterstützen wir sowohl Bauträger als auch private Finanziers von der Idee über die Umsetzung von Bauvorhaben bis hin zum Facility-Management von Betriebsobjekten.

line+concept 06 GMBH
Innsbrucker Straße 28
A-6300 Wörgl
office@lc06.at
www.lc06.at



Joy of Coffee

JOY OF COFFEE ist Jura-Office-Partner und setzt im Bereich Office-Kaffee-Vollautomaten ausschließlich Markengeräte der Firmen Jura und Rheavendors ein. Diese Geräte garantieren vollendeten Kaffeegenuss bei höchster Zuverlässigkeit und professionellem, patentiertem Brühsystem. Selbstverständlich sind alle Wartungs- und allfällige Reparaturarbeiten der Geräte in unserem Konzept für Sie inkludiert!

Joy of Coffee
Innsbrucker Straße 28
A-6300 Wörgl
Hotline: +43/664 9693455
Fax 05332/74237
deutsch-andreas@snw.at
www.joy-of-coffee.at

MANNSCHAFTS- UND VEREINSCUP 2013

(wma) Das Schützenheim platze aus allen Nähten, als die Schützengilde Wörgl kürzlich zum Mannschafts- und Vereinscup 2013 lud. Teilnahmeberechtigt waren alle in Wörgl gemeldeten Vereine, Betriebe u. Gruppierungen (Stammtischrunden, Vereinigungen ect.).

Nicht weniger als 129 Mannschaften waren gekommen, um sich freundschaftlich-sportlich im Schießen mit der Luftdruckwaffe zu messen. 387 Schützinnen und Schützen gaben ihr Bestes, aber wie es halt so ist, es gibt nur einen Sieger.

Bei der Preisverteilung, bei der auch die Wörgler Stadtchefin Hedi Wechner, eskortiert von Stadtrat Daniel Wibmer und den Gemeinderäten Elke Aufschnaiter, Christine Feiersinger, Christian Huter und Christian Kovacevic, dabei waren, platze dann das Heim wahrlich aus allen Nähten.

Im Sinne kann man dieses Gesellschaftsschießen getrost als ein gesellschaftliches Vereinsereignis nennen der

Kameradschaft und der Sportlichkeit. Umsomehr freute es OSM Alfred Bauhofer mit 129 teilnehmenden Mannschaften einen neuen Rekord erzielt zu haben. Und was ja auch nicht unwichtig ist, niemand ging leer aus, und war der Pokal auch noch so klein, die Freude über ihn war riesengroß. Für den nächsten Vereinscup konnten Daniel Wibmer und Manfred Hörl als Pokalspender gefunden werden.

Der Cup wurde zum 18. Mal ausgetragen. Mannschaftswertung Damen:

1.) Tennisclub Wörgl 1 - mit Sammer Carina, Claudia Aufschnaiter, Laura Unterberger.

Mannschaftswertung Herrn:

1.) Bürgermeisterliste 1 - mit Hubert Aufschnaiter, Arno Ablner, Manfred Mohn.

Mix Team:
1.) Berger Truckservice 5 - mit Brigitte Achleitner, Manfred Mohn, Ludwig Widmann.

Einzelwertung Damen:

1.) Carina Sammer.

Einzelwertung Herrn:

1.) Ferdinand Geisler.



Ludwig Widmann, Brigitte Achleitner, GR Christian Kovacevic und OSM Alfred Bauhofer



Gewinner d. Wanderpokals Team Tennisclub Wörgl - 1 mit StR. Daniel Wibmer und Alfred Bauhofer

PRÄSENTATION DER MODELLEISENBahn

Für das interessierte Publikum fand am 23. und 24.12.2012 fand dann die große Präsentation der Modelleisenbahn statt. Der zum ersten Mal zu besichtigende, neu gebaute Heizhausbereich fand bei den Besuchern großen Anklang und auch die von den Frauen des MEC-Bruckhäusl selbst gebastelten Präsente, die gegen einen kleinen Unkostenbeitrag erworben werden konnten, erfreuten sich großer Beliebtheit.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, vor allem durch die leckeren Torten, die extra für uns gebacken worden waren. Ein Dank an die fleißigen „Bäckerinnen“ ! Der MEC-Bruckhäusl möchte sich auf diesem Weg bei den 1238 Besuchern und die freiwilligen Spenden recht herzlich bedanken.

Auf ein Wiedersehen bei der nächsten Ausstellung freut sich der Modellbahnclub Bruckhäusl.



FASCHINGSKRÄNZCHEN DES PENSIONISTEN-VERBANDES

Der Pensionisten-Verband-Wörgl hielt am Samstag, dem 26.1.2013 sein, traditionelles Faschingskränzchen mit großer Tombola ab. Es war wieder ein voller Erfolg, man sah auf diesem Wege viele wunderschöne Masken. Bei unseren Sponsoren möchten wir uns bedanken! Fa. Riedhard, Grauß Ernst, Spar, Binder, Fleischer Frank, City Pub, Bergbauer, Wildschönauer Bahnhof, Brucknerstüberl Volkshaus, Auto Brunner, Bawag



WIR SUCHEN Quereinsteiger/in internationale LKW Disposition



- Sie bringen mit:**
- Kundenfreundlichkeit
 - Organisationstalent
 - EDV-Kenntnisse
 - Englisch, evtl. 2 Fremdsprache

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte Speditionsausbildung, ohne Konkurrenzklausele, in unserer Ewals-Academy und freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail:



Ewals Cargo Care

Ewals Cargo Care GmbH
zH Herrn GF Roland Wildinger, Kufsteiner Str. 18
D-83088 Kiefersfelden, hr.kie@ewals.de

www.ewals-kiefersfelden.de

Innenraum- und Fassadengestaltung
Renovierungen
Lackierungen
Arbeitsbühnenvermietung



Keine Künstler, sondern Malermeister mit hohem Anspruch.

Unterhauning 44 . 6306 Söll . Tel. 05333-5191 . www.malerei-eder.at

HOLEN SIE SICH JETZT KOSTENLOS DEN NEUEN SOMMER-KATALOG!



DRAUSSEN ZU HAUSE



die küche

Stefan Malleier

küchenspezialhaus seit 1970
bahnhofstrasse 54 . 6300 wörgl
tel. 05332/76285 . fax 05332/76285-72
diekueche@snw.at . www.malleier.at

ALLE AUSSTELLUNGSKÜCHEN

-50%

...INDIVIDUELL ANGEPASST!

.... und alle Neuheiten
auf der Frühjahrsmesse Innsbruck,
Halle B1, Stand-Nr. 124



SieMatic

„DIE KÜCHE“ WÖRGL – ALLE AUSSTELLUNGSKÜCHEN -50% WEGEN UMBAU!



Grund genug, dass wir Ihnen die TOP Küchen von SieMatic für die Hälfte schenken! Erfüllen Sie sich Ihren Küchentraum und kommen Sie in unsere Ausstellung in der Bahnhofstr. 54 in Wörgl!

Sie sind auf der Suche nach einer hochwertigen Markenküche und kompetenter Rundumbetreuung vom Erstgespräch bis zum Wartungsservice?

Sie wünschen sich schon seit Jahren eine Traumküche? Nutzen Sie diese Angebote und erfüllen sich mit dieser Aktion Ihren Wunsch!

Alle Ausstellungsküchen werden individuell angepasst an Ihre Wohnsituation! Das Küchenstudio von Stefan Malleier steht mit seiner über 40jährigen Erfahrung für Qualität, Funktionalität und Design! Ihren Wünschen und Ideen sind keine Grenzen gesetzt.

Das umfangreiche Angebot von Arbeitsplatten aus Granit und Naturstein geht über Geräte von Miele bis hin zum kompletten Innendesign und Planung der Schränke, Schubladen usw.

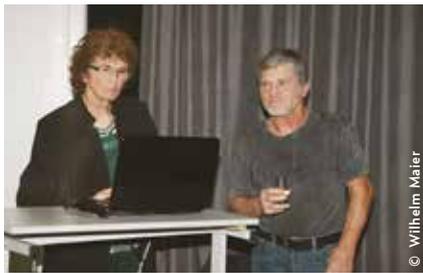
Überzeugen Sie sich bei den PROFIS in Sachen Küchen und besuchen sie uns in der Bahnhofstraße 54 in Wörgl!

Ihre LEBENSRAUM KÜCHE liegt uns am HERZEN!

Stefan Malleier u. sein Team
„die küche“ Wörgl
Tel. 05332/76285

diekueche@snw.at . www.malleier.at

FANTASTISCHE TIERFOTOGRAFIEN



© Wilhelm Maier



(wma) Fantastische Tierfotografien präsentierten im Wörgler Tagungshaus die beiden Wörgler Natur- und Tierfotografen Sonja und Manfred Loner in einer Beamershow: vom Alpenstrandläufer bis zum Zaunkönig, vom Admiral bis zum Zitronenfalter, Natur und Tiere pur in fantastischen Bildern. Sonja Loner, die erst vor einigen Jahren vom „Fotografievirus“ ihres Gatten Manfred angesteckt wurde, zeigte Aufnahmen, die mit der Digiskopietechnik (Kamera wird auf ein Fernrohr aufgesetzt) geschossen wurden. „Gejagt“ wurde mit der Kamera in ihrer alten Heimat, dem Rheindelta in Bregenz. Von der seltenen Rötelschwalbe bis zum Wasserläufer fand sich alles in ihrem Bilderrepertoire und die Besucher des Vortrages kamen aus dem Staunen nicht heraus, welche Artenvielfalt es bei uns in Österreich gibt. Dies gilt natürlich auch für Manfreds Bilder. Wer von uns hat denn schon einmal einen Eisvogel gesehen, den man dem prachtvollen Federkleid nach eher in tropischen Regionen vermuten würde. Manfred Loner, der übrigens 2012 vom VTNÖ (Verein f. Tier und Naturfotografie Österreichs) die Auszeichnung „Bestes Naturfoto des Jahres“ erhielt, war mit seiner Kamera und meist mit seinem Fahrrad im Bereich des Inns von Kundl bis nach Ebbs unterwegs und zeigte in traumhaften Naturbildern das Leben, aber auch das Sterben und den Tod der Tiere.

LERNWERKSTATT ZAUBERWINKL

Am Donnerstag, dem 14. März um 20:00 Uhr veranstaltet, die Lernwerkstatt Zauberwinkl ihren Info-Abend, an dem es Interessierten ermöglicht wird, unverbindlich die Schulräumlichkeiten zu besichtigen, das BetreuerInnen-Team kennenzulernen und einen Einblick in unsere Arbeit mit den Kindern zu bekommen. Seit nunmehr 6 Jahren bietet die Lernwerkstatt Zauberwinkl Kindern und Jugendlichen Raum zum selbstbestimmten Arbeiten und Lernen. Die Lernwerkstatt Zauberwinkl ist eine elternorganisierte Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht, die sich an den Erkenntnissen Maria Montessoris und anderer AlternativpädagogInnen und den Erfahrungsberichten von Rebeca und Mauricio Wild orientiert. Zentraler Aspekt dabei ist der respektvolle, begleitende Umgang mit den Kindern in einer vorbereiteten Umgebung nach Montessori. Die Kinder und Jugendlichen lernen bei uns in einer al-



© Lernwerkstatt Zauberwinkl

tersgemischten Gruppe von der 1. bis zur 9. Schulstufe. Besonders ans Herz gelegt sei dieser Abend Eltern von SchulanfängerInnen der Schuljahre 13/14 und 14/15, aber auch Eltern von „QuereinsteigerInnen“, und weitere BesucherInnen sind herzlich willkommen.

Donnerstag 14. März 2013, 20 Uhr Zauberwinkl, Zauberwinklweg 1 (im 2. Stock des Bauernhauses), Wörgl
Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten. Tel: 0681/10513160
lernwerkstatt@zauberwinkl.at
www.zauberwinkl.at

RODELAUSFLUG DER MONTESSORI-SCHULE WÖRGL

Vor kurzem unternahmen die Kinder der Montessori-Schule Wörgl mit ihren Lehrerinnen Michaela Holly und Veronika Schweinester bei besten Bedingungen einen Rodelausflug auf die Haagalm/Penningberg bei Hopfgarten.

Josef Astner, Sektionschef Rodeln des Sportvereins Penning, zeigte den Kindern, wie man richtig lenkt und bremst. Er erklärte ihnen, dass die Kufen der Rodeln wegen des Salzes und der verbleibenden Feuchtigkeit rosten. Deshalb sei es wichtig, die Fugen vom Schnee zu befreien und trocken zu wischen. Josef Astner zeigte den Kindern auch das richtige Abschleifen und Wachseln der Rodeln. Dann durften die Kinder auf der Trainingsstrecke des Sportvereins das Gelernte gleich ausprobieren. Auf einer mit Zweigen ausgelegten Slalomstrecke

konnten die Kinder das Links-rechts-Fahren üben und hatten beim Rennen zum Abschluss des erlebnisreichen Tages jede Menge Spaß.

Die Montessori-Schule Wörgl bedankt sich bei Josef Astner für den tollen und erlebnisreichen Rodeltag!



© Montessori-Schule Wörgl

Die Schulkinder der Montessori-Schule mit Herrn Josef Astner (Mitte).

„YOUNG TEACHERS“ AN DER NEUEN MITTELSCHULE 2

In bewährter Weise vermittelten auch heuer wieder Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen der NMS 2 ihr Fachwissen am Computer an Seniorinnen und Senioren.

Auf Anfrage von Imotion fand das Projekt unter der Leitung von Dipl. Päd. Hackl Doris und Dipl. Päd. Haun Kathrin statt. Aufgrund der großen Nachfrage planen Imotion und die NMS 2 bereits den nächsten Computerkurs für SeniorInnen. Anmeldungen bitte im Info Eck!



© NMS II

S A P P L
deine Fahrschule
in Wörgl

Osterkurs 2013

Start: Montag, 25.03.2013

Melde dich schon heute an!



Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at

Das Tiroler Dirndl

Ab jetzt exklusiv bei uns erhältlich!
So wie beim Tiroler Anzug findet man auch auf den Knöpfen des „Tiroler Dirndl’s“ das Landeswappen



Niederkofler
GERBEREI · TRACHTENMODE · FELLE

6364 Brixen im Thale
Brixentaler Straße 21
Tel. 05334/6312
www.ledermode.at
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.30 - 12 u. 14 - 18 Uhr
Sa 8.30 - 12 Uhr

BERG BAUER
Der Gourmet aus den Alpen
Sennstube



BERG BAUER – STEHT FÜR DEN GESCHMACK AUS DEN BERGEN

Warum Sie sich für Berg Bauer Produkte entscheiden sollten: Das Bewusstsein um die Herkunft der Lebensmittel wird den Konsumenten immer wichtiger. Die Bergbauernhöfe der Alpenregion erzeugen ihre Produkte in traditioneller Weise. Die Tiere werden artgerecht gehalten - die Kühe verbringen den Sommer über auf der Alm - und das wirkt sich unbestritten auf die Qualität der Milch und

des Fleisches aus. Die Firma Berg Bauer bezieht ihre Produkte von Produzenten naturnaher Landwirtschaft. Verwöhnen Sie doch Ihre Lieben einmal mit einer Käse- oder Speckplatte von Berg Bauer! Ganz egal für wie viele Personen Sie die Jause brauchen, rufen Sie uns an und wir stellen Ihnen eine schmackhafte und abwechslungsreiche Platte zusammen. Da ist für jeden Geschmack das Passende dabei.

Berg Bauer Sennstube, 6300 Wörgl
Bahnhofstraße 28, Tel.: 05332 / 72004



KOMMA

TERMINE & VORSCHAU
 Telefon 05332/75505
 info@komma.at
 www.komma.at

Do. 28.02.2013 – 20 Uhr

REBEKKA BAKKEN

The intimate Tour
 Eine Stimme ist eine Stimme, egal was sie sagt oder singt. Aber eine Stimme, zumal eine schöne, einnehmende und sinnliche, die etwas zu sagen hat, ist viel mehr. Mehr an und für sich, aber vor allem aufregender, berührender, bewegender und wertvoller. Es gibt Interpretieren, bei denen man vom ersten Song an das Gefühl hat, sie zu kennen. Eine solche Sängerin ist Rebekka Bakken. Das liegt nicht nur an der intimen und offenen Art, mit der sie ihre selbstbewussten und eleganten Zeilen und Melodien schreibt und singt.



Fr. 01.03.2013 – 20 Uhr

ANDY LEE LANG

Still rockin
 Gemeinsam mit 5 Musikern hat Andy Lee Lang ein neues, fetziges Rock'n Roll Programm zusammengestellt. Musikalische Schwerpunkte der Show sind die „Sun Records Legenden“ Carl Perkins, Charlie Rich, Roy Orbison sowie Musik von Ricky Nelson, Chuck Berry, Pat Boone, Gene Vincent, Bill Haley, Eddie Cochran und Buddy Holly.



Sa. 02.03.2013 – 20 Uhr

DIKANDA

Weltmusik aus Polen
 Der Name DIKANDA stammt ursprünglich aus einer Phantasiesprache steht aber auch in einem afrikanischen Dialekt für Familie und ist nach Auffassung der Band wunderbar geeignet, das familiäre Leben, den Musikstil und die Emotionen der Gruppe auszudrücken: Freude am Singen und Spielen, Leidenschaft, Spontaneität und jede Menge Energie.



Fr. 08.03.2013 – 20 Uhr

BAUCHKLANG

Vocal Groove Project
 Das Vocal Groove Project Bauchklang beeindruckt mit seinem nur per Stimme hergestellten Rhythmus-, mal Bass-, mal Vokalakrobatik-Sound. Stimmgewaltiges Surfen durch Dub, HipHop, Techno und klassisches Beatboxing, elektronische Stile als schweißtreibende A-cappella-Nummern, nie um musikalische Finten und politische Ambitionen verlegen.



Sa. 09.03.2013 – 19:30

METALCHAMP

- Viertelfinale
 Demolisha - Alforna- Under Jolly Roger - Firun - Into the Tempest
 Ziel dieses Contests ist es, eine Band hervorzubringen, die nicht, wie bei vielen anderen Contests, nach ihrem Sieg ins kalte Wasser geworfen und allein gelassen wird - nein, der Metalchamp wird auch nach seinem Sieg nachhaltig unterstützt, promotet und auf seinem Weg von Profis begleitet.



Di. 12.03.2013 – 20 Uhr

CORNWALL

- Der traumhafte Südwesten Englands" Live Vortrag von Martin Engelmann
 Folgen Sie Martin Engelmann auf den Traumrouten von Devon und Somerset bis nach Cornwall. Herrlich blühende englische Gärten und wildromantische Landschaften mit spektakulären Steilküsten umrahmen die uralten historischen Kultstätten aus der Zeit der Kelten und der Sage rund um König Artus bei Glastonbury und Tintagel.



Fr. 15.03.2013 – 16 Uhr

DIE OMAMA IM APFELBAUM

für Kids ab 5 Jahren nach dem gleichnamigen Buch von Mira Lobe
DIE OMAMA IM APFELBAUM ist die Geschichte eines Jungen und seines fantasievollen Umgangs mit der abenteuerlustigen „Und-wenn-sie-zuhause-mit-dir-schimpfen-dann-sag-ruhig-meine-omama-hats-mir-erlaubt-omama“ und der liebenswerten „Du-burschi-

willst-du-mir-einen-gefallentun-omama“!



© Omama-Schneck

So. 17.03.2013 – 20 Uhr

LIVING COLOUR "25th Anniversary Vivid Tour"

Erstmals nach 7 Jahren gehen LIVING COLOUR wieder auf Tour - drei exklusive Shows in Deutschland, Österreich und der Schweiz finden statt. LIVING COLOUR IS BACK - Metallverarbeitung der besonderen Art - die Formation befindet sich für ihre „25th

Anniversary Vivid Tour“ in gewohnter Höchstform.



© LivingColour280sm

Fr. 22.03.2013 – 19:30

SERENITY Visions of Atlantis & Souldrinker

Hochklassigen Symphonic Metal - das bieten SERENITY, die im Frühjahr 2013 ihr viertes Studioalbum veröffentlichen werden. Die Band brachte ihren packenden, orchestralen und teils mit mächtigen Chören versetzten Sound bereits auf einigen Tourneen, unter anderem mit KAMELOT, EPICA, DELAIN, LEAVE'S

EYES and THRESHOLD, auf Europas Bühnen und machte sich dadurch einen Namen als sehens- und hörensvalue Liveband.



© Serenity

Do. 28.03.2013 – 20 Uhr

EL MAGO MASIN „Endstation Zierfischzucht“

der smart lächelnde Hüne mit den Dreads steht für Anarchokomik und -wahnwitz, und das auf der Bühne, in Rundfunk und Fernsehen mit Erfolg um Erfolg seit nun schon zwei Programmen. Tief verstrickt in alltäglichen und gerade nicht alltäglichen Nonsense rückt der virtuose Gitarrist und Wortak-

robat den Begriff Liedermacher in ein ungewohntes, verrücktes Licht.



© el mago masin 2

TICKETS

bei allen Raiffeisenbanken Tirols, im VZ Komma Wörgl, Buch Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl), INFOECK-Wörgl und als Print@Home Ticket auf www.komma.at

WÖCHENTLICHE TERMINE:

Jeden Montag : Zumba mit Anja Masin
Jeden Montag: Seniorenturnen Rotes Kreuz Wörgl
Jeden Montag: Tiroler Ballettschuel
Jeden Mittwoch: Dance for Fans
Jeden Mittwoch: Tanzschule Brugger

Fr. 01.03.2013 20:00 Uhr **ANDY LEE LANG** „Still rockin“
VVK 25,- zzgl. Geb./ AK 30,-/ Mitgl. 23,-

Sa. 02.03.2013 20:00 Uhr **DIKANDA** Weltmusik aus Polen
VVK 17,- zzgl. Geb./ AK 20,-/ Mitgl. 15,-

So. 03.03.2013 17:00 Uhr **JEUNESSE FAMILIENKONZERT** "Filipp Frosch und die Geschichte des Wassers"
05332/7826-141 · woergl@jeunesse.at

Fr. 08.03.2013 20:00 Uhr **BAUCHKLING** Vocal Groove Project
VVK 18,- zzgl. Geb./ AK 22,-/ Mitgl. 16,-

Sa. 09.03.2013 19:30 Uhr **METALCHAMP** Viertelfinale
AK € 10,-/ VVK NUR bei den Bands!

Mo. 11. März 2013 19:30 Uhr **ENTE, TOD UND TULPE** Tiroler Hospiz Theater für Groß und Klein ab 6 Jahren

Di. 12.03.2013 20:00 Uhr **CORNWALL** „Der traumhafte Südwesten Englands“ Martin Engelmann
VVK 12,- zzgl. Geb./ AK 15,-/ Mitgl. 10,-

Mi. 13. März 2013 20:00 Uhr **ALFRED DORFER**
„bis jetzt“ GEMEINDEZENTRUM KUNDL

Do. 14. März 2013 16:00 Uhr **BLUATSCHINK** Best of Familienkonzert
GEMEINDEZENTRUM KUNDL

DIE OMAMA IM APFELBAUM – Komma für Kids ab 5 Jahren von Mira Lobe
VVK inkl. Gebühren: Kinder € 5,50/
Erwachsene € 8,50 / Gruppenticket für 5 Menschen € 26,-,
Gruppentickets gibt es NUR im Vorverkauf!
AK: Kinder € 6,- Erwachsene € 9,-

Fr. 15.03.2013 16.00 Uhr

So. 17.03.2013 20:00 Uhr **LIVING COLOUR** "25th Anniversary Vivid Tour"
VVK 30,- zzgl. Geb./ AK 35,-/ Mitgl. 29,-

Fr. 22.03.2013 19:30 Uhr **SIRENITY** Visions of Atlantis & Souldrinker
VVK 19,- zzgl. Geb./ AK 23,-/ Mitgl. 17,-

Sa. 23. März 2013 19:30 Uhr **PADDY KELLY** solo concert
AUSVERKAUFT !

Do. 28.03.2013 20:00 Uhr **EL MAGO MASIN**
„Endstation Zierfischzucht“
VVK 13,- zzgl. Geb./ AK 16,-/ Mitgl. 10,-

Do. 04.04.2013 18:00 Uhr **GEMEINDERATSSITZUNG** der Stadt Wörgl
Informationen unter www.woergl.at

FÜR NACHFOLGENDE VERANSTALTUNGEN SOLLTE MAN SICH RECHTZEITIG TICKETS BESORGEN:

Fr. 5. April 2013 20:00 Uhr **BLUATSCHINK** Erwachsenenkonzert
Dinnadaussa Tour

Mi. 10. April 2013 20:00 Uhr **INGO APPELT** „Göttinnen“
HAFEN INNSBRUCK

Do. 18. April 2013 20:00 Uhr **BIHLMAN BROTHERS** European Tour 2013
Opening Act: ROADHOUSE

Sa. 20. April 2013 20:00 Uhr **ISABELLA WOLDRICH**
„Artgerechte Männerhaltung“

Sa. 27. April 2013 20:00 Uhr **RAGGABUND** & Rebel Musig

Di. 30. April 2013 20:00 Uhr **RANDY HANSEN**
(Seattle, USA)

Fr. 3. Mai 2013 20:00 Uhr **HEINZ MARECEK**
Das ist ein Theater!

Sa. 4. Mai 2013 20:00 Uhr **HOLSTUONARMUSIGBIGBANDCLUB**
live in concert

Di. 4. Juni 2013 20:00 Uhr **BAP**
Extratour

23. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG BEI DEN WÖRGLER KRIPPELER

(wma) Obmann Vinzenz Rohrmoser lud am vergangenen Freitag zur 23. Jahreshauptversammlung der Wörgler Krippeler, bei der auch Neuwahlen auf dem Programm standen ein. Begrüßen konnte Rohrmoser dabei Bgmin. Hedi Wechner, Stadtpfarrer Dechant Theo Mairhofer, als Vertreter des Wörgler Heimatmuseums den Obmann Stv. Hans Gwiggner und Josef Sauerwein, Obmann-Stv. des Tiroler Krippenverbandes.



Der vollzählige Vorstand mit den Ehrengästen.

Der Bericht des Obmanns zeigte die immense Rührigkeit der Wörgler Krippeler auf.

Neben einer Reihe von Krippenstammtischen und Sitzungen wurden Fahrten in bekannte Krippen-Orte organisiert. So ging es ins Südtiroler St. Lorenzen zu den Montal Krippenfreunden und weiter ins Tiroler Krippendorf Wenns im Pitztal, wo der älteste Krippenverein der Welt (seit 1860) beheimatet ist. Der Krippeler-Ausflug führte nach Bad Ischl. Die Krippenbauerschule Wörgl mit 3 Ausbildungslehrgängen war wieder gut besucht. 17 Teilnehmer wurden beim Klosterarbeitenkurs gezählt, so der Obmann. Ein Klosterkrippenkurs mit dem Schwerpunkt Schmerzkrippen wurde ebenfalls abgehalten. 13 Teilnehmer kamen zum Herbstkrippenbaukurs. „Besonders erfreut waren wir“, so Rohrmoser, „über die Teilnahme von 9 Kindern am Kinderkrippenbaukurs.“ Eine 3-Tages-Fahrt in Zusammenarbeit mit den Fieberbrunner Krippenfreunden führte die Krippeler nach Bergamo, wo verschiedene Krippenausstellungen besucht wurden, u. a. Werke des berühmten Krippenkünstlers Claudio Mattei. Einer der Reisehöhepunkte war das Christkindlmuseum in Gardone am

Gardasee. Mit über 200 Skulpturen aus drei Jahrhunderten machte Hicky May eine einzigartige Kollektion italienischer Jesukind-Figuren der Öffentlichkeit zugänglich. Ein Prunkstück dieser Ausstellung ist die große neapolitanische Weihnachtskrippe mit historisch äußerst wertvollen Figuren.

Hervorragend angenommen wurde die Sonderkrippenausstellung anlässlich des Weltkrippenkongresses in Innsbruck. Bei dieser Ausstellung konnten wir allein 18 Busse voll Krippenbegeisterter aus aller Welt begrüßen. So besuchten Krippenfreunde aus Spanien, Italien, der Tschechei und Amerika unsere Ausstellung genauso wie hunderte Einheimische. „Letztendlich konnten wir über 1700 Besucher zählen“, so der Wörgler Krippeler-Obmann. Die stimmungsvolle Bergweihnacht bei der Bracher Kapelle oberhalb des Gasthofes Schrofen, bei der Pfarrer Dechant Theo Mairhofer eine Messe zelebrierte, beendete das abgelaufene Krippenjahr.

„Sämtliche Fahrten und Ausflüge in diverse Krippendörfer wurden von den Mitgliedern selbst getragen und be-

zahlt“, so der Obmann, somit wird die Vereinskasse damit nicht belastet.

Für das Jahr 2013 stehen wiederum viele Projekte und Kurse auf dem Programm. „Es wird einen Klosterarbeitenkurs und als Novum bei uns“, so Rohrmoser, „einen Fatschenkindkurs“ geben. Auch ein Krippenbaumeisterkurs steht auf dem Programm, und vom 5. bis 8. Dezember 2013 ist die Krippenausstellung im Tagungshaus geplant.

Die Neuwahlen waren eigentlich nur eine Formsache und so war es nicht verwunderlich, dass der alte Vorstand mit 100% Zustimmung wieder gewählt wurde. Hedi Wechner meinte in ihrer Rede, die Wörgler Krippeler seien ein stiller Verein. Hierzu brauche es einfach bereits eine gewisse geistige, aber auch körperliche Reife, daher finde man in den Krippelerreihen nicht sehr viele Jugendliche, dies brauche eben Zeit, bis diese soweit seien.

Josef Sauerwein vom Tiroler Krippenverband meinte, dass wohl das Wichtigste bei einem Krippenbau das Einarbeiten von Glaube, Hoffnung und Liebe sei und endete seine Rede mit den Worten: „Hab`s mit euren Krippen immer a große Freud!“

„Als Wörgler kann und darf man stolz sein“ auf die Arbeiten der Wörgler Krippeler, meinte Hans Gwiggner. „Gerade als stellvertretender Museumsvereinsobmann darf ich das sagen.“

NEUWAHLEN:

OBMANN: Vinzenz Rohrmoser

OBMANN-Stv: Theo Frühwirth

SCHRIFTFÜHRERIN: Christine Ringler

KASSIERIN: Sieglinde Sappl

DIE GUMMISTIEFELPARTY WAR WIEDER LEGENDÄR

Kommentare wie diese konnte man auf der Facebook Seite der Jungbauernschaft/Landjugend Wörgl zur Genüge lesen. Den Gästen gefiel die Gummistiefelparty 2013, welche am Abend des 5. Jänner 2013 stattfand, offenbar bestens. Die Party war auch dieses Jahr wieder glänzend besucht. Auch die Mitglieder der Landjugend waren vollends zufrieden mit dem Ablauf und dem Ergebnis der Veranstaltung. „Die Gummistiefelparty trägt uns finanziell durch das ganze Jahr,

die Einnahmen verwenden wir für Anlässe wie die Erntedankfeste in Bruckhäusl und Wörgl, Ausflüge, Spenden und für andere laufende Kosten“, so Kassier Robert Walter, BA.

Auf diesem Wege möchte sich die Jungbauernschaft Wörgl noch bei allen Gästen, Sponsoren, Anrainern und vor allem bei den Wirtsleuten Hanni und Hannes Silberberger für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.



... DER SCHÖNSTE TAG IM LEBEN STEHT AN?

Verzichten Sie nicht auf anspruchsvolle Kulinarik, auf professionellen Service, gediegenes oder originelles Ambiente! Wir inszenieren Ihnen einen unvergesslichen Tag - IHRE HOCHZEIT!



z'Agler's
☆☆☆☆☆ Genusskuchl

Planen Sie in 2013 zu heiraten?

Stefan Breitenlechner und sein Team freut sich darauf: „Es macht uns Spaß, Sie am schönsten Tag zu verwöhnen. Unser kulinarisches Können würzen wir mit Einfallsreichtum sowie Feingespür für Menschen. Wir denken praktisch, arbeiten organisiert und setzen alle Ihre Wünsche um! Der Unterschied liegt eben im Detail! Feiern Sie Ihre Traumphochzeit mit uns als Cateringunternehmen!“

Stefan Breitenlechner freut sich auf Sie!

Aglerhof 2 A-6311 Wildschönau/Tirol

Mobil+43 676 7063311

www.genusskuchl.at · info@genusskuchl.at

Fenster · Türen · Sonnenschutz

Fenstercenter Unterland

IHR TISCHLER
WALTER KLINGLER

Erfahrung in 4. Generation

TISCHLEREI WALTER KLINGLER
☎ 05332/74159 Wörgl Augasse 9
www.fenstercenter-unterland.at

NEUE FENSTER UND FENSTERTAUSCH MIT NEUESTEN TECHNOLOGIEN:

Die neue Fenstergeneration von Kunststoff Fensterprofilen ist weiter entwickelt worden - mit intelligenter Dämmtechnologie und großer Bautiefe, sowie schlanker Profilsansicht.

Schöner und perfekter konnten Fenster für Passivhäuser oder für die Fenstersanierung nicht gebaut werden. Die Gebäudekonzeption betreffend der Wärmedämmung und einer dichten Gebäudehülle wurden in den vergangenen Jahren immer weiter perfektioniert. Damit stiegen die Anforderungen nach besseren Uf-Werten und vor allem an die Gesamtkonzeption des Bauanschlusses.

Die Qualität bei Selbstbau der Fenster von „hanwerklich Begeben“ ist somit nicht gewährleistet - dazu wird Erfahrung und fachliches Können benötigt.

Walter Klingler vom Fenstercenter Unterland rät: Das Fenster und die Einbausituation müssen Teil der gesamten Gebäudekonzeption gesehen werden und damit auch Eingang in die Planungsphase finden. Wann ist ein Fenster alt?

Walter Klingler: Ein Fenster ist alt, wenn es vor 1995 eingebaut wurde. Solche Fenster gelten als technisch längst überholt und vom Gesichtspunkt des Energieverbrauchs als gewaltige Energiefresser. Eine Schwachstelle vieler älterer Immobilien sind die Fenster! Durch den Austausch von alten Fenstern können bis zu 30% Heizkosten bei einem durchschnittlichen Einfamilienhaus eingespart werden.

Sie profitieren dreifach durch einen Fenstertausch:

- 1.) Heizkosten sparen
- 2.) Co₂ - Emissionen reduzieren
- 3.) Staatliche Förderung in Anspruch nehmen!

Mehr Informationen und kompetente Beratung erhalten sie unter: www.fenstercenter-unterland.com oder unter Telefon Nummer: 05332/74159

Oder im Schauraum Fenstercenter Unterland, Augasse 9 in Wörgl

Kosmetik Andreia
STADLER

MARIA GALLAND
PARIS

0676-630 2 403
www.kosmetik-as.at

Permanent Make-Up
Radiofrequenz - Meso-therapie - Microdermabrasion
Fruchtsäure - Ultraschall - Nageldesign - Enthaarung

WÖRGL in der Giselastraße 3 * Gratis-Parkplatz vor der Tür

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher
ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at



6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

MÄRZ-TERMINE DER LANDESMUSIKSCHULE WÖRGL:

Sonntag, 03.03.2013, 17:00 Uhr,

Veranstaltungszentrum Komma Wörgl:

Jeunesse-Familienkonzert „Filipp Frosch und das Geheimnis des Wassers“ – eine Geschichte über den Kreislauf des Wassers von Marko Simsa (Erzähler) mit viel Musik von Georg Graf (Saxophon, Klarinette, Flöte) und Peter Rosmanith (Perkussion)

www.musikschulen.at/woergl

Tel. u. Fax: 05332/7826-141 · E-Mail: woergl@lms.tsn.at

WÖRGLER VOLKSSCHÜLER HELFEN MIT „LESEN FÜR ARME KINDER“

Eine Leseaktion starteten zwei Wörgler Volksschullehrerinnen mit ihren SchülerInnen im Advent 2012 in der Volksschule 1: Gertrud Meschenmoser motivierte ihre 3a-Klasse und Tanja Knöpfler die 4c-Klasse, sich Sponsoren zu suchen, die pro gelesener Seite einen Cent für einen guten Zweck spenden. Jedes Kind konnte sich bis zu vier Sponsoren suchen und bekam pro gelesener oder vorgelesener Seite also bis zu 4 Cent.

Wofür der Leseeifer entfacht wurde, war den Kindern auch klar: „Wir lesen für arme Kinder“, sagt Paula und war genauso wie ihre MitschülerInnen sehr überrascht, dass dabei zwischen dem 1. und 21. Dezember 2012 die stolze Summe von 250 Euro zusammenkam. Freudestrahlend konnte der Betrag am 23. Jänner 2013 an Elisabeth Cerwenka und ihr Afrika-Hilfsprojekt „grenzenlos helfen“ übergeben werden, das sie anschließend den SchülerInnen noch ausführlicher vorstellte.

Die engagierte Wörglerin sammelt Geld für den Neubau einer Krankenstation in Ntronang, Ghana, und bedankte sich herzlich für die Unterstützung.



Die Schülerinnen der 3a- und 4c-Klasse der Volksschule 1 in Wörgl mit ihren Lehrerinnen Gertrud Meschenmoser und Tanja Knöpfler bei der Spendenübergabe an Elisabeth Cerwenka

WÖRGLER SCHÜLERSKITAG UND VEREINS-, FAMILIEN & BETRIEBS CUP 2013

Am Samstag, den 19.1. veranstaltete der SC Lattella Wörgl-Bruckhäusl, Team Alpin den alljährlichen Wörgler Schülerskitag und Vereins-, Familien & Betriebscup 2013 in Itter Dorf. Fast 70 gemeldete Läufer nahmen an dieser beliebten Veranstaltung teil. Nach zu Beginn kleineren Skiliftproblemen entwickelte sich ein spannendes Rennen mit tollen Leistungen aller Teilnehmer. Obmann Toni Rieder und sein Team organisierten auf bewährte Art und Weise einen professionellen Wettkampf. Dank der Sponsoren konnten wieder tolle Pokale und Sachpreise an alle Teilnehmer vergeben werden.

Die Ergebnisse in den einzelnen Bewerben lauten wie folgt:

Wörgler Schüler Skimeisterin: Selina Rieder. Wörgler Schüler Skimeister: Fabio Mitterer. Wörgler Meister Familiencup: Familie Rieder. Wörgler Meister Vereins/Betriebscup: UNIQUA Versicherung
Der Skiclub freut sich bereits auf die Veranstaltung 2014 und hofft auf rege Teilnahme von Schülern, Vereinen & Betrieben.



FRÜHJAHRSKONZERT DER BMK BRUCKHÄUSL AM 09. MÄRZ 2013, 20:00 UHR

Die Bundesmusikkapelle Bruckhäusl lädt Sie sehr herzlich zum traditionellen Frühjahrskonzert im Turnsaal der Volksschule Kirchbichl ein.

Kapellmeister Thomas Resch hat auch heuer wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm mit mehreren Höhepunkten zusammengestellt. Sowohl traditionelle Blasmusik als auch ein Konzert für 4 Saxophonsolisten und Blasorchester wurden einstudiert. Ein weiterer Höhepunkt ist die Mitwirkung des Kirchenchores Bruckhäusl beim Gefangenenchor aus der Oper Nabucco sowie bei bekannten Filmmelodien von Ennio Morricone.

Nach der umfangreichen Probenarbeit freuen sich die MusikantInnen auf Ihren zahlreichen Besuch und wünschen Ihnen schon jetzt einen schönen Konzertabend.



© BMK Bruckhäusl

ASKÖ – CLUB AKTIV GESUND WÖRGL

Kursprogramm Frühjahr 2013

SALSA WORKOUT

Ein tänzerisches Herz-Kreislauf-Training zu heißen Rhythmen! Ein Aerobic-Kurs, der nicht nur richtig viel Spaß macht, sondern auch die Ausdauer trainiert. Effektive Übungen bringen den Körper in Form, und die allgemeine Fitness wird verbessert. Anmerkung: Dieser Kurs ist ein Aerobic-Kurs ohne Partner und kein Tanzkurs!

Kursort: Volksschule Wörgl, Unterguggenbergerstraße 6 Kursnummer: SWW01 Bitte Matte selbst mitbringen!
Kursstart: Mittwoch, 20. Februar 2013
Uhrzeit: 18:30 – 19:30 Uhr (14 mal)
Kursbeitrag: € 55,- für 14 Einheiten (unterstützt von der Gemeinde Wörgl)

POWER WORKOUT

Fit durch diverse Kräftigungsübungen! Das Power Workout setzt seinen Schwerpunkt auf Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer und bietet ein intensives Ganzkörper-Training. Entspannungs- und Dehnungsübungen runden das Programm ab. Kursort: Volksschule Wörgl, Unterguggenbergerstraße 6, 6300 Wörgl, Turnsaal. Kursnummer: PWW01 Bitte Matte selbst mitbringen!
Kursstart: Mittwoch, 20. Februar 2013
Uhrzeit: 19:30 – 20:30 Uhr (14 mal)
Kursbeitrag: € 55,- für 14 Einheiten (unterstützt von der Gemeinde Wörgl)

BAUCH, BEINE, PO & CO

Gesundheitsorientierte Ganzkörperkräftigung mit Schwerpunkt auf die Problemzonen Bauch, Beine und Po. Schwungvolle Musikgymnastik für jeden, der Spaß an der Bewegung hat und seinen Körper in Form bringen möchte!
Kursort: Kindergarten Grömerweg, Professor-Grömer-Weg 1, 6300 Wörgl, Turnsaal. Kursnummer: BBPW01
Kursstart: Donnerstag, 21.02.2013
Uhrzeit: 18:00 – 19:00 Uhr (14 mal)
Kursbeitrag: € 55,- für 14 Einheiten (unterstützt von der Gemeinde Wörgl)

RÜCKEN-FIT

Der Rückenkurs soll helfen, ernsthaften Rückenbeschwerden vorzubeugen bzw. diese zu lindern und ein persönliches „Rückenbewusstsein“ zu entwickeln. Erlernen ausgleichender Übungen: Mobilisieren, Kräftigen, Dehnen, Entspannen.
Kursort: Kindergarten Grömerweg, Professor-Grömer-Weg 1, 6300 Wörgl, Turnsaal. Kursnummer: RFW01
Kursstart: Donnerstag, 21.02.2013
Uhrzeit: 19:00 – 20:00 Uhr (14 mal)
Kursbeitrag: € 55,- für 14 Einheiten (unterstützt von der Gemeinde Wörgl)

BEWEGUNG UND SPORT MIT ONKOLOGISCHEN PATIENTEN

Zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass regelmäßige

Bewegung einer Reihe von negativen Begleit- und Folgeerscheinungen einer Krebserkrankung und -therapie positiv entgegenwirken kann.

Im Rahmen des ASKÖ-Pilotprojektes „Bewegung und Sport mit onkologischen Patienten“ ist das Bewegungsangebot für onkologische Patienten und deren Angehörige bzw. Freunde kostenlos. Eine Teilnahme ist nur mit Freigabe durch einen Ärztin /Arzt möglich. In Wörgl bieten wir dieses Semester folgenden Kurs an:

ALLGEMEINE KRÄFTIGUNGSGYM-NASTIK MIT ENTSPANNUNG

Allgemeine Kräftigung der gesamten Muskulatur, Entspannungs- und Dehnungsübungen runden das Programm ab. Kursort: Kindergarten Grömerweg, Professor-Grömer-Weg 1, 6300 Wörgl, Turnsaal Kursnummer: AKW01+
Kursstart: Dienstag, 19. Februar 2013
Uhrzeit: 17:00 – 18:00 Uhr (14 mal)
Kursbeitrag: kostenlos!

INFORMATION & ANMELDUNG FÜR ALLE KURSE:

ASKÖ-Landesverband Tirol/Club Aktiv Gesund Wörgl, ZVR: 640236388
telefonisch zu Bürozeiten:
+43(0)512-589112 oder
+43(0)676-84746466
sabine.jauschnegg@askoe-tirol.at
Onlineanmeldung: www.askoe-tirol.at

TIROLER MEISTERSCHAFTEN DER JUNGADLER UND KOMBINIERER

Die Athleten des WSV ewoxx Wörgl sammelten Edelmetall

Wörgl: Auf Grund des letzten Wintereinbruchs und durch viele Arbeitsstunden der Mitglieder des WSV Ewoxx Wörgl konnten die Tiroler Meisterschaften im Sprunglauf und in der Nord Kombination in Wörgl bei perfekten Bedingungen durchgeführt werden. Bei diesen Titelkämpfen auf eigenem Boden konnten die Flughunde ganz groß aufzeigen: 4x Gold, 2x Silber und 2x Bronze konnte errungen werden.

Am Vormittag fand das Springen auf den Schanzen mit der Hillsize von 38, 27 und 17 statt. Bei diesem Bewerb konnte bei den Mädchen II (HS27) dieses Mal sogar ein 4-fach Erfolg gefeiert werden. Elena Gruber, Marit Weichselbraun, Sarah Recheis und Leandra Kreisser waren die erfolgreichen Mädchen.

Am Nachmittag wurden dann die Langlaufrennen für die Nordische Kombination auf den Loipen rund um das Wörgler Sprungstadion in der Gundersen Methode gestartet, und es gab bei den Mädchen auch einen Doppelsieg zu feiern. Dieses Mal holte Marit Weichselbraun die Goldmedaille vor Elena Gruber. In der gleichen Altersklasse war auch bei den Buben Stefan Peer, der schon bei den Speziallängläufern siegreich war, der Sieg nicht zu nehmen.

Als Höhepunkt des Tages erwies sich aber das Duell zwischen dem zweiten der letztwöchigen Staatsmeisterschaft, Anton Müssigang aus Absam, und dem Wörgler Lukas Ullner. Ullner und Gregor Pisecker (Kitzbühler SC) gingen nach dem Springen, wo beide ex aequo Silber gewannen, zeitgleich als Erste auf die Strecke. Nur 4 Sekunden dahinter machte sich der Vizestaatsmeister auf die Jagd nach den beiden Führenden. Der Wörgler konnte mit dem Tempo des Absamers mithalten und die beiden lieferten sich über die ganze Strecke hinweg einen spannenden Kampf.

Beim letzten Aufstieg kurz vor dem Ziel hatte Lukas Ullner den längeren Atem, konnte sich am höchsten Punkt entscheidend absetzen und letztendlich mit 1,5 Sekunden Vorsprung gewinnen.

Die frisch gebackenen Tiroler Meister im Überblick:

Sprunglauf: Mädchen I: Leonie Wallner (SC Fieberbrunn)

Kinder I: Elia Ernst (SC Fieberbrunn)

Mädchen II: Elena Gruber (WSV ewoxx Wörgl)

Kinder II: Xaver Aigner (Kitzbühler SC)

Schülerinnen: Timna Moser (Nordic Team Absam)

Schüler I: Julian Wackernell (SV Innsbruck-Bergisel)

Nordische Kombination: Kinder I: Elia Ernst (SC Fieberbrunn)

Mädchen II: Marit Weichselbraun (WSV ewoxx Wörgl)

Kinder II: Stefan Peer (WSV ewoxx Wörgl)

Schülerinnen: Timna Moser (Nordic Team-Absam)

Schüler I: Lukas Ullner (WSV ewoxx Wörgl)



© WSV ewoxx Wörgl

Lukas Ullner vorne, dahinter Anton Müssigang

PFERDERENNEN IN WÖRGL

Das Pferderennen in Wörgl am Sonntag, 20.01.2013, war wieder einmal ein voller Erfolg. Nach anfänglichen Wetterkapriolen war die Woche vor unserem Rennen für unsere Vorbereitungen optimal. Wir bekamen Schnee, dazu die nötige Kälte und viele fleißige Helfer, die uns eine SUPER-Rennbahn auf dem SCHADL-FELD in Wörgl-Lahntal präparierten. So konnten zahlreiche Zuschauer und mehr als 90 aktive Rennteilnehmer ein spannendes Winterrennen bei traumhaften Verhältnissen erleben. Gott sei Dank verliefen alle Rennen fair und unfallfrei, sodass bei der Preisverteilung im Astnersaal die wohlverdienten Preise an die Besten verteilt werden konnten. Wir bedanken uns noch einmal bei allen Sponsoren, öffentlichen Institutionen und bei allen Helfern, die es uns immer wieder ermöglichen, eine solch aufwändige Veranstaltung durchzuführen.

Auf dem Foto sehen Sie den Traber MANOLITO BMG aus dem Stall Hamess & Wheels mit dem erfolgreichen Traberchampion Gerhard Mayr als Sieger des Trabrennens um den Preis der STADTGEMEINDE WÖRGL.

Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner und Herr Vizebürgermeister Dr. Andreas Taxacher überreichen gemeinsam mit der Präsidentin des Trabrennvereines Wörgl, Frau Nicole Wegscheider, die Ehrenfahne an den Sieger.



© www.traberfan.at

TRADITIONELLES FASCHINGSRENNEN DES SC LATTELLA WÖRGL

Zur Eröffnung der „5. Jahreszeit“ hatten die Kids und Erwachsenen des Team Alpin wieder viel Spaß! Der Schnee ließ zu wünschen übrig, aber dass war keinerlei Hindernis, dieses Event dennoch zu starten. Einen schwierigen Parcours mit den lustigsten Disziplinen galt es zu bewältigen.

Bei den Kindern gewann die kleine Hexe, namens Marielisa Morandell, und ihr Teampartner, der Indianer Maurice Morandell, bei den Erwachsenen Bernadette Morandell mit Werner Stegmeier, der als

„Geistlicher“ der Veranstaltung den Segen erteilte!

Ein Appell an alle Skifahrer und die, die es noch werden wollen: Ab sofort gibt es wieder Skikurse für Anfänger, gerne begrüßen wir auch diejenigen, die sich bereits als Skifahrer etablierten!

Anmeldungen unter www.skiclub-woergl.at oder beim Obmann Toni Rieder: 0664/6175018 oder Vize-Obmann Wolfgang Ellinger, 0664/1846863 oder skiclub.woergl@gmx.at



© SC-Lattella Wörgl - Bruckhäusel

GOLDICUP - FINALE IN WÖRGL

Wörgl: Der WSV Ewoxx Wörgl wurde in diesem Jahr mit der Ausrichtung des GoldiCup Finales betraut. 125 Talente aus ganz Österreich wurden zu diesem Vergleich eingeladen. Sie hatten sich in 5 Vorbewerben für dieses Finale qualifiziert. Viele freiwillige Helfer präparierten die Schanzen und bauten die Wörgler HS17 Schanze so um, dass sie mit Alpinski befahren werden konnte.

Andreas Goldberger ließ es sich nicht nehmen und sprang die Schanze höchstpersönlich ein. Am Samstag verlangte ein Schneesturm während der ersten beiden Durchgänge allen Beteiligten vieles ab.

Der Begeisterung der jungen Talente tat das aber keinen Abbruch. So war auch die Freude groß, dass der Anlauf ob der stumpfen Anlaufspur, verlängert wurde. Zwischen

den Durchgängen durften junge Springer der Wörgler Flughunde auf der HS 30 Schanze zeigen, was sie in den letzten Jahren gelernt haben und erhielten für Ihre schönen Sprünge auch anerkennende Worte von Ihrem Vorbild.

Die Jury, die aus Daniela Irschko, Karl Ganzenhuber und Helmut Thurnbichler gebildet wurde, hatte die schwierige Aufgabe besondere Talente auszuwählen. Ein Mädchen und 14 Buben sind besonders aufgefallen und bekamen neben der obligatorischen Urkunde und einem Finalteilnahme T-Shirt noch ein besonderes Anerkennungsgeschenk.

Andreas Goldberger zeigte sich von den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und ist überzeugt, dass wir an diesem Tag ein zukünftiges Skisprungidol gesehen haben.



Andreas Goldbergers Talente

© WSV Ewoxx Wörgl



Tel.: 05332/75 613
www.stadtjuwelier.at



StadtJuwelier

CITY CENTER WÖRGL KISS KUFSTEIN **HÜTTNER**

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

+ Schweizer Uhren**Top - Weltmarken** **+**
TOP SERVICE ALLER MARKEN

Uhrenreparaturen	Perlen knüpfen
Batteriewechsel	Ohrlochstechen
Uhrbandwechsel	Gravuren aller Art
Glasservice	Bruch-Gold Ankauf
Wasserdichtheitservice	Schätzungen
Schmuckreparatur	Vergoldungen
Schmuckpflege	Schmuckanfertigung

Größte Auswahl an Eheringen im Tiroler Unterland



Der Ring - Symbol für den ewigen Bund

Durch seine runde endlose Kreisform ist der Ehering ein Symbol für den ewigen Bund, die immerwährende Liebe, den man auch mit Edelsteinen - hauptsächlich mit Brillanten - in der Werkstätte veredeln lassen kann.

Hier können Sie aus dem Vollen schöpfen - über 2000 verschiedene Ringe aus Edelstahl, Silber und natürlich in 14 und 18 Karat Gold und Platin.

Es ist auch möglich, Monogramme, Namen, Fingerabdrücke oder ein Liebesgedicht in die runden Schmuckstücke eingravieren zu lassen.

Ihr Fachgeschäft im City Center in Wörgl und in Kufstein, Unterer Stadtplatz im EKZ KISS.

**Tip: Ohrlochstechen für nur € 11,-
Antiseptikum gratis dazu (gültig bis 31.03.2013)**



Beim Aufwärmen

BUDO AKADEMIE WÖRGL TRAINIERT MIT DEM DEMO TEAM DER YOUNGSAN UNIVERSITY AUS KOREA

Eines der wohl besten Taekwondo Demo Teams der Welt war anlässlich eines Trainingsseminars und Filmaufnahmen in Deutschland zu Gast.

Fünf engagierte Sportler der Budo Akademie Wörgl konnten mit Begeisterung an dem Trainingslehrgang teilnehmen. Selbstverteidigung, Demonstration und Wettkampf wurden trainiert. Christian Zangerl von der Budo Akademie Wörgl konnte auch alles filmisch dokumentieren. Beindruckend und sensationell war auch die Demonstration des Teams aus Korea zum Ab-

schluss des Lehrgangs. Budo Akademie Wörgl Trainingszeiten - Bundesschulzentrum Wörgl:

Mo 19:00 – 20:00
Kampfkunst – Jugend/ Erwachsene
Do 19:00 – 20:00
Vollkontakt Karate -Jugend/ Erwachsene
Fr 18:00 – 19:00
Kampfkunst – Kinder
Fr 19:15 – 20:15
Kampfkunst – Jugend/ Erwachsene
Auskunft: Christian Zangerl
0664 243 7807



SCHWIMMEN UNTERLANDCUP

90 Kids zwischen 6 und 14 Jahren aus Kufstein, Söll, St. Johann, Brixlegg und Wörgl trafen sich beim 1. Bewerb des diesjährigen Unterlandcups, der auch nach Jahrzehnten nichts von seiner Beliebtheit eingebüßt hat! Bei diesem Wettkampf sammeln die Jüngsten erste Wettkampferfahrungen.

Das größte Teilnehmerfeld stellte St. Johann mit 31 Kindern, die auch die meisten Medaillen gewannen (38 Gold, 27 Silber, 11 Bronze). Die 22 Wörgler Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer lagen im Medaillenspiegel auf Platz zwei (25, 11, 21). Hier die Medaillengewinner: Mit jeweils fünf

Siegen in ihren Jahrgangsklassen schnitten Alissa Kurz und Pascal Lebeda am erfolgreichsten ab, die beide alle fünf Bewerbe (Brust, Rücken, Schmetterling, Kraul und Lagen) für sich entscheiden konnten! Vier Siege gab es für Pascal Mähr (Br, Rü, Schm, La), jeweils drei für Marie Abler (Br, Rü, Schm) und Kira Reid (Br, Schm, Rü), zwei für Isaak Kovacevic (Br, Kr) und je ein Mal konnten Christine Strele (Br), Anna Mitterer (Kr) und Florian Seber (Kr) gewinnen.

Zweite Plätze erreichten Lucas Reid (4), Maximus Fasel und Florian Seber (je 2) sowie Kira Reid, Katharina und Michael Kiss (je 1).



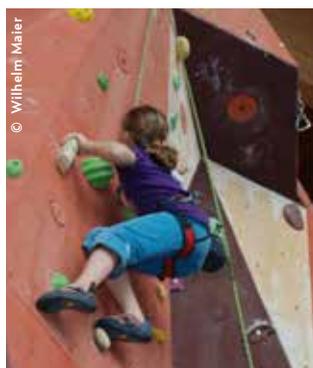
Wörgler Nachwuchsschwimmer beim Unterlandcup

Dritte Plätze gab es für Lisa Klingler (5), Christine Strele (4), Anna Mitterer, Florian Seber, Katharina und Michael

Kiss (je 2) sowie je einen für Alina Hofer, Sina Keck, Marie Abler und Maximus Fasel.
www.schwimmclub.woergl.at

WETTKAMPFGRUPPE SKYCLIMBERS

(wma) Am Sonntag, den 27.01.2013 fand in St. Johann/Tirol der 2. Bewerb zum Tirol-Cup im Vorstieg statt. Von den 7 Kindern der Wettkampfgruppe Skyclimbers des Alpenvereins Wörgl - Wildschönau schafften es 3 ins Finale. Davon erreichte Richard Lederhilger einen 2. Platz in der Wertung der Jugend, Jana Meschenmoser den 8. Platz und Lea Meschenmoser den 12. Platz in der Wertung Kinder.



das Bad - die Heizung

KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH · Gießen 13 d
6300 Wörgl · Tel. +43 5332 72423



<http://www.solarklingler.at>

- Bäder
- Solar
- Photovoltaik
- Erdwärme
- Biomasse-Heizungen
- Wohnraumbelüftung
- Planung
- Wärmebedarfsberechnung
- Energieausweis
- Energieberatung
- Ertragsberechnungen für Solaranlagen
- Rohrnetzberechnungen
- Wohnraumlüftungsanlagen
- Thermografieaufnahmen
- Messungen



STILLE KUNST BEGEGNUNG

Einladung zur Ausstellung Hans-Peter Gruber. Ein Querschnitt von 70 Handwerksarbeiten zum Thema der Leidensgeschichte Jesu.

Die Ausstellung findet im Bergbauernmuseum Wildschönau Z' Bach in Oberau statt. Öffnungszeiten bei freiem Eintritt: 28. und 29. März 2013 von 14:00 – 18:00 Uhr und am 30. März bis 1. April 2013 von 10:00 – 18:00 Uhr



© Hans-Peter Gruber

DER STOCKCLUB BRUCKHÄUSL

war bei der Landesmeisterschaft der Jugend sehr erfolgreich

Lanner Christian (links) und Gasteiger Christina (rechts) konnten bei der Landesmeisterschaft U 19 im Zielbewerb in Kundl mit super Leistungen den Landesmeistertitel erringen. Herzliche Gratulation!



© Stockclub Bruckhäusl

T'AI CHI IN WÖRGL

Dieses traditionelle chinesische Übungssystem wird auch jetzt wieder im Rahmen der Volkshochschule Wörgl im Herbstprogramm angeboten. Seine äußere Form sind meditative, fließende, harmonische Bewegungen, die auf langsame Weise, ohne Anstrengung ausgeführt werden. Dieses bekannte Übungssystem ist wie Yoga eine gute Hilfe zur Entspannung, Selbstfindung und körperlich/geistigen Konditionierung.

Der vom erfolgreichen Kursleiter Martin Mey angebotene Kurs verläuft über 10 Wochen à 1 Stunde, beginnend am Dienstag, 05. März 2013, um 18.30 Uhr in der Polytechnischen Schule Wörgl, Unterguggenberger Straße 8.

Infos: 05332/73918 oder 0664/4232924

SPORTAEROBIC UND AEROBIC DANCE TIROL / WÖRGL

Den Tiroler Vereinen ACT/LSA und Union Tirol, unter der Leitung von Trainerin u. Landesfachwartin Helga Galvan und ihrem Team, ist es gelungen, einen Sportaerobic Weltcup nach Österreich/Tirol zu bringen.

20 Nationen nahmen daran teil, wie China, Mexiko, Russland, Griechenland .. usw. Sie verwandelten die Kufstein Arena in einen „heißen Kessel“. Die WM-Dritte der Elite Kl., die Linzerin Lubi Gazov konnte auch gleich den 1. Welt-Cup Sieg nach Österreich bringen.

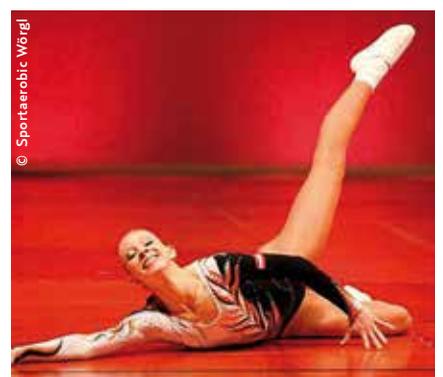
Jessica Scherer aus Wörgl erreichte einen überraschenden 8. Finalplatz. In der Jugendklasse 12-14 ging der Sieg an Vanessa Adamec, ebenfalls aus Österreich.

Die Tirolerin Michelle Sieberer konnte trotz Verletzung in der Jugendklasse 15-17 J., das Finale mit Platz 7 erkämpfen.

Auch bei den Jüngsten AK 9-11 J., konnte Biasi Katharina einen Finalplatz erturnen.

Doch nun starten der ACT / LSA und der Unionsverein aus Tirol wieder eine neue Saison. Das Training beginnt ab Montag, dem 27.02.2013. Der Aufbau im Ballett wird von der diplomierten Balletttänzerin Christina Gschösser geleitet.

Jeden Montag ist von 15.00-16.00 Uhr für die Jüngsten (2006/05) und ab dem Jahrgang 2004 von 16.00-17.30 Uhr Schnuppern ist nach tel. Anmeldung 0699/19590177 möglich. Für unsere ganz Kleinen gibt es ein spielerisches Training mit Michaela Kastner jeweils am Donnerstag von 15.00-16.00 Uhr. Anmeldung unter der Tel. 0699/10133639. Beide Kurse finden im Leistungszentrum der Sportaerobic in der Bahnhofstr. 41, 6300 Wörgl statt. Gleichzeitig starten die



© Sportaerobic Wörgl

Aerobic Dance Kurse bei Jessica & Helga Wo? Im M4 im Aerobic-Raum des ACT Fitness Studios. Wann? Am Mittwoch von 14.30 - 16.00 Uhr, Anmeldung unter 0699/19590177. Das Sportaerobicteam freut sich auf euch.

TERMINE IM MÄRZ

SONNTAG, 03.03. 10:00 Uhr
Kleinkind-Gottesdienst Zeitgleich mit dem Gottesdienst für die Pfarrgemeinde findet im Jungcharraum des Tagungshauses der Kleinkind-Gottesdienst statt.

SAMSTAG, 17.03. 18:00 Uhr
Versöhnungs-Gottesdienst für die Firmlinge, musikalisch gestaltet durch den Chor „sonamus“

MITTWOCH, 20.03. 19:00 Uhr
Taizegebet im Jungcharraum, anschließend gemütliches Beisammensein.

FREITAG, 22.03. 14:30 Uhr
Seniorentreff der Pfarre, Thema: „Osterbräuche in Tirol“

GOTTESDIENSTZEITEN KARWOCHE/OSTERN 2013

Samstag, 23. März
14:00 Uhr Kreuzweg auf die Möslalm

Palmsonntag, 24. März
8:50 Uhr Aufstellung vor der Stadtpfarrkirche
9:00 Uhr Palmweihe – Prozession durch die Stadt – Festgottesdienst
19:00 Uhr Abendgottesdienst

Gründonnerstag, 28. März
15:00 Uhr Kommunionsspendung im Seniorenheim
16:00 Uhr Heilige Messe im Seniorenheim
19:00 Uhr Feier vom Letzten Abendmahl – Stadtpfarrchor

Karfreitag, 29. März
15:00 Uhr Feier der Todesstunde Jesu – Kinderkreuzweg
19:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi – Stadtpfarrchor

Karsamstag, 30. März
8:00 Uhr Laudes in der Taufkapelle
21:00 Uhr Feier der Auferstehung Jesu (mit Speisenweihe)

Ostersonntag, 31. März
8:30 Uhr Hochamt (Speisenweihe)
10:00 Uhr Hochamt (Speisenweihe) – Stadtpfarrchor
19:00 Uhr Gottesdienst (mit Speisenweihe)

Ostermontag, 1. April
10:00 Uhr Gottesdienst
18:00 Uhr Osterspaziergang der Jugend (kein Abendgottesdienst)

BEICHTZEITEN IN DER FASTENZEIT:

Jeden Sonntag jeweils von 9:30 bis 9:50 Uhr (vor dem Gottesdienst) und nach Vereinbarung, bitte im Pfarrhof (Tel.: 72210) melden!

BEICHTZEITEN IN DER KARWOCHE:

Gründonnerstag, 28. März 2013
18:00 bis 18:50 Uhr
Karfreitag, 29. März 2013
18:00 bis 18:50 Uhr
und nach Vereinbarung,
bitte im Pfarrhof (Tel.: 72210) melden!

Kreuzwegandacht in der Stadtpfarrkirche jeweils Dienstag und Mittwoch, bis einschließlich 27. März 2013.
Dienstag, 26.02., 19:30 Uhr Exerzitien im Alltag im Tagungshaus
Weitere Termine: jeweils Dienstag, bis einschließlich 19.03.2013.
Anmeldung erbeten im Pfarrbüro (Tel.: 72210)

TERMINHINWEIS:

Pfarrer T. Mairhofer wird von Anfang Oktober 2013 – Juli 2014 auf einer Missionsstation in Uganda/Ostafrika mitarbeiten. Ab August 2014 wird er seinen Dienst als Pfarrer von Wörgl wieder aufnehmen.

25 JAHRE DIAKON IN WÖRGL - HERZLICHE GRATULATION!



Mit festlichen Klängen von „Oben“ vom Stadtpfarrchor und einer ganzen Schar von Ministranten und Ministrantinnen zogen wir am 3. 2. 2013 mit Pfarrer Theo Mairhofer, Diakon Toni Angerer und seinen Kollegen Peter Sturm und Manfred Proding in eine volle Kirche ein, um miteinander das silberne Diakonats-Jubiläum von Toni Angerer zu feiern. Viele sind gekommen, um dem Jubilar ihre Wertschätzung und Dankbarkeit zu zeigen. Als der „Zillertaler“ vor 25 Jahren zum Diakon geweiht wurde (so ließ er bei der Predigt anklingen), war es nicht so klar, was ein Diakon sein soll oder gar zu tun hat. Dass ihn seine „Spuren“ nach Wörgl führten, ist für die Menschen vor Ort (und darüber hinaus) ein großes Geschenk. Kleinkind-Gottesdienste, Wohnviertelarbeit, Exerzitien im Alltag,

Seniorenpastoral, Sakramenten-Spendung, liturgische und caritative Dienste und vieles mehr zählen zu seinen vielfältigen Aufgaben. Dies alles ist möglich, weil ihn besonders auch seine Familie stets unterstützt, so Toni Angerer bei seiner Jubiläumsansprache. PGR Obfrau Brigitte Schnellrieder bedankte sich, stellvertretend für viele Menschen, für seinen großen Einsatz, für seine diakonalen Dienste in der Pfarre Wörgl. Wertschätzend bedankte auch sie sich bei seiner Familie. Als Geschenk der Pfarre wurde ihm eine neue Albe überreicht, verbunden mit der großen Bitte, auch weiterhin mit seinem Wirken der Pfarre Wörgl „treu“ zu bleiben. Bei der anschließenden Agape im Tagungshaus fand die Feier in vielen persönlichen Begegnungen und Gesprächen ihren gemütlichen Ausklang.

EIN ERFOLGREICHER START DES WÖRGLER-TAIZÉGEBETS

Am Mittwoch, dem 23. Jänner, fand das erste Friedensgebet mit Gesängen aus Taizé im Jugendraum der Pfarre statt. Es wurde von 35 Jugendlichen und Erwachsenen besucht, die gemeinsam stimmungsvolle, meditative Lieder in einer lockeren Atmosphäre sangen und kurze Lesungen aus der Bibel hörten. Ein paar Minuten Stille sorgten für die Möglichkeit, wieder in die eigene Mitte zu kommen. Besonders gebetet wurde für die Wertschätzung der kulturellen Vielfalt in Wörgl.

Die Stimmung war auch nach dem Gebet sehr gut, während miteinander gemütlich Tee getrunken wurde.

Und für all jene, die beim ersten Mal nicht dabei waren: sich einfach mal eine halbe Stunde Zeit nehmen für eine Oase der Ruhe – bei einem der nächsten Termine. Wann: Mittwoch 20.2., 20.3., 24.4., 22.5. und 26.6. 2013 um 19 Uhr
Wo: Jugendraum der Pfarre Wörgl im Tagungshaus-Tiefparterre



© Pfarre Wörgl

ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG DER FRAUEN



© Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, dem 01. März 2013, wird wieder in vielen Ländern und Pfarren der „Weltgebetstag der Frauen“ gefeiert. Frauen aus Frankreich haben uns eine Gottesdienstliturgie geschenkt, die ein sehr aktuelles Thema aufgreift: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“ (Mt 25,35)

Frankreich ist seit Jahrhunderten ein Einwanderungsland mit kolonialer Vergangenheit, und dort haben Menschen aus verschiedensten Ländern und mit verschiedenen Religionen eine Heimat gesucht und die französische Kultur entscheidend mitgeprägt, wenn auch große Probleme auftraten.

So kann und will der Weltgebetstag 2013 ein Klima und eine Kultur fördern, die in unseren Ländern „Fremde“ nicht nur aufnimmt, sondern ihnen auch das Gefühl vermittelt, willkommen zu sein.

Die Bibel selbst erinnert uns an die Worte Jesu: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan.“

Die Vorbereitungsgruppe der evangelischen und katholischen Frauen lädt alle herzlich ein, mitzubeten und mitzufeiern am Freitag, dem 01. März 2013, um 19:30 Uhr im Tagungshaus Wörgl.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER STADTMUSIKKAPELLE WÖRGL

Am Freitag, dem 8. Februar, fand im Gasthof „Alte Post“ die Jahreshauptversammlung der Stadtmusikkapelle Wörgl statt. Für den neuen Kapellmeister Heinrich Lentsch waren vor allem die erfolgreiche Teilnahme am Marschierwettbewerb beim Bezirksmusikfest in Langkampfen und das Jahreskonzert im Dezember Höhepunkte im abgelaufenen Vereinsjahr. Insgesamt wurden 27 Ausrückungen und 36 Vollproben absolviert.

Der Jugendwart berichtete, dass 2012 an 3 Jungmusikanten das Leistungsabzeichen verliehen werden konnte: Tamara Gruber auf der Klarinette und Patrick Gruber auf dem Schlagzeug meisterten die Prüfung in Bronze; Sandra Rauscher konnte sogar das goldene Jungmusikerleistungsabzeichen auf der Querflöte erwerben. Obmann Klaus Ebner bedankte sich

bei der Stadtgemeinde für die finanzielle Unterstützung und konnte im Anschluss an die Generalversammlung, gemeinsam mit Vizebürgermeister Dr. Andreas Taxacher die Musikanten Gerhard Thurner und Peter Langebner für 25-jährige Mitgliedschaft und Reinhold Weiss für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit ehren.



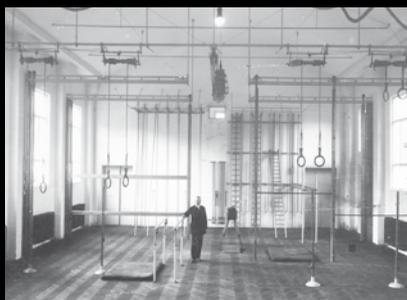
Von links: Vzbgm. Dr. Andreas Taxacher, Reinhold Weiss, Peter Langebner, Gerhard Thurner, Obmann Klaus Ebner

© Christoph Kaindl

ALTE ANSICHTEN VON WÖRGL



Ehemalige Schachtnersäge, ca. 1921, danach Kröll-Säge in der Augasse



Turnhalle der Bürgerschule Wörgl ab 1928



Andrä Lenk beim Umzug ca. 1922



Astner Stall nach 1945, Speckbacher Straße 4

© Heimatmuseum Wörgl

SPENDE DES SOZIALAUSSCHUSSES

(wma) Der Sozialausschuss der Pfarre Wörgl konnte im Beisein von Stadtpfarrer Dechant Theo Mairhofer, Diakon Toni Angerer, dem Vorsitzenden des Sozialausschusses Walter Altmann und einer Reihe von Vertretern/innen an Schwester Huberta vom Hilfswerk der Marienschwestern von Karmel einen Scheck in der stolzen Höhe von 2.500.- Euro übergeben. Das Geld wird für die Inneneinrichtung einer neu errichteten Kirche in Mizigo in Uganda, südwestlich der Hauptstadt Kampala gelegen, dringend gebraucht, so SR Huberta. „In Mizigo gab es keine Kirche und die Leute mussten einen weiten Weg in Kauf nehmen, um in eine Gotteshaus zu gelangen. Daher haben wir dort nach dem Projekt „Küchenrenovierung“ im letzten Jahr den Bau einer Kirche in Angriff genom-

men. Ich kann nur ein ehrliches ‚Vergelt's Gott' sagen“, so Huberta und versicherte gleichzeitig dass kein Geld in falsche Hände gerate, da sie es selbst verwalte. Das Geld stammt aus der Verkaufsaktion unseres Weihnachtsbazars, der wieder einmal sehr gut angenommen wurde, so Walter Altmann.



Walter Altmann, SR Huberta, Pfarrer Theo Mairhofer.

65. LANDESBLINDENSAMMLUNG

Vom 1. April bis zum 31. Mai 2013 findet die vom Amt der Tiroler Landesregierung genehmigte 65. Landesblindensammlung des Tiroler Blinden- und Sehbehindertenverbandes statt. Für unseren Selbsthilfeverein stellt die jährliche Haussammlung eine wichtige Einnahmequelle dar, um unser kostenintensives Angebot für rund 2.500 blinde und hochgradig sehbehinderte Menschen in Tirol aufrecht zu erhalten. Für unsere Sammlung suchen wir verlässliche Sammlerinnen und Sammler.

Helfen Sie uns helfen! Sammlerinnen und Sammler für die Landesblindensammlung des Tiroler Blinden- und Sehbehindertenverbandes gesucht. Freie Zeiteinteilung vom 1. April bis zum 31. Mai 2013. Für jeden Sammler gibt es als Dankeschön eine Aufwandsentschädigung! Mehr Informationen bei Sabrina Canal unter 0512 / 33 4 22 17 oder per E-Mail: info@tbsv.org Der TBSV trägt das Spendengütesiegel. Zudem sind Spenden an den TBSV steuerlich absetzbar.

WÖRGLER NEUJAHRSKONZERT 2013

Mit Händels Wassermusik, beliebten Melodien von Johann Strauß und einem mitreißenden Finale aus Donauwalzer und Radetzky marsch stimmte das Wörgler Streicher- und Bläserensemble am Sonntag, 13. Jänner 2013, bei der Neujahrskonzert-Matinee in der Aula des Bundesschulzentrums das begeisterte Publikum aufs neue Jahr ein.

Das Publikum bedankte sich mit Standing Ovationen beim Orchester unter der Leitung von Othmar Erb, das in der Besetzung mit Raritäten aufwartete: Zum Einsatz kamen historische Instrumente, die Händels Wassermusik ganz im Stil der Entstehungszeit erklingen ließen und besonders für die Bläser eine Herausforderung darstellten, die ihren Part mit Naturhörnern und Naturtrompeten bravurös meisterten - an den Trompeten Hannes Ploner und Thomas Scheiflinger, an den Hörnern Klaus Dengg und Christoph Gapp.

Unter die begeisterten Besucher reihten sich Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner sowie Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner ein. Zu den jungen Talenten zählt u.a. auch Maximilian Erb am

Fagott, der im Duett mit seinem Vater Othmar an der Blockflöte beim Konzert zu hören war. Dirigent und Solist Othmar Erb überzeugte in beiden Rollen. Zur „Erb-Dynastie“ im Orchester gehören weiters Alexander Erb am Cembalo, Viola Erb an der Violine und Johannes Erb am Kontrabass. Für die Strauß-Melodien griffen die Bläser aufs moderne Instrumentarium zurück.

Zu den angespielten Klängen des Donauwalzers wünschte das gesamte Orchester ein gutes neues Jahr, das in Erwartung einer weiteren Auflage des Neujahrskonzertes auch so flink wie die Schnellpolka „Tritsch-Tratsch“ vergehen möge!



Trompeten Hannes Ploner und Thomas Scheiflinger, an den Hörnern Klaus Dengg und Christoph Gapp.

WEILER PASS AUS WÖRGL SPENDET

(wma) Dass auch die Perchten das Herz am rechten Fleck haben, zeigt einmal mehr die Tatsache, dass immer wieder Perchtenpassen von ihren Einnahmen Spenden für soziale Zwecke abgeben. So auch die Weiler Pass aus Wörgl, die den 1. Wörgler Sonntagsmarkt nutzte und an Ernst Schiller für seine Unterstützung und Hilfe bei den Perchtenvorbereitungen und Auftritten einen Scheck über € 505.- für sein Projekt, den Verein „Vaterland“, übergaben. Der Verein „Vaterland“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, von ihren Familien getrennt lebende Väter zu un-

terstützen und ihnen eine Plattform zu bieten. „Vaterland“ ist ein gemeinnütziger Verein und eine Anlaufstelle für Scheidungseltern. „Zusammengekommen ist dieses Geld“, so der Obmann der Weiler Pass, Markus Strillinger, „durch Spenden bei unseren Auftritten.“



Ernst Schiller bedankt sich bei der Weiler Pass.



WÖRGLER BAUERNMARKT STARTET WIEDER

Der beliebte Wörgler Bauernmarkt startet am 16.03.2013 wieder vor dem City Center Wörgl. In der Zeit von 8.30 – 12.30 Uhr können Sie wieder viele leckere Schmankerl kaufen.

AUSFLUG IN DEN WÖRGLER WALD



Karl Binder, Aufsichtsjäger Hans-Peter Monitzer, Reinhard Angerer (Lehrer 3c), Ase Tischner (Lehrerin 3e), Bettina Beer (SPZ).

(wma) Aufregung herrschte am Donnerstag bei den Kindern der VS-1 und des SPZ Wörgl. Gab es doch einen Ausflug für die Klassen 3c, 3e und Kinder des SPZ in den Wörgler-Wald zur Fütterungsstelle im Bereich Lahntal, begleitet vom Aufsichtsjäger Hans-Peter Monitzer und drei Lehrpersonen. Tierspuren wurden erklärt, Rehs Spuren, Fuchsspuren und viele andere Spuren wurden gesehen und konnten „gelesen“ werden. An der Futterstelle konnten die Schülerinnen und Schüler Heu auslegen und die Futterkrippen damit füllen. Der Aufsichtsjäger erklärte an Hand von Tierbildern, welche Tiere bei uns heimisch sind und wie man sich im Wald verhalten soll. Auch der Umgang mit einem Fernglas wurde gezeigt. Zum Abschluss kam Karl Binder, der Pächter der Wörgler Jagd, und brachte Faschingskräpfen und Tee, bevor wieder in Richtung Schule aufgebrochen wurde.

... entdecke die Welt!

RDA REISETIPPS

GEFÜHRTE RDA-GRUPPENREISEN:

PILGERFLUGREISE LOURDES 6. – 9.5.2013	€ 685,-
RADREISE BÖHMERWALD 27.-30.6.2013	€ 309,-
RUNDREISE MASUREN – SCHLESISIEN 30.6.-7.7.2013	€ 1345,-
WANDERREISE AZOREN mit LISSABON 1. – 11.7.2013	€ 1795,-
ABENTEUER PERU – Trekking & Kultur 18.8.-5.9.2013	€ 3790,-
ISLAND-RUNDREISE 20.-27.8.2013	€ 2195,-
KONZERTREISE – Eros Ramazzotti in Verona 11.-12.9.2013	€ 178,-
HISTORISCHE PLÄTZE IN CHINA 4.-15.9.2013	€ 2265,-

und vieles mehr unter www.reisedienst-alpbachtal.at

6235 Reith i.A.
Tel. 05337/63905

6300 Wörgl
Tel. 05332/73080

www.reisedienst-alpbachtal.at

Exklusive Büroflächen in Top Lage zu vermieten!

IMMO-WEST
PROJEKTIERUNG | VERMIETUNG | VERWALTUNG

Immobilienentwicklung, Vermietung & Verkauf
Bahnhofstr. 53 · A-6300 Wörgl · Tel. 05332/23232-324
Fax +43/5332/23232-323 · Mobil: +43/664/8273127
b.schoen@immo-west.at · www.immo-west.at



25 JAHRE ACADEMIA VOCALIS – TALENTESCHMIEDE MIT HERZ FEIERT VIERTELJAHRHUNDERT!

25 Jahre Academia Vocalis – Talenteschmiede mit Herz feiert Vierteljahrhundert!

Die Gründung der Academia Vocalis, eine ambitionierte Kultur- und Bildungseinrichtung, der international nach wie vor weitaus mehr Beachtung zukommt wie in der Heimat, jährt sich heuer zum 25. Mal. Grund genug, im Sommer 2013 wieder besonders klingende Namen aus der Welt des Gesangs

Luxemburg, Bulgarien, England, den USA, Spanien, Russland, Holland, Rumänien, China, Japan, Korea, Indien, Südafrika und vielen Ländern mehr. Vielen von ihnen ebnete die Teilnahme an einem dieser Meisterkurse den Weg zu den höchsten Sphären der klassischen Musik.

Doch nicht nur Nachwuchs-SängerInnen ist die Academia Vocalis eine Reise wert, auch all den Musikfreunden, die

Hier wird auch Kyung Chun Kim, Workshop-Preisträger der Academia 2008, auftreten.

Im Rahmen eines JUKI Kinderseminars als Vorbereitung zur nächsten Kinderoper im Rahmen der Academia Vocalis wird der Versuch unternommen, die jüngsten Talente unter den professionellsten Bedingungen an die Welt der Oper heranzuführen. Aufbauend auf den wunderbaren Erfahrungen und den großen Erfolgen bei der Arbeit mit den „Nachwuchs-Mimen“ der beeindruckend erfolgreichen Kinderoperprojekte „Das tapfere Schneiderlein“ von Edgar Seipenbusch 2003 und „Das Dschungelbuch“ von Franz Baur 2008 und 2009 findet heuer – wie in den vergangenen Jahren – ein erweiterter Gesangskurs für Kinder & Jugendliche statt.

Nähere Auskünfte & Kartenbestellungen:
www.academia-vocalis.com oder unter
Tel.: 05332/75660 oder
Mobil: 0664/2403216.



für die Leitung von Meisterkursen ins Tiroler Unterland einzuladen. So haben die „Stars von morgen“ in diesem Jahr die Möglichkeit, sich bei Konrad JARNOT, der legendären Christa LUDWIG, Grace Ann BUMBRY, der „schwarzen Venus von Bayreuth“ und – zum ersten Mal – Thomas QUASTHOFF den letzten Schliff zu holen. Die aus allen Teilen der Welt angereisten TeilnehmerInnen bilden eine bunte Mischung an Kulturen und Mentalitäten, weshalb reger geistiger Austausch stattfinden kann, von dem schlussendlich alle profitieren.

Die Academia Vocalis versteht sich als universitäre Ergänzung und soll SängerInnen aller Sparten, gleichgültig ob sie in Ausbildung, kurz vor oder im Engagement stehen, die Möglichkeit geben, bei Weltstars wertvolle Hinweise für ihre künstlerische Entwicklung zu erhalten. In zweiter Linie beweisen dann die jungen InterpretInnen ihr Erlerntes, ihre Bühnenpräsenz und ihre künstlerische Reife in den jeweiligen Abschlusskonzerten. In den letzten 25 Jahren beherbergte Wörgl zahllose Studierende aus allen fünf Kontinenten, unter anderem aus den Ländern Deutschland, Österreich, Schweiz, Ungarn, Slowenien, Ukraine, Kroatien, Italien, Schweden, Finnland,

jeden Sommer – oft von weit her – nach Wörgl und in die Region pilgern, um den Abschlusskonzerten, sowie den Jubiläumsveranstaltungen und dem traditionellen Volksmusikabend, beizuwohnen. Letztgenannter bietet heuer den Rahmen für die innovativen Interpretationen der Gruppen JODLFISCH und KATHREIN MUSIG.

Aufgrund der hohen Qualität der Academia Vocalis und des unermüdlichen Einsatzes der Familie Madersbacher, die von Beginn an für die Initiierung der Sommerakademie verantwortlich zeichnet, entstanden über die Jahre enge Kooperationen mit Musikhochschulen von Weimar, Berlin, München, Essen, Nürnberg, Dresden und Leipzig wie auch mit der Tiroler Festspielen Erl. Im neuen Festspielhaus wird auch eines der beiden Jubiläumskonzerte 2013 mit dem Arnold Schönberg Chor und Bläserensemble – Bruckner Messe in e-moll – stattfinden.

Zudem bestehen heuer wieder einzigartige Angebote im Bereich musikalischer Frühförderung: In Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat der Stadt Wörgl holen die OrganisatorInnen der Academia das Bundesjugendsingen 2013 ins Veranstaltungszentrum KOMMA.



© Hannes Dabernig



GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT WAVE 2020+



Im April wird das Erlebnisbad der Wörgler zehn Jahre alt. Inzwischen ist der markante rote Doppellooping am Stadtrand der 13.000 Einwohner-Stadt nicht mehr wegzudenken und das Wave im In- und Ausland zu einem der bekanntesten Wahrzeichen Wörgls geworden. Trotzdem – die Geschichte des Wave ist eine aufregende, mit vielen Befürwortern; aber auch mit Kritik wurde nie gespart.

Das WAVE wird jedes Jahr von mehr als 260.000 Besuchern besucht, wobei die Mehrzahl aus einem Umkreis von einer Stunde Fahrtzeit kommt. Tatsächlich ist das Wave auch eines der wenigen Bäder Europas, die keinen Verlust im laufenden Betrieb machen. Es gibt keine operativen Defizite, die von der Gemeinde ausgeglichen werden müssen.

Die Errichtung der Wörgler Wasserwelt wurde von den Stadtwerken, der Gemeinde und dem Tourismusverband finanziert, was in der Bevölkerung auch für Unmut sorgte. Geld für ein Erlebnisbad ausgeben – für ein Freizeitangebot, für Erholung – für Spaß? Eine Frage, die nicht alle Wörgler immer mit einem uneingeschränkten „Ja“ beantworten konnten. Auch, wenn alleine der Betrieb und die Erhaltung des alten Freibades

bereits vor 13 Jahren schon sehr viel Geld gekostet haben.

DIE NÄCHSTEN ZEHN JAHRE: ENTWICKLUNG UND BÜRGER- BETEILIGUNG

Anfang 2013 wurde in der Generalversammlung über die Zukunft des Wave nachgedacht. Das offizielle Ergebnis: Neue Ideen und Strategien sollen die Wörgler Wasserwelt für die Zukunft rüsten. Im Auftrag des Aufsichtsrates der Stadtwerke Wörgl ist beschlossen worden, eine spezialisierte Unternehmensberatung damit zu betrauen, gemeinsam innovative Leitideen für die Weiterentwicklung des Wave herauszuarbeiten. Auf gut deutsch: Es soll eine Strategie für die nächsten zehn Jahre WAVE entwickelt werden.

Es geht nicht um eine Attraktion mehr oder weniger, eher um eine ganzheitlich positive Entwicklung des Wave-Angebots. Ganz wichtig dabei: Erfahrungen aus der Vergangenheit haben die Projektinitiatoren gelehrt, dass diesmal die Bevölkerung aktiv eingebunden werden soll. Tatsächlich wurde ein Projektteam ins Leben gerufen, in dem Personen aus Politik (aller Gemeinderats-Fraktionen),

Jugend, Tourismus, Bildung, regionaler Wirtschaft, Senioren und Vereine zur Ideenfindung eingeladen und daran beteiligt werden sollen. Über ihre Vertreter sollen die Wörgler durchgehend Einfluss bekommen, daneben wird punktuell auch direkter vorgegangen. Bis Herbst wird das WAVE allen Bürgerinnen und Bürgern von Wörgl die Möglichkeit geben, ihre Meinung zu den bis dahin erarbeiteten Vorschlägen zu äußern.

Ob die Idee der Bürgerbeteiligung fruchtet, wird sich zeigen – eines ist jedenfalls deutlich zu spüren: Die Wave-Generalversammlung möchte das Wave nicht mehr als Zankapfel sehen.

Das waren 10 Jahre Wave

- Über 2,5 Millionen Eintritte
- Etwa 270.000 Eintritte 2012
- Über 650 Jahreskarten/Saisonkarten
- Weitest entferntester Jahreskartenbesitzer: Über 100km
- Etwa 70.000 sind über 220.000 mal die L2 gerutscht
- Aktuell 35 Arbeitsplätze

ACHTERBAHN STREETWORK UND MOBILE JUGENDARBEIT MIT NEUEM TEAMMITGLIED!

Seit Jänner 2013 gibt es im Team der Achterbahn ein neues Gesicht: Iris! Die langjährige Mitarbeiterin der Achterbahn Sabrina ist ins InfoEck gewechselt, wo sie weiterhin Jugendliche berät. Die neue Mitarbeiterin Iris Luchner ist aus Kufstein und dort unter anderem im Verein Kulturfabrik tätig, wo sie Veranstaltungen und Konzerte organisiert. Zudem hat sie viel Erfahrung mit internationalen Sozialprojekten gesammelt und war lange Zeit im Ausland. Mit dieser reichhaltigen Erfahrung freut sie sich darauf, Jugendliche zu beraten, zu begleiten und in ihren Ideen zu unterstützen. Besonderes Interesse hat Iris an Veranstaltungen und Projekten im Zusammenhang mit Musik.

Die Achterbahn gibt es in Wörgl seit mittlerweile sieben Jahren. Gemeinsam mit den anderen Jugendeinrichtungen, Jugendzentrum Zone, InfoEck und I-Motion, ist die Achterbahn seit Juli 2012 mit dem Integrationszentrum Wörgl und der Lokalen Agenda21 im neuen Verein zur

Förderung der Jugend-, Integrations- und Gemeinwesenarbeit zusammengefasst.

Die Achterbahn bietet freizeitpädagogische Angebote im öffentlichen Raum an, berät Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen und unterstützt Jugendliche bei der Umsetzung von Projektideen. Zielgruppe ist dabei die Altersklasse von 14-24 Jahren.

„Wenn ihr also irgendwelche Ideen habt, die ihr in Wörgl verwirklichen wollt, meldet euch bei uns!“, meint Tobias Muster, Kollege von Iris in der Achterbahn. „Jam-Sessions, Poetry-Slams, alle möglichen Workshops auf der Straße... alles ist denkbar!“

Das nächste Projekt der Achterbahn steht auch schon vor der Tür: der Ski- und Snowboardtag im Alpbachtal. Mitte März können dort wieder Jugendliche, die bislang aus finanziellen oder anderen Gründen kaum Möglichkeiten hatten, diese Wintersportarten auszuüben,



sich erstmals darin versuchen – und dies weitgehend kostenlos. Interessierte können sich bei Tobias Muster (0664/88745006) melden.

Kontaktdaten der Achterbahn:
 Adresse: Josef-Steinbacher-Straße 19, Wörgl, Öffnungszeiten: Mo: 15-18h
 Mi: 10:30-14:00 Uhr oder nach Terminvereinbarung, Tel.: 0664/88745005 (Iris)
 0665/88745006 (Tobias)
 Mail: iris.luchner@jugendwoergl.at
 tobias.muster@jugendwoergl.at
<http://www.jugend.woergl.at/achterbahn>

NEUE NOTFALLSANITÄTER BEIM SAMARITERBUND TIROL

Die im Frühjahr 2012 in der ASB Rettungsschule Kirchbichl gestartete, 480 Stunden umfassende Ausbildung zum Notfallsanitäter konnte Ende Jänner 2013 erfolgreich abgeschlossen werden. „Wir haben nun das Soll in der Ausschreibung des Rettungsdienstes Tirol, wonach zwei Drittel der Sanitäter auf einem Rettungswagen Notfallsanitäter sein müssen, sogar überschritten“, freut sich Geschäftsführer Gerhard Czappek. Bei der kommissionellen Abschlussprüfung, die einen ganzen Tag dauerte, waren 3 Ärzte und 4 Lehrsanitäter als Prüfer eingeteilt, um den Probanden das Erlernte herauszulocken. „Ich kann den neuen Notfallsanitätern nur gratulieren und bedanke mich gleichzeitig dafür, dass sie den Großteil der Ausbildung in ihrer Freizeit absolviert haben“, betonte Dr. Hengl.

Somit verfügt der Samariterbund Tirol über acht neue „frischgebackene“ Notfallsanitäter, wovon zwei ehrenamtliche Mitarbeiter sind, die künftig in den Dienststellen Innsbruck, Schwaz und Wörgl zum Einsatz kommen werden.



Fuchs Chr., Czappek St., Mayr A., Oberhauser Th., Lidl Chr., Königshofer HJ., Utano M., Egger S. hinten stehend die Prüfer und Ausbilder mit GF G. Czappek (li) und Chefarzt Dr. Hengl (3.v.li)

BLUTSPENDEN IN WÖRGL

(wma) Zum Blutspenden rief die Blutspendezentrale in Wörgl auf. Hunderte Blutspender/innen waren dem Aufruf gefolgt und warteten geduldig im Tagungshaus, bis sie zur Nadel gebeten wurden. Es fehlte die Jugend, der man begreiflich

machen muss, wie wichtig Blutspenden ist. Erstens wird jedesmal das Blut genau untersucht und die Spender/innen erhalten einen genauen Blutbefund und zweitens und dies ist noch wichtiger – die Blutspende kann Leben retten!



SPENDE VON DEN SCHÜLERINNEN DER FACHSCHULE WÖRGL

(wma) Eine Krankenstation für Ntronang Ghana ist das Ziel, das sich Elisabeth Cerwenka nach der Fertigstellung der Schule gesetzt hat. Dafür hat sie sich selbst einen Zeitrahmen von dreieinhalb Jahren vorgenommen. Sie hat dabei allerdings schon ein bisschen Bauchweh, denn diese Krankenstation (Krankenhaus wäre zuviel gesagt, da in der Station kein Arzt dauernd anwesend ist) kostet in Summe rund 80.000.- Euro. Doch der Grundstein wurde faktisch mit dem Benefizkonzert gelegt. Und jetzt kommen immer wieder Spenden für dieses Projekt, so Cerwenka. Einmal sind es einige Hunderter, dann sind es ein Tausender oder etwa 1.800.- Euro, die eine Anklöpflergruppe spendete. Diesmal durfte sich Elisabeth Cerwenka, der Engel von Ntronang, wie sie jetzt genannt wird, über die stolze Summe von 950.- Euro freuen.

en. Schülerinnen der Fachschule für wirtschaftliche Berufe in Wörgl hatten für das Benefizkonzert, das im Dezember stattfand, Lavelnadelherzen und Weihnachtskarten gebastelt und als sogenannte Bausteine verkauft. Dabei kam diese stolze Summe zusammen, so die Klassenlehrerin Maria Schubert. Die Direktorin Brigitte Rebitsch ist sichtlich stolz auf ihre Schülerinnen der FW 2C. Elisa, Jessi und Janine aus der Religionsgruppe standen dabei an vorderster Front. Alles, was ich bekomme, liefere ich persönlich in Ntronang ab, so lautet das Versprechen von Elisabeth Cerwenka. Ende März wird sie sich wieder auf den Weg machen und sicherlich wieder einen umfangreichen Tätigkeitsbericht liefern. Mit dem Geld, das bis jetzt zusammengekommen ist, konnte bereits der Platz gerodet und händisch Ziegel

hergestellt werden. Sie hofft, das erste Benefizkonzert in Kufstein, wir hoffen, dass viele Besucher kommen werden.



Fr. Dir. Brigitte Rebitsch und Lehrerin Maria Schubert mit ihren Schülerinnen der FW 2C freuen sich, 950.- Euro an Elisabeth Cerwenka übergeben zu können.



Janine, Elisa und Jessica beim Verkauf ihrer „Lavelnadelherz-Bausteine“.

EHRENAMT / WÖRGL



Am Montag, den 11. Februar fand im Seniorenheim der monatliche Ehrenamtlichen-Treff statt. Bei diesem Treffen können sich die ehrenamtlichen Helfer, die im Seniorenheim tätig sind, über die verschiedenen Themen, die das Ehrenamt betreffen, untereinander austauschen. Es wird über neue Ideen nachgedacht, diskutiert und wenn möglich werden diese auch in die Tat umgesetzt.

Beim letzten Treffen wurde zusätzlich eine Fortbildung organisiert. Herr Werner Massinger, Pflegedienstleiter im Seniorenheim, hielt einen informativen Vortrag über die Mobilisation im Alter. Durch praktische Beispiele mit Rollstuhl, Rollator und Pflegebett wurde die Handhabung erklärt, vorgezeigt und geübt. Gerne wurden auch die gestellten Fragen der zahlreichen Teilnehmer beantwortet.

Für die Zukunft sind auch noch weitere Fortbildungen geplant. Die Themen hierfür wurden von den ehrenamtlichen Helfern vorgeschlagen. Die Weiterbildungen sind auch ein kleines Dankeschön für die vielen Stunden, die im Seniorenheim geleistet werden.

Christine Deutschmann Ehrenamtskoordinatorin
Bürozeiten ab März: Mo u. Do 08:00 – 12:30 Uhr
Ansonsten nach tel. Vereinbarung! Tel. 05332/74672-18

WEILER PASS SPENDET

(wma) Die Bruckhäusler Weiler-Pass, eine Perchtengruppe die seit 20 Jahren existiert, veranstaltete im letzten Dezember zu ihren 20er Jubiläum ein großes Perchtentreffen am alten Wörgler Postareal das sehr gut angekommen ist. Im Zuge ihrer Auftritte an den zwei höllischen Tagen wurden auch Spendengelder für einen sozialen Zweck gesammelt das jetzt übergeben wurde. So erhielt der Verein „Vaterland“ bereits letzte Woche einen Teil dieser Spendeneinnahmen. Der zweiten Teil der Spenden wurde am Freitag an den Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl übergeben. Die GF Michaela Fabiankovits durfte sich über einen Scheck in der Höhe von 450.- Euro freuen und bedankte sich sehr bei der Weiler-Pass Abordnung.



Ernst Graus, GF Michaela Fabiankovits, Markus Strillinger

WEIHNACHTSMUSICAL IN BRUCKHÄUSL: UNSER KLEINER STERN, DER WILL WANDERN

Weihnachten wird auf der ganzen Welt gefeiert, und nicht nur von den Christen. Von Weihnachtsbräuchen und -liedern aus verschiedenen Nationen erzählt das Mini-Musical „Unser kleiner Stern, der will wandern“, das vor Weihnachten von der Volksschule Bruckhäusl aufgeführt wurde.

Eine Weihnachtsfeier für die ganze Dorfgemeinschaft inszenierten die Volksschule und der Kindergarten Bruckhäusl unter Mitwirkung örtlicher Vereine am 20. Dezember 2012 in der Pfarrkirche Bruckhäusl. Alle Kinder des Kindergartens und der Volksschule fanden sich mit ihren Familien ein, um die zweite Auflage des Mini-Musicals „Unser kleiner Stern, der will wandern“ mit zu erleben. Zur Einstimmung ließen eine Bläsergruppe der Bundesmusikkapelle sowie die Blä-

serklasse der Volksschule Bruckhäusl weihnachtliche Weisen in der Kirche erklingen.

Eine Instrumentalgruppe aus Lehrpersonen und Kindern begleitete die Weihnachtslieder der Kinder, die mit ihrem kleinen Stern von Land zu Land wanderten und dabei Bräuche und landestypische Weihnachtslieder vorstellten. So erfuhr das Publikum, wie Weihnachten etwa in Russland, China, Südafrika, Australien, Italien, Deutschland oder Schweden gefeiert wird.

Die fröhliche Weihnachtsbotschaft gab es bei der anschließenden geselligen Weihnachtsfeier vor der Schule gleich als CD – zum Nachhören zuhause und für alle, die nicht live dabei sein konnten.



© Veronika Spielbichler

GROSSES INTERESSE AM ABC ELTERNFÜHRERSCHEIN!

Seit September 2012 wird in Tirol erstmals der ABC Elternführerschein von Mag. Silvia Nagl, zert. Elterntainerin®, angeboten. Das Resümee der inzwischen frischgebackenen TeilnehmerInnen ist sehr gut.

„Man erhält zum Beispiel neue Erkenntnisse über die Grundsätze der Erziehung, Sicherheit, Motivation. Wie behandelt man sein Kind mit Respekt und Würde? Wie erkennt man die Bedürfnisse seines Kindes? Wie drücken sich diese über die Körpersprache aus? Welche Glaubenssätze nehme ich aus meiner eigenen Erziehung mit? Wie setze ich liebevolle Grenzen?“...und vieles mehr...!

In kleinen Gruppen mit max. 10 Personen (Eltern, Großeltern, Pädagogen, Tagesmütter, Babysitter) werden die Themen Erziehung, die eigene Biografie, Wissen über Gesetzmäßigkeiten



© Elternwerkstatt

der zwischenmenschlichen Kommunikation und individuelle Erziehungsanliegen vertraulich erarbeitet. Altersbedingt werden entwicklungspsychologische Hintergründe vermittelt. Die Wertschätzung aller Kursteilnehmer und der Umgang mit Vertrauen sind uns sehr wichtig. Für jedes Problem sollte Raum und Zeit vorhanden sein. Großes Interesse

zeigen Eltern am richtigen Umgang mit neuen Medien, Mobbing, Geschwisterstreit oder wie man Harmonie in einer Patchwork Familie (er)lebt.

Info: Mag. Silvia Nagl 06801224167
E-Mail: office@kreativ-dialog.at
Nächster ABC- Führerschein - Kurs-Start, Mittwoch, den 10.4. 2013 von 19:00 bis 22:00 Uhr.

FRÜHSTÜCKEN MIT DAVID ALABA

Das Gewinnspiel-Highlight des Jahres – ab März im CUP&CINO Coffee House CUP&CINO macht gemeinsam mit Eat the Ball den Traum vieler Fußballfans wahr: ein gemeinsames Frühstück mit Starkicker David Alaba genießen! Ab März hat jeder Gast des CUP&CINO Coffee House in Wörgl die Chance dazu.

Der Weg zum begehrten Fan-Frühstück mit David Alaba führt über die neuen, köstlichen Frühstücksversionen mit Eat the Ball, die ab März in den CUP&CINO Coffee Houses in Oberösterreich, Salz-

burg und Tirol für einen sportlichen Start in den Tag sorgen. Denn zu jedem Eat the Ball-Frühstück serviert das CUP&CINO Coffee House ein Los, mit dem die Gäste am Gewinnspiel teilnehmen können. Anfang April werden dann insgesamt 30 glückliche Gewinner gemeinsam mit ihrer Begleitung im Fan-Taxi zum Frühstück mit David Alaba reisen.

Der 20-Jährige David Alaba gilt als absolutes Ausnahmetalent am Fußballplatz: Er ist der jüngste Nationalspieler Österreichs und auch das jüngste Teammitglied des FC

Bayern München. Mittlerweile schätzt man seinen Transferwert auf rund 22 Millionen Euro, was ihn zum elft teuersten Spieler der gesamten Bundesliga macht. Österreichs Fußballer des Jahres hat sowohl nigerianische als auch philippinische Wurzeln und wird auch in Zukunft viele Fußballfans mit seiner Spieltechnik begeistern. Seit der Europameisterschaft 2012 agiert er zudem als Testimonial für Eat the Ball.

Näheres über die Aktion gibt es im CUP&CINO Coffee House Wörgl sowie auf: www.coffeehouse.cupcino.at

KINDERHAUS MITEINANDER

YOGA IN DER SCHWANGERSCHAFT

Sanfte Körperübungen, bewusstes Entspannen sowie Atem- und Achtsamkeitsübungen schaffen Raum für eine gute Schwangerschaft und Geburt. Der Übungsweg des Yoga stärkt die Gesundheit und das Wohlbefinden in den verschiedenen Phasen der Schwangerschaft, fördert das Selbstvertrauen, die Freude, die Verbundenheit, weckt neue Energie für Körper, Geist und Seele. Für werdende Mütter ab der 15. Schwangerschaftswoche bis zur Geburt; keine Vorkenntnisse erforderlich!

Werdende Mütter - ab DI 12.03.13

Kinderhaus 18:30 - 19:45 Uhr

Wilhelmine Gumpoltsberger, Yogalehrende, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Erzieherin, Dozentin nach Jirina Prekop 5 Einheiten € 55.- incl. Broschüre

YOGA FÜR FRAUEN

Sich völlig entspannen, richtig atmen, frische Kräfte schöpfen, Ruhe und Gelassenheit annehmen, sich wieder konzentrieren können, durch Übungen den Körper stärken, Gesundheit, Spannkraft und mehr jugendliche Vitalität – das ist Yoga. Ein Kurs für Frauen und Mütter nach der Geburt, keine Vorkenntnisse erforderlich! Frauen - ab DO 21.03.13

Kinderhaus 18:30 - 19:45 Uhr

Wilhelmine Gumpoltsberger, Yogalehrende, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, Erzieherin, Dozentin nach Jirina Prekop

5 Einheiten € 55.- inkl. Broschüre

ZWERGENSPRACHE BABYKURS

Mit Babys kommunizieren, bevor sie sprechen können. Die Babyzeichen-

sprache hilft Babys zu kommunizieren, bevor sie sprechen können, und ihre Gefühle, Bedürfnisse oder das Erlebte selbstwirksam ausdrücken und mitteilen zu können. Dadurch wird die Beziehung zwischen Eltern und Kind intensiver und achtsamer. Die Zeichen werden begleitend zur Lautsprache eingesetzt, wodurch die Kleinen Wörter besser verstehen können, weil wichtige Begriffe betont und visualisiert werden. Der Kurs bietet viel Spaß, Musik und Babyzeichen für Kinder von 6-24 Monaten. Durch Lieder und Spiele lernen Sie und Ihr Kind die wichtigsten Babyzeichen für den Alltag.

Eltern-Kind-Gruppe - ab 6 - 24 Monate
DI 05.03.13 Schnupperkurs € 3.-

Ab DI 19.03.13 Kinderhaus

15:00-16:00 Uhr

Kursleiterin: Bettina Pfeiffer,

Zwergensprache 12 Einheiten € 96.-

BABYZEICHENSPRACHE - WORKSHOP

Dieser Workshop vermittelt Ihnen die Einführung in die Babyzeichensprache und eignet sich für Eltern und Babys von 0-24 Monaten, werdende Eltern, Großeltern, Betreuer/innen, Tagesmütter, Hebammen und weiteres Fachpersonal. Hier lernen Sie die wichtigsten Babyzeichen für den Alltag sowie Tipps zur Umsetzung, Spielideen, Kinderlieder und Hintergrundinformationen zum Spracherwerb.

Eltern-Kind-Gruppe - ab 6 - 24 Monate

DI 12.03.13 Kinderhaus 14:00 - 17:00

Uhr, Kursleiterin: Bettina Pfeiffer

Zwergensprache 1 Einheit € 30.-



JESPER JUUL'S KLARE ELTERN-STARKE KINDER

Es ist bedenklich, dass das Bedürfnis „Kinder Grenzen zu setzen“ immer mehr zunimmt, während die Kinder immer weniger Möglichkeiten haben, nach ihren eigenen Vorstellungen zu handeln und soz. Kompetenzen zu entwickeln. Sie sollen vor allem funktionieren.

Deshalb handelt dieser Vortrag nicht davon, Kindern Grenzen zu setzen oder möglichst viel Macht über andere auszuüben, es geht darum zu lernen, ein authentisches, ehrliches „Nein“ zu sagen. Wichtig ist es, im Interesse aller, uns selbst zu definieren und abzugrenzen und zwar ohne Andere zu kränken oder gar zu verletzen. „Nein“ zu sagen ist der Schlüssel für die Qualität unserer Beziehungen und es bedeutet, dass wir aus vollem Herzen „Ja“ zu uns selbst sagen müssen.

Eltern 2-teiliger Workshop

ab DI 26.02.13 und 12.03.13

Kinderhaus 19:30 Uhr, Tina Riedmann,

familylab-Seminarleiterin

2 Einheiten € 29.- Paare € 54.-

Anmeldungen unter:

Eltern-Kind-Zentrum Wörgl

Kinderhaus Miteinander

www.kinderhausmiteinander.at

Tel.: 0680-3347536

www.cupcino.at

CUP&CINO
coffee house

EAT THE BALL & MEET THE STAR

Eat the Ball for Breakfast und gewinne ein

FRÜHSTÜCK MIT DAVID ALABA

Ab 4. März in deinem CUP&CINO Coffee House Eat the Ball genießen und mit etwas Glück ein gemeinsames Frühstück mit David Alaba gewinnen!

Näheres auf www.coffeehouse.cupcino.at

Konsumation ist nicht Teilnahmebedingung.



Genuss. Jetzt.



Aktion gültig im CUP&CINO Coffee House Linz | Traun | Marchtrenk | Ried | Salzburg | Wörgl

TAGE MIT SINN

Tagesbetreuung für Menschen im Alter mit Schwerpunkt Demenz wird im Seniorenheim Wörgl nun mit Genehmigung und Unterstützung des Landes Tirol angeboten. Diese Form der Betreuung vereint einige Vorteile. Außerhalb der eigenen vier Wände und doch zu Hause leben, soziales Miteinander und doch alleine leben, gepflegt durch Angehörige und doch keine Last sein.

Außerhalb der eigenen vier Wände mit Unterstützung einer Fachkraft den Tag aktiv gestalten und abends doch wieder im eigenen Bett schlafen. Die Tagesbetreuung ist ein Angebot des Seniorenheims Wörgl für Menschen, die in ihrer Lebensgestaltung Unterstützung benötigen, jedoch weiterhin zu Hause oder bei den Angehörigen leben möchten.

Den Angehörigen bietet dieses Angebot die Möglichkeit, Pflege und Familienleben zu vereinbaren, sich während des Tages Freiräume zu schaffen und die notwendige Erholung zu erhalten, um die häusliche Pflege mit neuer Frische weiterführen zu können.

Die Tagesbetreuung stößt mit dem Schwerpunkt auf Demenz für die Wörgler Bevölkerung und die angrenzenden Gemeinden in diese Versorgungslücke. Es wurden bestehende Strukturen im Seni-

orenheim ausgebaut und erweitert, um ein zusätzliches Angebot gewährleisten zu können. Die Erfahrungen des letzten Jahres haben gezeigt, dass eine Tagesbetreuung vor allem für Angehörige von demenzerkrankten Menschen eine Entlastung darstellt und die Zeitspanne bis zu einer Fixaufnahme in einer stationären Einrichtung verlängern kann.

Die Erhaltung und auch Wiedererlangung von Fähigkeiten durch Aktivierung, Reaktivierung und Zuwendung steht im Mittelpunkt der Tagesbetreuung im Seniorenheim Wörgl.



Montag bis Freitag – jeweils von 8 Uhr bis 16 Uhr ganztags, halbtags oder auch stundenweise.

- Erhaltung der Mobilität
- Übungen zur Verbesserung des

- Gedächtnisses, der Orientierung und der Wahrnehmung
- Therapeutische Angebote
- Beschäftigung nach biographischem Hintergrund
- Fachliche Hilfestellung und Beratung für die Pflege zu Hause
- Verköstigung und Körperpflege
- Strukturierter Tagesablauf

In unseren Räumlichkeiten:

- eigene Wohnküche mit biographischem Hintergrund
- behindertengerechte Sanitäreinrichtung
- Pflegebäder
- Park mit Spazierwegen und Bänken
- Terrasse im Westbereich
- eigener Garten für Gestaltung, Therapie, Kräuterhochbeet.
- verschiedene Therapieangebote
- Feierlichkeiten jeglicher Art
- religiöse Veranstaltungen
- Spielnachmittage
- Ausflüge

Für Rückfragen und Anfragen stehen wir und unsere Team Ihnen gerne zur Verfügung.

Seniorenheim Wörgl,
Telefon 05332/77255-0,
seniorenheim@sh.woergl.at

WÖRGLER FASCHING: DER UNSINNIGE IM SENIORENHEIM

Wörgl ist ja nicht gerade als Faschings-Hochburg bekannt. So richtig in Fahrt kommt das Narren- und Maskentreiben alljährlich aber im städtischen Seniorenheim – dank des äußerst kreativen und aufgeweckten Personals, das sich für die nachmittägliche Feier am Unsinnigen Donnerstag mit den SeniorInnen ein buntes Programm mit Sketches und Tanzeinlagen einfallen ließ und es auch selbst umsetzte.

Zu den „gute-Laune-Gustostückerl 2013“ zählte das turbulente Kasperltheater vom Kasperl und der Großmutter, das sich die Seniorenheim-Mitarbeiterin Marion Weiler ausdachte. Heimleiter Harald Ringer schlüpfte ins Kasperlgewand und war ebenso mit Feuereifer bei der Aufführung dabei wie seine MitarbeiterInnen, darunter Gemeinderätin Elke Aufschnaiter und der neue Pflegedienstleiter Werner Massinger.

Wicki und die starken Männer kreuzten am Faschingsparkett sogar mit Schiff auf und eine „scharfe“ Polizeitruppe (hopp-la – da hatte doch eine Politesse glatt einen Bart...) sollte dann den Bankräu-

ber verhaften, der Stadtarzt Dr. Josef Scherthner, der sich fürs Mitspielen als Schalterbeamter überreden ließ, beim Einwechseln der letzten Schillinge überfiel – zum EAV-Hit „Banküberfall“. Doch das gelang erst dem Kommissar. Unterwasserballett-Artistinnen beanspruchten die Lachmuskeln ebenso wie das gelungene „Klobrillen-Ballett“, und unter den Akteuren auf der Bühne war auch Franz Stifter, der mit Jänner 2013 vom Seniorenheim zum Sozialsprengel wechselte und dort jetzt Pflegedienstleiter ist. Die Zusammenarbeit von Seniorenheim und Gesundheits- und Sozialsprengel funktioniert bestens, auch beim gemeinsamen Personalpool.

Die bayerische G'schicht vom Engel Aloisius, der sich im Himmel beim Hallelujah-Singen und Manna-Essen halt so gar nicht wohlfühlt und als himmlischer Bote von Gott persönlich wieder auf die Erde geschickt wird, inszenierten MitarbeiterInnen der Seniorenheimküche. Da aber auch der Wörgler Dienstmann seiner alten Gewohnheit entsprechend beim Wirt einkehrt, kommen die göttlichen Eingebungen auch hier einfach nicht an.

Stolz auf die vielen Ideen und den großartigen Einsatz des Personals bei der Umsetzung waren nach der Feier die ehemalige Pflegedienstleiterin Anneliese Dinkhauser und ihr Nachfolger Werner Massinger. Für gute Laune mit Partyhits und Tanzmusik sorgten wieder „Die drei Gfiarign“ aus Brandenburg. Zur ausgelassenen Faschingsfeier wurde auch getanzt und Helga Linser als Vertreterin der Seniorenrates reihte sich gern in die Polonaise ein.



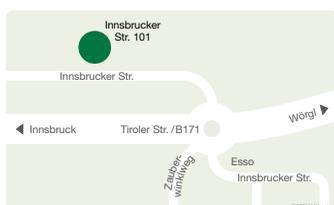
Die drei Gfiarign sorgten mit Tanzmusik und Partyhits für gute Laune.

Ab 21. März gibt's
was zu begießen.

bellaflorea eröffnet in Wörgl!



Symbolfoto



bellaflorea Wörgl
6300 Wörgl,
Innsbruckerstraße 101

wo@bellaflorea.at

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8³⁰-18³⁰ Uhr,
Sa: 8³⁰-17⁰⁰ Uhr

www.bellaflorea.at

die grüne
nummer 1
bellaflorea



© shutterstock

REISELUST?

FRÜHBUCHER SIND AUF DER GEWINNERSEITE

SONNE, STRAND UND MEER? LUST AUF SOMMERURLAUB?

Die Lust am Verreisen, der bevorstehende Tapetenwechsel sowie die Vorfreude auf schöne Reiseziele und aufregende Erlebnisse prägen die Stimmung. Zu jeder Reise gehört eine gute Vorbereitung. Reisebüros helfen bei der Auswahl und beraten auch. Jedoch bietet es sich an, erst einmal über die genauen Vorstellungen nachzudenken und sich über das Reiseziel klar zu werden. Hierfür steht das vielseitige Angebot im Reisebüro

zur Verfügung. Pauschalismus, individuelle Ziele fernab von gewöhnlichen Reiserouten, Wander-, oder Radtouren, für jeden ist etwas dabei. Sichern Sie sich schon jetzt Ihren Urlaub – Vorfreude inklusive! Gerne berät Sie Ihr Fachmann in Sachen Reisen und daher empfehlen wir Ihnen Ihr Reisebüro! Nach dem Motto: „Sparen – aber nicht verzichten“, sollten Sie in jedem Fall schon im März Ihren Sommerurlaub buchen. Besuchen Sie ihr REISEBÜRO in Wörgl.



CHRISTOPHORUS - IHR REISEBÜRO MIT PERSÖNLICHEM SERVICE!

Der Frühling naht mit großen Schritten – haben Sie sich schon über den Sommerurlaub Gedanken gemacht?

Wir möchten uns gerne bei Ihnen vorstellen: Ob Familienurlaub, Kreuzfahrt oder Individual-Rundreise – alles ist bei uns buchbar.

Unser Team besticht durch langjährige Reiseerfahrung und hat schon viele Länder der Erde bereist.

Wir haben sogar die Möglichkeit, Konzert- und Festivalkarten über Ö-Ticket direkt bei uns im Büro auszudrucken.

Speziell im Programm haben wir unser „Flaggschiff“ SARDINIEN. Ob mit Fähre, Flug oder ganz individuell mit dem Mietwagen, im neuen Katalog finden Sie alle Angebote.

Auch immer beliebt – unsere Tagesfahrten und Kurzreisen sowie Badeurlaub an der Adria, in Istrien oder Ischia – alles in modernsten Luxus-Bussen.

Wir freuen uns über Ihren persönlichen Besuch bei uns im Büro. Wir sind von Montag bis Freitag von 9-18:30 sowie samstags von 9-13 Uhr gerne für Sie da.



Markus Fuchs, Isabella Rendl, Nina Lintner, Anneliese Ausserlechner (von links)

REISEDIENTST ALPBACHTAL: ERFAHRUNG UND KOMPETENZ FÜR ALLE, DIE REISEN

Was gibt es Schöneres? Fremde Kulturen zu entdecken, an Traumstränden zu entspannen, auf Ozeanen zu kreuzen, Menschen zu begegnen oder Reisen mit Freunden zu genießen! Der Reisedienst Alpbachtal hat vor wenigen Monaten das bekannte Reisebüro Trend Travel & Yachting in der Salzburgerstraße in Wörgl übernommen und ist mit Ende Oktober in neue Räumlichkeiten am Raiffeisenplatz übersiedelt. Das vierköpfige Mitarbeiterteam des RDA WÖRGL freut sich, nun seine Kunden in diesem modernen neuen Umfeld für die „schönste Zeit des Jahres“ beraten zu dürfen. Von der maßgeschneiderten Individualreise bis hin zum Familienurlaub, von der Abenteuerreise bis zum Wellnessurlaub. Das kompetente Mitarbeiterteam ist für Sie da. „Das wichtigste Ziel besteht darin, begeisterte Kunden zu gewinnen, die uns weiterempfehlen“, weiß Prokuristin Isabella Rendl. „Wir wollen das Vertrauen der Menschen gewinnen.“ Im Einklang mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis hat genau diese Einstellung den Reisedienst Alpbachtal erfolgreich gemacht. „In unseren eigenen Katalogen RDA-ON-TOUR und RDA-AKTIV werden besondere weltweite Gruppenreisen sowie Trekkingtouren, Wander- oder Radreisen angeboten und von unseren Mitarbeitern persönlich begleitet – unter der Marke Mundo Latino sind wir auch auf Südamerika spezialisiert“, so Geschäftsführer Hannes Gwiggner.

CLUB MAGIC LIFE BELEK IMPERIAL

Türkei/Belek
ab Innsbruck, Salzburg, München vom 06.07.–25.08.13
z.B. am 25.08.13 ab Innsbruck

1 Woche im Life Doppelzimmer ohne Balkon mit ALLES DRINKLUSIVE
pro Person ab € 1.069 bei Buchung bis 28.02.13
pro Person ab € 1.118 bei Buchung ab 01.03.13

Kinderpauschale 2-6 J. ab € 504
Kinderpauschale 6-16 J. ab € 604

www.magiclife.com



TÜRKEI AB
€ 1.069

INFORMATION & BUCHUNG
Salzburger Straße 32 / M4 / 1. Stock
6300 Wörgl
Tel: 05332/700 60
www.christophorus.at



CLUB MAGIC LIFE.
WHERE MAGIC HAPPENS.



World of TUI

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest

Jetzt anrufen
0664 5161317

**Teil- oder Komplettbadrenovierung:
Ihre persönliche Altersvorsorge!**

- Bodenebener Einstieg
- Leichtere Reinigung
- Perfekte Raumnutzung
- Fliesen und Decke können darunter bestehen bleiben - weniger Schmutz und Lärm
- Alters- und behindertengerechte Ausführung möglich



viterma Lizenz-Partner
Patrick Grässling, Kelchsauerstr. 72, 6361 Hopfgarten i. Brixental
unterland@viterma.com, www.viterma.com



nimo Automobile
Martin Niedermoser

Das etwas andere Autohaus!

Sonnwiesenweg 14 | 6361 Hopfgarten im Brixental
Tel: +43 (0) 5335 24 23 | info@auto-niedermoser.at



Autofrühling 15. und 16. März

Wir präsentieren die neuen Modelle
von CITROËN und HYUNDAI

WWW.AUTO-NIEDERMOSER.AT

PORSCHE

WÖRGL



Wir sind Audi Top Service Partner 2013

Mit der Auszeichnung zum Audi Top Service Partner gehören wir zu den besten Audi Betrieben Österreichs. Höchste Standards bei der Ausbildung unserer Mitarbeiter, bei der Betriebseinrichtung und den Spezialwerkzeugen, sowie bei der individuellen Kundenbetreuung waren ausschlaggebend für diesen schönen Erfolg.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden und Mitarbeiter.



ANDREAS MAIER
Geschäftsführer



MAG.(FH) MARTIN HOLJEVAC
VW Markenleiter



GÜNTER STEINER
Verkauf VW und Gebrauchtwagen



ROBERT WEISSSTEINER
Audi Verkauf und Gebrauchtwagen



ROBERT SAPPL
Verkauf VW Gebrauchtwagen



PETER MOSER
Markenleiter VW Nutzfahrzeuge



GÜNTER NIEDERACHER
Serviceberater



KURT LENTSCH
Serviceberater



LEVENT ARIDURU
Serviceberater



MICHAEL RIEDER
Serviceberater



MARCO HIRZINGER
Serviceberater



HUBERT GRUBER
Serviceberater Karosserie

INFORMATIONEN ZUM AUTOFRÜHLING



DER AUTOFRÜHLING – WILLKOMMEN ZU DEN AUTOAUSSTELLUNGEN IM MÄRZ!

Autopremieren, zufriedene Kunden und Neuheiten – daß ist das, was die Besucher wieder erwartet! Wir, das sind die Autohäuser im Tiroler Unterland, laden Sie wieder ein, mit allen Sinnen die neue Modellvielfalt auszuprobieren! Natürlich besteht auch überall die Möglichkeit zahlreiche Fahrzeuge unterschiedlichster Marken nicht nur zu begutachten, sondern auch auf Herz und Nieren zu testen.

Nutzen Sie die umfangreichen und persönlichen Informationsmöglichkeiten und suchen Sie sich Ihren Fa-

voriten aus. Läuten Sie mit uns den Autofrühling im Frühjahr 2013 ein! Besuchen Sie uns als Fachhändler und lassen Sie sich ein TOP-Angebot machen, egal ob für einen Neuwagen, einen Gebrauchtwagen oder handeln Sie Ihr jetziges Fahrzeug ein! Wir präsentieren Ihnen ein umfangreiches Angebot und eine direkte Übersicht über die Marken- und Modellvielfalt – alles zu finden bei Ihrem Autohändler im Tiroler Unterland!

Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen und heißen Sie herzlich Willkommen.

AUTOWELT UNTERBERGER KUFSTEIN:

Denken Sie an den Frühjahrs-Check – ist ein Service fällig?

Wir sind für Sie da! Für alle technischen Fragen und Ihre Anliegen steht Ihnen unser Serviceteam zur Verfügung. Bei uns finden Sie eine große Auswahl an Neuwagen und bei über 800 Gebrauchtwagen ist sicherlich auch Ihr Favorit dabei! Schauen Sie bei uns vorbei – wir freuen uns auf Sie!

AUTOHAUS BRUNNER KIRCHBICHL:

Herzlich willkommen zur Frühjahrs-Schau bei Autohaus Brunner in Kirchbichl!

Am Freitag, 1.3. und Samstag, 2.3.2013 ist es soweit!

Der neue MAZDA 6. I st da!

Mazda MwSt.-Aktion, Mazda Familienoffensive, Mazda 0 % Viertelleasing

Kleintierschau vom Kleintierzuchtverein T6 Wörgl und Umgebung.

Kulinarisch verwöhnt werden Sie mit Kaffee und Kuchen, Kiachln, Grillspezialitäten und Getränken.

AUTOHAUS PORSCHE WÖRGL:

Sunny Days – Sonnenscheintage bei Volkswagen vom 1.-22. März 2013! Besuchen Sie Porsche in Wörgl:

Es zieht Blicke auf sich wie kaum ein anderes Fahrzeug: Stylish, cool und praktisch präsentiert sich das neue Beetle Cabriolet. Mit der Weltpremiere auf der L.A. Motorshow wird die Erfolgsstory des Beetle Cabriolets weitergeschrieben. So feiert es dieser Tage seine Markteinführung in Österreich! Erleben auch Sie das Beetle Cabriolet und viele andere Highlights von Volkswagen bei unseren Sonnenscheintagen vom 1.-22.3.2013!

NIMO AUTOMOBILE – MARTIN NIEDERMOSER HOPFGARTEN:

Wir präsentieren die neuen Modelle von Hyundai und Citroen! Auch die Jahreswagen, Tageszulassungen und top-geprüfte Gebrauchtwagen-Modelle stehen zur Auswahl.

Kommen Sie zu unserem Autofrühling am 15. und 16. März 2013!

AUTOHAUS FUCHS, ITTER

Der jährliche Auto Frühling beim Autohaus Fuchs findet wieder vom 22. März bis zum 23. März 2013 statt! Besuchen Sie uns und wir beraten Sie gerne! Von Peugeot, Subaru und Suzuki finden Sie hier alle Modelle – ob Gebrauchtwagen oder Neuwagen! Freuen Sie sich auf die TOP Angebote!

IN WÖRGL ANGETROFFEN ...



© Haaser&Haaser GmbH



Bild 1: Silvia und Josef Varga **Bild 2:** CityCenter Leiterin Elfriede Gruber mit Mitarbeiter **Bild 3:** Daniel Seelaus, Rainer Peherstorfer **Bild 4:** Thomas Klemann mit Marlene Daxer Hafner **Bild 5:** Markus Sollerer, Katharina Loinger, Veronika Sollerer **Bild 6:** Mario mit Sladi Feiersinger **Bild 7:** Bettina Silveri, Erich Fiodl, Martin Ascher mit Ingrid Landmann **Bild 8:** Sabrina und Marco Hirzinger **Bild 9:** Carina Hochrainer, Johannes Bramböck, Anna Astner **Bild 10:** Klaus mit Sigrid Ebner **Bild 11:** Helmut Farthofer mit Gattin Gerti **Bild 12:** Christian Kofler, Doreen Heimbach, Iris Rabl, Patrick Rabl **Bild 13:** Maria Laner, Matthias Oppl, Romy Friedrich **Bild 14:** Thomas Steinbacher, Melanie Grub, Josef Sollerer Jun., Annemarie Ager, Andrea Spiegl **Bild 15:** Alexandra Sollerer mit Thomas Kogler



zoom-zoom
zoom-zoom
zoom-zoom

DER NEUE
Mazda 6.
Fr. 1. + Sa. 2. MÄRZ 2013



AUTOHAUS
KIRCHBICHL **BRUNNER** ...mit uns kann
man reden!

Loferer Straße 10 • Telefon 05332-72517 • www.autobrunner.at

Kia pro_cee'd classic

weiß
inkl. Klimaanlage
Aluräder
RDS-Radio, MP3-CD-Player
Bluetooth-Freisprecheinrichtung



ab € 11.990.-



The Power to Surprise



AUTOHAUS
KIRCHBICHL **BRUNNER** ...mit uns kann
man reden!

Loferer Straße 10 | Telefon 05332-72517 | www.autobrunner.at